

# Älter werden

## im Landkreis Weilheim-Schongau



## Informationen und Adressen

# Impressum

Copyright by hopp infomedia.  
Nachdruck – auch auszugsweise – nicht  
gestattet.

© April 2022

## Verlag:



hopp infomedia verlag gmbh  
Sterzinger Str. 12, 86165 Augsburg  
Tel. 0821 4 48 24 96  
Fax 0821 4 48 28 49  
E-Mail: info@hopp-infomedia.de

Bildnachweise Titelbild: Ridofranz, Goran13,  
kupicoo. blackCAT

## Druck:

Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe,  
Aichach

## Herausgeber:

Landkreis Weilheim-Schongau,  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Herr Rehbehn  
Pütrichstr. 8, 82362 Weilheim i. OB  
[www.weilheim-schongau.de](http://www.weilheim-schongau.de)

## In Zusammenarbeit mit

Fr. Altersberger, Fr. Bauer, Fr. Droms,  
Fr. Enzensperger, Fr. Hör, Fr. Jodl, Hr. Mergel,  
Fr. Merlonetti, Fr. Pollmeier, Hr. Remesch,  
Fr. Schägger, Hr. Schelle, Fr. Schlegl,  
Hr. Steigenberger, Fr. Tandler, Hr. Weber,  
Fr. Zotz

Landratsamt Weilheim-Schongau  
und hopp infomedia verlag gmbh,  
Sterzinger Str. 12, 86165 Augsburg

Ihr Landratsamt Weilheim-Schongau,  
Seniorenfachstelle



## *Ein Projekt für mehr Lebensqualität*

Zudem zeichnet sich der Landkreis Weilheim-Schongau durch eine große Vielfalt an Beratungs- und Betreuungsangeboten für Menschen in verschiedensten Bedürfnis- und Problemlagen aus.

In dem Portal [www.sozial-atlas.de](http://www.sozial-atlas.de) erhalten Sie einen schnellen, gezielten und umfassenden Überblick über Angebote im Landkreis Weilheim-Schongau zu diesen Schwerpunkten:

Soziale Angebote (Beratung, Wohnen, Pflege, Schule,  
Freizeit, ...), Medizinischer/therapeutischer Bereich  
(Arzt, Heilpraktiker, ...), Selbsthilfegruppen  
(Suchterkrankung, Psychische Probleme, ...)



# Älter werden

im Landkreis Weilheim-Schongau

**Liebe Seniorinnen und Senioren, verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

die ältere Generation liegt mir sehr am Herzen – gerade auch in den schwierigen Zeiten einer Pandemie.

Mit der sechsten Auflage unserer Seniorenbroschüre „Älter werden im Landkreis Weilheim-Schongau“ möchten wir Ihnen einen hilfreichen und interessanten Ratgeber zur Seite stellen.

Unsere Welt befindet sich in starkem Wandel: Digitalisierung, Fachkräftemangel und Pflege-notstand beschäftigen uns sehr. Gleichzeitig bedarf der wachsende Anteil älterer Menschen unserer besonderen Zuwendung: Sie alle haben viel geschaffen für dieses Land. Sie sind uns wichtig und wir vergessen Sie nicht!

Seit Jahren beschäftigen wir uns intensiv damit, dass wir den Bedürfnissen und Sorgen der älteren Menschen auch in Zukunft gerecht werden. Daher ist es mir eine besondere Freude, dass wir endlich die Weichen für den Pflegestützpunkt im Landkreis Weilheim-Schongau gestellt haben: Zum 1. April 2022 geht dieser in Betrieb. In dieser Broschüre lesen Sie mehr über dieses wichtige Projekt im Interesse aller älteren Menschen in unserer Mitte.

Zusätzlich bietet Ihnen diese Broschüre zahlreiche Informationen zu den Themenfeldern Beratung, Finanzhilfen, Wohnen, Krankenhausversorgung und auch bei der Freizeitgestaltung.

Mein ausdrücklicher Wunsch: Nehmen Sie am gesellschaftlichen Leben teil und genießen Sie die positiven Seiten des Lebens! Schöpfen Sie die Möglichkeiten dazu aus – Sie haben unsere volle Unterstützung. Und scheuen Sie sich nicht, bei Fragen mit den entsprechenden Stellen und Einrichtungen Kontakt aufzunehmen.

Vergelt's Gott an alle engagierten Helferinnen und Helfern, die sich bei der Erstellung dieser Broschüre eingebracht haben.

Ihnen, verehrte Leserinnen und Lesern wünsche ich viel Spaß beim Lesen, viel Glück und – was am wichtigsten ist – Gesundheit!

Ihre

Andrea Jochner-Weiß  
Landrätin





# Älter werden

im Landkreis Weilheim-Schongau

### Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns sehr, Ihnen die Neuauflage unserer Broschüre „Älter werden im Landkreis Weilheim-Schongau“ präsentieren zu dürfen. Die Broschüre informiert Sie über Beratungs- und Betreuungsangebote, finanzielle Hilfen, Wohnen zu Hause sowie alternative Wohnformen, Senioren- und Pflegeeinrichtungen, die medizinische Versorgung und das Ehrenamt. Dieser Wegweiser ist ein Spiegelbild unseres Bestrebens, nicht nur den älteren Menschen in unserem Landkreis Orientierung zu geben, sondern auch die kommenden Generationen bei der Sorge um ihre Angehörigen zu unterstützen und zu entlasten.

Die Vielfalt der Angebote in unserem Wegweiser spiegelt die Vielfalt des Alters wieder. Jeder soll die für sich passenden Möglichkeiten kennen und nutzen können, denn einen „Standardweg“ gibt es nicht. Viele neue Angebote wurden deshalb ergänzt und bestehende Kontaktdaten überprüft. Die Broschüre ist ein aktuelles Nachschlagewerk und soll Ihnen einen schnellen Überblick geben, wenn Sie einmal Hilfe benötigen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen. Gerne informieren wir Sie auch persönlich, sprechen Sie uns einfach an!

Ihre

Stephanie Hör und Lisa Merlonetti

Seniorenfachstelle  
im Landratsamt Weilheim-Schongau

Münzstr. 48  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 11 31 83  
Email: [seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de](mailto:seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de)  
Internet: [www.weilheim-schongau.de/aktuelles/seniorenfachstelle/](http://www.weilheim-schongau.de/aktuelles/seniorenfachstelle/)



### In eigener Sache

Wir haben uns wieder bemüht, Ihnen eine Broschüre mit wissenswerten Informationen zusammen zu stellen. Natürlich wollten wir an alles denken, viel berücksichtigen und nichts übersehen. Sollte uns trotzdem etwas entgangen sein, so war dies ohne Absicht. Sollten Sie Vorschläge für Änderungen und Ergänzungen für die nächste Auflage haben, sind wir für Mitteilungen, wenn möglich per E-Mail unter [seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de](mailto:seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de), dankbar.

Zur besseren Lesbarkeit wird auf die Nennung des Geschlechts verzichtet, es ist aber in allen Punkten immer männlich, weiblich und divers einbezogen.

# Inhaltsverzeichnis

1

## 5 Rat und Hilfe

- 6 Sozialberatung
- 8 Betreuung, Vorsorgevollmacht
- 8 Gesetzliche Betreuung
- 9 Patientenverfügung
- 10 Betreuungsverfügung
- 11 Nachlassregelung
- 12 Rentenberatung
- 14 Pflegeberatung
- 18 Demenzversorgung
- 20 Beratung bei seelischer Erkrankung
- 21 Vorsorge für den Todesfall
- 24 Trauerbegleitung
- 25 Rechtsberatung
- 25 Schuldner- und Insolvenzberatung
- 26 Beratung der Polizei

2

## 27 Finanzhilfen

- 27 Sozialhilfe
- 28 Wohngeld
- 30 Pflegeversicherung
- 36 Rundfunkbeitrag: Befreiung/Ermäßigung
- 36 Telefongebührenermäßigung
- 36 Schwerbehinderung
- 38 Zuzahlungsbefreiung in der gesetzlichen Krankenversicherung

3

## 39 Wohnen zu Hause

- 39 Ambulante Pflegedienste
- 42 24-Stunden-Betreuung
- 42 Freiberufliche hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung
- 43 Mahlzeitendienste
- 44 Seniorenmittagstisch
- 45 Fahrdienste
- 45 Hausnotruf
- 45 Nachbarschaftshilfen
- 48 Unterstützungsangebote  
Entlastungsbetrag, Dienstleistungen  
und Anbieter

## 49 Alternative Wohnformen

4

- 49 Wohnberatung
- 51 Seniorenwohnungen
- 52 Betreutes Wohnen
- 54 Tagespflegeeinrichtungen
- 55 Demenz- und  
Pflegeintensiv-Wohngemeinschaften

## 57 Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Kurzzeitpflege

5

- 59 Senioren- und Pflegeeinrichtungen
- 61 Kurzzeitpflege
- 62 Heimaufsicht/FQA

## 64 Krankenhausversorgung

6

- 64 Krankenhaus GmbH  
Landkreis Weilheim-Schongau
- 66 Klinikum Penzberg

## 67 Ambulante und stationäre Hospizhilfe

7

## 69 Ehrenamtliches Engagement

8

- 69 KOBE Weilheim-Schongau –  
Die Koordinierungsstelle für  
Bürgerengagement
- 70 FreiwilligenAgentur  
„Anpacken mit Herz“
- 71 Das Mehrgenerationenhaus Weilheim

## 72 Wichtige Rufnummern für den Landkreis Weilheim-Schongau

9

- 72 Notrufnummern
- 72 Behörden
- 72 Krankenhäuser
- 73 Kommunalverwaltungen  
mit Ansprechpartner für Senioren



## Sozialberatung

### a) Wohlfahrtsverbände

Wohlfahrtsverbände bieten allen Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, Stand, Nationalität oder Religionszugehörigkeit soziale Hilfen und Beratung an.

Folgende Verbände bieten im Landkreis Weilheim-Schongau Beratung und Hilfe an:

#### **Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Weilheim / Schongau e.V.**

Bergwerkstr. 14  
82380 Peißenberg  
Tel. 08803 6 11 44  
E-Mail: info-kv@awo-weilheim-schongau.de  
Internet: [www.bayern.awo.de](http://www.bayern.awo.de)

#### **Caritasverband Landkreis Weilheim-Schongau e. V.**

Schmiedstr. 15  
82362 Weilheim i.OB  
Herr Riedl  
Tel. 0881 90 95 90 13  
E-Mail: [m.riedl@caritas-wm-sog.de](mailto:m.riedl@caritas-wm-sog.de)  
Internet: [www.caritas-wm-sog.de](http://www.caritas-wm-sog.de)

#### **Caritasverband Weilheim-Schongau e.V. -Informations- und Beratungsstelle der Offenen Behindertenarbeit-**

Schmiedstr. 15  
82362 Weilheim i. OB  
Internet: [www.caritas-wm-sog.de](http://www.caritas-wm-sog.de)

Frau Ruhdorfer  
Tel. 0881 90 95 90 22  
E-Mail: [schick@caritas-wm-sog.de](mailto:schick@caritas-wm-sog.de)

Frau Simon  
Tel. 0881 90 95 90 26  
E-Mail: [simon@caritas-wm-sog.de](mailto:simon@caritas-wm-sog.de)

Frau Schilcher  
Tel. 0881 90 95 90 26  
E-Mail: [scheifele@caritas-wm-sog.de](mailto:scheifele@caritas-wm-sog.de)

Frau Schwarz  
(Region Schongau)  
Tel. 0881 90 95 90 18  
E-Mail: [schwarz@caritas-wm-sog.de](mailto:schwarz@caritas-wm-sog.de)

#### **Außenstelle Penzberg**

Sigmundstr. 16  
82377 Penzberg  
Frau Simon  
Tel. 08856 93 99 65  
E-Mail: [simon@caritas-wm-sog.de](mailto:simon@caritas-wm-sog.de)

# Wir geben täglich unser Bestes.

Mit neuester Hörtechnologie und modernsten Anpassverfahren bieten wir die beste Hörgeräteversorgung. Für mehr Lebensfreude im Alltag und in Gesellschaft.

Jetzt 14 Tage  
kostenlos  
probetragen



E. Maar  
Hörberaterin bei  
OHRWERK Hörgeräte

Jetzt kostenfrei probetragen bei OHRWERK Hörgeräte GmbH in:

#### Schongau

Jugendheimweg 3a  
86956 Schongau  
Tel. 08861 - 900 090

#### Weilheim

Ledererstraße 6  
82362 Weilheim  
Tel. 0881 - 927 592 20

#### Peißenberg

Hauptstr. 116 | RIGI Center 1. Stock  
82380 Peißenberg  
Tel. 08803 - 900 92 50

[www.ohrwerk-hoergeraete.de](http://www.ohrwerk-hoergeraete.de)

**OHRWERK**  
Hörgeräte

#### Diakonie Oberland

Am Öferl 8  
82362 Weilheim i. OB  
Frau Grimm  
Tel. 0881 92 91 75  
E-Mail: [grimm@diakonie-oberland.de](mailto:grimm@diakonie-oberland.de)  
[www.diakonie-oberland.de](http://www.diakonie-oberland.de)

#### Sozialverband VdK Bayern e.V. Kreisverband Oberland

**Geschäftsstelle Weilheim**  
Karl-Böhaimb-Str. 17  
82362 Weilheim i. OB  
Tel. 0881 23 86  
E-Mail: [kv-oberland@vdk.de](mailto:kv-oberland@vdk.de)  
[www.vdk.de/kv-oberland](http://www.vdk.de/kv-oberland)

#### Geschäftsstelle Schongau

Christophstr. 6  
86956 Schongau  
Tel. 08861 77 76

#### b) Gesundheitsamt

##### Gesundheitsamt im Landratsamt Weilheim-Schongau

Eisenkramergasse 11  
82362 Weilheim i. OB  
Tel. 0881 6 81 16 00  
E-Mail: [gesundheitsamt@lra-wm.bayern.de](mailto:gesundheitsamt@lra-wm.bayern.de)

##### Selbsthilfebüro

Das Selbsthilfebüro berät und hilft bei der Vermittlung Betroffener, unterstützt bei Gruppenneugründungen und der laufenden Arbeit bestehender Gruppen, leistet Öffentlichkeitsarbeit und vernetzt sich mit anderen Selbsthilfeunterstützern.

Münchener Str. 1  
82362 Weilheim i. OB  
Herr Weber  
Frau Schägger  
Frau Böck  
Tel.: 0881 6 81 16 16  
E-Mail: [selbsthilfebuero@lra-wm.bayern.de](mailto:selbsthilfebuero@lra-wm.bayern.de)

## Betreuung, Vorsorgevollmacht

Mit einer Vorsorgevollmacht und einer Patientenverfügung können Sie Ihre rechtliche Vertretung regeln und bestimmen.

D. h. sie legen fest, wer sich um Ihre Vermögens- und persönlichen Angelegenheiten kümmern soll, wenn Sie dies selbst wegen Alter oder Krankheit nicht mehr können. Dazu gehört auch die Regelung, welche medizinischen, insbesondere lebensverlängernden Maßnahmen die Ärzte noch vornehmen sollen, wenn Sie der Arzt nicht mehr selbst fragen kann, weil sie nicht mehr ansprechbar sind.

### Gesetzliche Betreuung

Wer als Volljähriger seine Angelegenheiten aufgrund einer Krankheit oder Behinderung ganz oder teilweise nicht selbst regeln kann, findet Hilfestellung und Vertretung im Rahmen der gesetzlichen Betreuung.

Aufgabe der Betreuungsbehörde ist es im Betreuungsverfahren das Wohl und die Wünsche des oder der Betroffenen zu berücksichtigen. Dabei arbeitet sie eng mit dem Gericht zusammen. Die Betreuungsbehörde schlägt den Betreuer vor, den der Betroffene sich wünscht oder der zum Wohle des Betroffenen die Angelegenheiten am besten regeln kann. Dies kann ein ehrenamtlicher Betreuer (meist aus dem Familienkreis), ein Berufsbetreuer oder ein Mitarbeiter eines Betreuungsvereins sein. Eine weitere Aufgabe der Betreuungsbehörde ist es, die Aufklärung und Beratung über Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen zu fördern.

### Vorsorgevollmacht

Durch eine Vorsorgevollmacht vermeiden Sie eine gerichtlich angeordnete Betreuung. Eine Vorsorgevollmacht sollten Sie nur jemandem erteilen, zu dem Sie volles und uneingeschränktes Vertrauen haben. Denn die Vollmacht ist sofort gültig, unabhängig von einer Krankheit; der Bevollmächtigte könnte daher handeln, sobald Sie ihm die Vollmachtsurkunde ausgehändigt haben. Die Vorsorge-

vollmacht können Sie jedoch, bei Geschäftsfähigkeit, jederzeit widerrufen.

Vorsorglich sollten Sie möglichst zwei Bevollmächtigte einsetzen - darunter jedenfalls einen, der deutlich jünger ist als Sie selbst. Fällt dann ein Bevollmächtigter aus, bleibt zumindest der andere.

Wenn Sie ein Haus oder eine Eigentumswohnung besitzen, muss die Vorsorgevollmacht notariell beurkundet oder zumindest die Unterschrift beglaubigt sein, damit sie auch gegenüber dem Grundbuchamt verwendet werden kann. Eine Unterschriftsbeglaubigung erhalten sie beim Notar und auch in der Betreuungsbehörde beim Landratsamt. Generell trägt eine Beurkundung oder Unterschriftsbeglaubigung zur besseren Anerkennung der Vollmacht bei.

Es besteht die Möglichkeit die Vorsorgevollmacht im Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer, gegen geringe Gebühr, online einzutragen ([www.vorsorgeregister.de](http://www.vorsorgeregister.de)).

### Vollmacht in Vermögensangelegenheiten

Die Vollmacht kann neben persönliche Angelegenheiten auch Vermögensangelegenheiten betreffen (z. B. Banken, Sozialleistungsträger, Versicherungen). Für Bankangelegenheiten empfiehlt sich zusätzlich eine Konto-/Depotvollmacht vom jeweiligen Bankinstitut vorgesehenes Formular zu erteilen.

### Persönliche Angelegenheiten, insbesondere Gesundheitssorge

Neben den Vermögensangelegenheiten sollen in einer Vorsorgevollmacht auch persönliche Angelegenheiten, wie z. B. die Gesundheitssorge, geregelt werden. Das bedeutet:

- ➔ dass der Bevollmächtigte von Ihren behandelnden Ärzten umfassende Auskunft und Einsicht in Ihre Krankenakten verlangen kann und dass Ärzte dem Bevollmächtigten gegenüber von ihrer ärztlichen Verschwiegenheitspflicht befreit sind,



## Kompetente Beratung und Betreuung durch Notare

Möchten Sie für Alter und Krankheit rechtlich vorsorgen, Ihre Vermögensnachfolge planen oder nach dem Tode eines Angehörigen Nachlassangelegenheiten regeln, stehen Notare Ihnen als die kompetenten Berater mit Rat und Hilfe zur Seite, insbesondere bei

- Nachlassplanung, Gestaltung und Beurkundung von Testamenten und Erbverträgen,
- Planung und Gestaltung lebzeitiger Vermögensübertragung, insbesondere Beurkundung von Schenkungs- und Übergabeverträgen,
- Vorsorge für Alter, Krankheit und Verlust freier Willensbestimmung, insbesondere durch Beurkundung und Beglaubigung von Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen,
- Ausarbeitung und Beurkundung von Erbauseinandersetzungsverträgen.

Notare beraten Sie umfassend und gestalten den Inhalt aller notwendigen Urkunden. Die Beratung und Entwerfung beim Notar ist in der Beurkundungsgebühr enthalten!

### Ihre Notare im Landkreis Weilheim-Schongau:

<b>Dr. Thomas Braun</b> (Amtsnachfolger des Notars Dr. Ulrich Bracker)	<b>Judith Junk</b> <b>Georg Ruhland LL.M.</b>	<b>Christian Hertel LL.M.</b>	<b>Dr. Manfred Reisnecker</b> <b>Dr. Benedikt Selbherr</b>
<b>Waisenhausstr. 8</b> <b>82362 Weilheim</b> <b>Tel. 0881/925475-0</b> <b>Fax 0881/925475-99</b> <b>info@braun-notar.de</b>	<b>Marienplatz 16</b> <b>86956 Schongau</b> <b>Tel. 0 88 61/2 59 50-0</b> <b>Fax 0 88 61/2 59 50-29</b> <b>info@notare-schongau.de</b>	<b>Marienplatz 19</b> <b>82362 Weilheim i. OB.</b> <b>Tel. 08 81/9 24 73-0</b> <b>Fax 08 81/41 70 22</b> <b>mail@notar-hertel.de</b>	<b>Eisenkramergasse 11</b> <b>82362 Weilheim i. OB.</b> <b>Tel. 08 81/9 24 74-0</b> <b>Fax 08 81/9 24 74-20</b> <b>weilheim@reisnecker-</b> <b>selbherr.de</b>

- ➔ dass der Bevollmächtigte - wenn Sie nicht mehr selbst entscheiden können an Ihrer Stelle entscheiden kann, welche medizinische Behandlung durchgeführt werden soll - oder welche Maßnahmen unterbleiben oder abgebrochen werden sollen.

Soll die Vollmacht auch die Einwilligung in medizinische Eingriffe und ärztliche Behandlung, Entscheidungen über gefährliche Operationen oder den Abbruch lebensverlängernder Maßnahmen, ärztliche Zwangsbehandlung, freiheitsbeschränkende Maßnahmen und die Bestimmung des Aufenthaltsortes umfassen, so muss dies ausdrücklich in der Vollmacht erwähnt werden.

#### Weiter können Sie bevollmächtigen zu:

- ➔ Regelungen über Ihren Aufenthaltsort (z.B. Einweisung in ein Krankenhaus oder Pflegeheim),
- ➔ Vertretung gegenüber Behörden, Versicherungen, Renten- und Sozialleistungsträgern,
- ➔ Regelung von Wohnungsangelegenheiten, bzw. Abschluss und Kontrolle eines Heimvertrages.

### Patientenverfügung

Jeder will in Würde sterben. Aber jeder hat auch seine eigenen Vorstellungen darüber, welche lebensverlängernden Maßnahmen noch vorgenommen oder welche unterbleiben sollten, wenn er im Sterben oder in einem dauernden Koma liegt.

In einer Patientenverfügung können Sie für den Fall, dass der Arzt Ihren Willen später nicht mehr erfragen kann, im Voraus festlegen, ob und wie Sie in bestimmten Situationen ärztlich behandelt werden möchten. Ist die Patientenverfügung schriftlich errichtet, ist der Arzt grundsätzlich daran gebunden - ebenso der von Ihnen durch die Vorsorgevollmacht Bevollmächtigte oder (falls Sie keine Vorsorgevollmacht errichtet haben) ein vom Gericht bestellter Betreuer. So wahren Sie Ihr Selbstbestimmungsrecht auch für den Fall einer späteren Entscheidungsunfähigkeit.

Eine ärztliche Beratung wird vor der Erstellung einer Patientenverfügung empfohlen. Ebenso empfiehlt es sich die Patientenverfügung nach ein paar Jahren zu überprüfen, ob sie noch Ihren aktuellen Vorstellungen entspricht.

# 1 Rat und Hilfe

## Betreuungsverfügung

Wollen Sie nicht bereits jetzt einer konkreten Person eine Vorsorgevollmacht erteilen, so können Sie durch eine Betreuungsverfügung Ihren Wunsch äußern, wen das Betreuungsgericht ggf. zu Ihrem Betreuer ernennen soll. Das Gericht ist grundsätzlich an Ihre Auswahl gebunden. Umgekehrt können Sie auch bestimmte Personen ausschließen (etwa, wenn Sie sich mit einem bestimmten Angehörigen gar nicht verstehen). Der Betreuer unterliegt der Kontrolle durch das Betreuungsgericht - anders als ein Bevollmächtigter.

## Beratung

Informationen und Beratung zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, aber auch zur gesetzlichen Betreuung erhalten Sie bei der Betreuungsbehörde des Landratsamtes, den Betreuungsvereinen, bei einem Rechtsanwalt oder Notar.

## Betreuungsbehörde des Landratsamtes und die im Landkreis ansässigen Betreuungsvereine:

### Landratsamt Weilheim-Schongau

Münzstr. 48  
86956 Schongau

Herr Schelle  
Tel.: 08861 2 11 31 88  
E-Mail: [betreuungsstelle@lra-wm.bayern.de](mailto:betreuungsstelle@lra-wm.bayern.de)

Frau Hör  
Tel.: 08861 2 11 31 11  
E-Mail: [betreuungsstelle@lra-wm.bayern.de](mailto:betreuungsstelle@lra-wm.bayern.de)

### AWO-Betreuungsverein Weilheim-Schongau e. V.

Bergwerkstr. 14  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 9 00 90 55  
E-Mail: [info-betreuung@awo-weilheimschongau.de](mailto:info-betreuung@awo-weilheimschongau.de)  
[www.awo-wm-sog.de](http://www.awo-wm-sog.de)

### Sprechzeiten

- in Peißenberg:  
Montag - Freitag 8:30 Uhr - 11:30 Uhr und nach Vereinbarung  
- in Schongau, Karmeliterstr. 2  
AWO Begegnungsstätte im Mohrenhaus, 1. Freitag im Monat  
10:30 Uhr - 12:30 Uhr und nach Vereinbarung  
- in Weilheim, Mittlerer Graben 5  
AWO-Begegnungsstätte, Korntheuer Stüberl, 2. Freitag im Monat  
11:00 Uhr bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

## Rechtsanwalt Siegfried Lotterschmid-Kling

- auch Fachanwalt für Familienrecht -

- Familienrecht
- Erbrecht und Testamentsvollstreckung
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Verkehrsrecht

Ruhe am Bach 18 • 82377 Penzberg  
Telefon: 08856/8020473 • Fax: 08856/8020556  
E-Mail: [kanzlei@lotterschmid-kling.de](mailto:kanzlei@lotterschmid-kling.de)  
[www.lotterschmid-kling.de](http://www.lotterschmid-kling.de)

In Kooperation mit:  
Steuerberaterin  
Dipl.-Kfm. Sandra Kling  
Telefon: 08856/9109868 • Fax: 08856/8020556

**Lebensbeistand e.V.**  
**Gem. Verein zur Führung von**  
**rechtlichen Betreuungen nach BGB**

Weidachstr. 23  
86971 Peiting  
Frau Fiedler  
Tel.: 08861 2 53 30  
Sprechzeiten:  
dienstags von 14:00 – 16:00 Uhr,  
außer in den Ferien  
E-Mail: [info@lebensbeistand.de](mailto:info@lebensbeistand.de)  
[www.lebensbeistand.de](http://www.lebensbeistand.de)

**Betreuungsverein des**  
**Caritasverbandes für den Landkreis**  
**Weilheim-Schongau e. V.**

Schmiedstr. 15  
82362 Weilheim  
Frau Franke  
Tel.: 0881 90 95 90 19  
E-Mail:  
[betreuungen-jf@caritas-wm-sog.de](mailto:betreuungen-jf@caritas-wm-sog.de)  
[www.caritas-wm-sog.de](http://www.caritas-wm-sog.de)

Außenstelle Penzberg:  
Sigmundstr. 16  
82377 Penzberg  
Herr Dreyer  
Tel.: 08856 8 19 29  
E-Mail: [i.dreyer@caritas-wm-sog.de](mailto:i.dreyer@caritas-wm-sog.de)

## Nachlassregelung

Informationen zu den Themen Nachlass, Testament, Erben usw. finden Sie in der Broschüre „Erben und Vererben – Informationen und Erläuterungen zum Erbrecht“ des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz. Die Broschüre finden Sie hier zum Download



Ebenso beraten Rechtsanwälte sowie Notare zu allen Fragen des Erbrechts.

# EINFACH ERBRECHT



### Rechtsanwälte

**Florian Enzensberger**   **Maximilian Maar**

Fachanwalt für Erbrecht   Fachanwalt für Erbrecht  
und Fachanwalt für Steuerrecht

**Erbauseinandersetzung**

**Testamentsgestaltung**

**Pflichtteilsrecht**

**Erbschaftsteuerrecht**

**Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung**

**Teilungsversteigerung**

**Vermächtnisansprüche etc.**

Ledererstr. 12, 82362 Weilheim

Tel. 0881/9249015

Fanschuhstr. 16, 86956 Schongau

Tel. 08861/900784

Mohrenplatz 9, 82467 Garmisch-Partenkirchen

Tel. 08821/9669385

**Rechtsanwälte Wölke & Kollegen**

**in Partnerschaft mbB**

[www.woelke-partner.de](http://www.woelke-partner.de)

## Rentenberatung

Die Rentenberatung ist ein komplexes und umfangreiches Rechtsgebiet. Deshalb ist es vor allem für rentennahe Jahrgänge sehr wichtig, sich kompetent und ausführlich beraten zu lassen. Um z. B. Fragen zu klären wie:

- Ab wann besteht der Anspruch auf Altersrente?
- Kann man zur Rente hinzuverdienen und wenn ja, wieviel?
- Was bedeutet Flexirente oder was versteht man unter Altersteilzeit?
- Besteht die Möglichkeit vorzeitig in Rente zu gehen? Wenn ja, wie hoch sind die Abschläge bzw. wann kann ich eine Rente ohne Abschläge erhalten?
- Sind in meinem Versicherungskonto alle rentenrechtlich relevanten Zeiten gespeichert (z.B. Schul- und Studienzeiten, Kindererziehung, Pflege)?

**Hinweis:** Der Anspruch auf Grundrentenzuschlag wird von Amts wegen geprüft. Es ist keine Antragstellung notwendig!

Für Auskünfte stehen folgende Stellen, nach vorheriger Terminvereinbarung, zur Verfügung:

- **Deutsche Rentenversicherung**  
Tel.: 0800 1 00 04 80 15

### Deutsche Rentenversicherung - Sprechtag in Schongau -

Bauerngasse 9  
(Nebengebäude des Landratsamtes)  
86956 Schongau

### Deutsche Rentenversicherung - Sprechtag in Weilheim -

Stainhartstr. 9  
82362 Weilheim



# VS

**VERONIKA SEIDLER**  
RECHTSANWÄLTIN

🏠 SCHMIEDSTR. 14 82362 WEILHEIM  
☎ 0881 / 128 85 353 🖨 0881 / 128 81 585  
✉ INFO@KANZLEISEIDLER.DE 🌐 WWW.KANZLEISEIDLER.DE

## Die Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung:

### Deutsche Rentenversicherung Bund, Frau Spengler

Kerschensteinerstr. 1b, 82362 Weilheim, Tel.: 0881 4 17 97 17 (privat)

### Deutsche Rentenversicherung Bund, Herr Bösl, DAK-Gesundheit

Münchener Str. 27, 82362 Weilheim, Tel.: 089 1 78 77 38 11 08 (dienstlich)

### Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd, Herr Spengler

Kerschensteinerstr. 1b, 82362 Weilheim, E-Mail: gujspengler@gmx.de, Tel.: 0881 4 17 97 17

### Deutsche Rentenversicherung Bund, Frau Poguntke

82362 Weilheim, Tel.: 0881 92 77 98 34 (privat)

### Deutsche Rentenversicherung Bund, Herr Reichert

Quellenweg 2, 82362 Weilheim, Tel.: 0881 6 91 25 (privat)

### Deutsche Rentenversicherung Bund, Herr Poguntke

Am Angerfeld 12, 82362 Weilheim, Tel.: 0881 92 77 98 34 (privat)

### Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, Herr Scheibe

Oskar-Dietlmeier-Str. 1, 82380 Peißenberg, Tel.: 08803 33 45

### Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, Herr Hoke

Kapellenstr. 37 a, 86971 Peiting

### Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd, Herr Kränsel

Bergwerkstr. 19, 86971 Peiting, E-Mail: paul.kraensel@tribologe.de, Tel.: 0160 92 14 49 42

### Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd, Herr Raab

Am Weidenschorn 1, 86971 Peiting, Tel.: 08861 6 68 57

### Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd, Herr Schweiger

Feuerhaldenweg 7, 86975 Bernbeuren, E-Mail: schweigerthomas@t-online.de, Tel.: 0173 9 86 50 20

### Deutsche Rentenversicherung Bund, Herr Schmatz

Sindelsdorfer Str. 7, 82377 Penzberg, Tel.: 08856 80 09 09 (privat)

### Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, Herr Leinweber

Bürgermeister-Rummer-Str. 15, 82377 Penzberg, Tel.: 08856 44 44

- ➔ Die Versicherungsämter bei den Gemeindeverwaltungen
- ➔ Das Staatliche Versicherungsamt beim Landratsamt

### Landratsamt Weilheim-Schongau -Staatl. Versicherungsamt-

Bauerngasse 9  
86956 Schongau

Frau Enzensperger  
Tel.: 08861 2 11 33 14 (vormittags)  
(Buchstaben H-Z)

Frau Schlegl  
Tel.: 08861 2 11 31 78 (Mo. – Mi.)  
(Buchstaben A-G)

## Koch • Langhorst • Röble

Rechtsanwälte

### RAin Sandra Röble

Fachanwältin Familienrecht und Miet- und WEG Recht

### RA Christian Langhorst

Fachanwalt für Strafrecht und Verkehrsrecht  
(in Bürogemeinschaft)

Ludwigstraße 55  
D-82467 Garmisch-Partenkirchen

Telefon 08821 / 57652  
Telefax 08821 / 945264

info@koch-langhorst-roessle.de

[www.koch-langhorst-roessle.de](http://www.koch-langhorst-roessle.de)

## Pflegeberatung

### Wer hat Anspruch?

Einen gesetzlichen Anspruch auf eine Pflegeberatung haben alle Personen, die Leistungen der Pflegeversicherung erhalten. Ein Anspruch besteht bereits auch dann, wenn ein Antrag auf Leistungen der Pflegeversicherung gestellt wird und ein erkennbarer Hilfe- und Beratungsanspruch besteht. Auch pflegende Angehörige und weitere Personen, z. B. ehrenamtliche Pflegepersonen, haben einen eigenständigen Anspruch auf Pflegeberatung. Voraussetzung ist hier die Zustimmung des Pflegebedürftigen.

Die Pflegeberatung findet auf Wunsch auch zu Hause statt.

### Was umfasst die Pflegeberatung?

Aufgabe der Pflegeberatung ist es insbesondere:

- ➔ den Unterstützungs- und Pflegebedarf zu erfassen
- ➔ Hilfsmittelorganisation
- ➔ Vorstellung von Pflegeeinrichtungen
- ➔ einen individuellen Versorgungsplan zu erstellen
- ➔ auf die für die Durchführung des Versorgungsplans erforderlichen Maßnahmen hinzuwirken
- ➔ die Durchführung des Versorgungsplans zu überwachen und, wenn nötig, einer veränderten Bedarfslage anzupassen
- ➔ Auswertung und Dokumentation des Hilfeprozesses in besonders komplexen Fällen
- ➔ über Leistungen zur Entlastung der Pflegepersonen zu informieren

### Wo erhalte ich die Pflegeberatung?

Ansprechpartner ist Ihre Pflegekasse. Diese ist bei Ihrer Krankenkasse angesiedelt. Einige Kranken- /Pflegekassen sind nachstehend aufgelistet:

#### AOK Bayern – Direktion Garmisch-Partenkirchen Außenstelle Schongau

Blumenstr. 15  
86956 Schongau  
Ansprechpartnerin:  
Frau Guggenmos  
Tel.: 08861 93 02 43  
E-Mail: [nadia.guggenmos@by.aok.de](mailto:nadia.guggenmos@by.aok.de)

Hauptstr. 88  
82467 Garmisch-Partenkirchen  
Ansprechpartner:  
Herr Hofbauer  
Tel.: 08821 75 51 34  
E-Mail: [josef.hofbauer@by.aok.de](mailto:josef.hofbauer@by.aok.de)

#### KNAPPSCHAFT Kranken- und Pflegekasse

Putzbrunner Str. 73  
81739 München  
Tel.: 089 38 17 51 42  
E-Mail: [muenchen@kbs.de](mailto:muenchen@kbs.de)

Bei privat pflegeversicherten Personen erfolgt die Pflegeberatung gebündelt über die COMPASS Private Pflegeberatung GmbH

#### Kontaktdaten:

0800 1 01 88 00  
(gebührenfreie Servicenummer)  
E-Mail: [info@compass-pflegeberatung.de](mailto:info@compass-pflegeberatung.de)  
[www.compass-pflegeberatung.de](http://www.compass-pflegeberatung.de)



## Pflegestützpunkt Weilheim-Schongau

Seit dem 01.04.2022 gibt es im Landkreis Weilheim-Schongau den Pflegestützpunkt. Die Träger sind die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen, der Bezirk Oberbayern und der Landkreis Weilheim-Schongau. Ziel ist es pflegebedürftigen Menschen Fragen rund um die Themengebiete Pflege und Versorgung, Informationen zu Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung sowie zu den verschiedenen pflegerischen Hilfsangeboten in der Region zu beantworten.

Der Pflegestützpunkt stellt eine Ergänzung zur Pflegeberatung der Pflegekassen dar. Er ist eine neutrale Anlaufstelle und arbeitet mit allen Akteuren im Landkreis zusammen, die sich mit dem Älterwerden, Prävention, Rehabilitation, Pflege und Hilfe zur Lebensgestaltung befassen. Dabei berät der Pflegestützpunkt wohnortnah, unabhängig, kostenlos und kooperativ. Die Beratungen erfolgen telefonisch, persönlich im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf in der privaten Umgebung in Form eines Hausbesuches.

### Aufgaben des Pflegestützpunktes sind:

- ➔ Beratung für Menschen mit einem Pflegebedarf und deren Angehörigen
- ➔ Informationen zu den Angeboten im Landkreis
- ➔ Information zu gesetzlichen Ansprüchen z.B. im Rahmen der Pflegeversicherung
- ➔ Koordinierung und Vernetzung aller Pflege-, Versorgungs- und Betreuungsangebote

### Pflegestützpunkt Weilheim-Schongau

Ansprechpartnerinnen:

Frau Jodl

Tel.: 08861 2 11 31 91

Frau Altersberger

Tel.: 08861 2 11 33 72

E-Mail: [pflege@lra-wm.bayern.de](mailto:pflege@lra-wm.bayern.de)

[www.weilheim-schongau.de/pflegestuetzpunkt/](http://www.weilheim-schongau.de/pflegestuetzpunkt/)

#### Standort Schongau

Münzstr. 48

86956 Schongau

Öffnungszeiten

Montag 8:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

#### Standort Weilheim

Schützenstr. 26b

82362 Weilheim

Öffnungszeiten

Montag und Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr

Zudem bietet der Pflegestützpunkt Außensprechstunden in den Kommunen, sowie individuelle Beratungstermine bei Bedarf an.

Einmal die Woche können Sie zudem das Beratungsangebot des Bezirks Oberbayern in Anspruch nehmen. Dieser informiert Sie zur ambulanten und stationären Hilfe zur Pflege und prüft Ihre persönlichen Anspruchsvoraussetzungen für diese finanzielle Unterstützungsleistung.

## Fachstellen für pflegende Angehörige

Im Landkreis Weilheim-Schongau gibt es zwei Fachstellen für pflegende Angehörige. Diese sind bei der Ökumenischen Sozialstation Oberland und der Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel-Werdenfels angesiedelt.

Die Aufgaben der Fachstellen für pflegende Angehörige sind insbesondere:

- ➔ Informationen über die Leistungen der Pflegeversicherung und Möglichkeiten der Pflegefinanzierung
- ➔ Gemeinsame Entwicklung einer individuellen Lösung zur Durchführung des Pflegealltags auf der Grundlage Ihrer persönlichen Situation
- ➔ Fortbildungen und Schulungen von pflegenden Angehörigen, Ehrenamtlichen und Interessierten
- ➔ Hausbesuche, insbesondere auch Pflegeberatungsbesuche nach § 37 SGB XI
- ➔ Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit mit regionalen und überregionalen Kooperationspartnern

### Ökumenische Sozialstation Oberland gGmbH

Die Fachstelle für pflegende Angehörige, angesiedelt bei der Ökumenischen Sozialstation Oberland, gilt als Anlaufstelle für Bürger des Landkreises Weilheim-Schongau und unterstützt Menschen dabei, so lange wie möglich, in ihrer häuslichen Umgebung zu leben.

Neben der individuellen Beratung bietet diese auch Treffen für pflegende Angehörige an. Bei den Gruppentreffen können pflegende Angehörige Erfahrungen austauschen und sich gegenseitig Mut machen. Die Gruppen werden durch Mitarbeiter der Ökumenischen Sozialstation Oberland gGmbH personell begleitet und geleitet. Derzeit bestehen offene Kontaktgruppen in Schongau und in Penzberg.

### Ökumenische Sozialstation Fachstelle für pflegende Angehörige

Jugendheimweg 3 a  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 40 40  
E-Mail: [info@sozialstation-oberland.de](mailto:info@sozialstation-oberland.de)

**Weilheim:**  
Pollinger Str. 14  
82362 Weilheim i. OB  
Tel.: 0881 9 27 97 99  
E-Mail: [info@sozialstation-oberland.de](mailto:info@sozialstation-oberland.de)

**Peißenberg:**  
Hauptstr. 77  
Tel.: 08803 6 33 30  
E-Mail: [info@sozialstation-oberland.de](mailto:info@sozialstation-oberland.de)  
[www.sozialstation-oberland.de](http://www.sozialstation-oberland.de)

### Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel-Werdenfels e. V.

Die Fachstelle für pflegende Angehörige bei der Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel-Werdenfels e. V., ist erste Anlauf- und Beratungsstelle nach der Diagnose Demenz. Durch fachliche Beratung und psychosoziale Begleitung soll für den Betroffenen zusammen mit den pflegenden Zu- und Angehörigen eine selbstbestimmte und individuelle Alltagsgestaltung ermöglicht werden.

Neben der Einzelberatung bietet die Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel-Werdenfels e.V. auch für pflegende Angehörige Gruppentreffen an, die von einer Fachkraft begleitet werden.

### Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel- Werdenfels e. V. Fachstelle für pflegende Angehörige

Frau Schlüsener  
Schützenstr. 26 b  
82362 Weilheim  
Tel. 0881 9 27 60 91  
E-Mail: [info@alzheimer-pfaffenwinkel.de](mailto:info@alzheimer-pfaffenwinkel.de)  
[www.alzheimer-pfaffenwinkel.de](http://www.alzheimer-pfaffenwinkel.de)



# Kompetenz für gutes Hören in Weilheim.

Seit fast 60 Jahren steht Hörgeräte Seifert für beste Hörversorgungen, hervorragende Kundenorientierung und Regionalität. Mit über 85 Filialen ist das Familienunternehmen eines der renommiertesten und erfolgreichsten der Hörakustikbranche in Deutschland. In der angenehmen Atmosphäre unseres Fachinstituts in Weilheim finden Sie zu allen Anliegen rund um Ihr gutes Hören perfekte Beratung und Betreuung durch unsere engagierten und erfahrenen Hörakustiker\*innen.

Persönliche Höranalyse, modernste Hörsystemtechnik, ein großes Produktangebot für individuelle Hör-Lösungen sowie maßgefertigter Gehörschutz: **Wir beraten Sie gerne. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin bei uns!**

HÖRGERÄTE SEIFERT – in Weilheim:  
 Pöltnerstraße 32  
 82362 Weilheim  
 Tel.: (0881) 9275472  
 E-Mail: [wei@hoergeraete-seifert.de](mailto:wei@hoergeraete-seifert.de)  
 Web: [www.hoergeraete-seifert.de](http://www.hoergeraete-seifert.de)

**HÖRTEST**  
kostenlos und  
unverbindlich

**HÖRGERÄTE  
SEIFERT**



**Therapiezentrum PRO**  
 Prävention • Rehabilitation • Oberland  
 Tagesklinik für ambulante muskuloskeletale Rehabilitation  
 im Gesundheits- und Bäderpark Rigi Rutsch'n

**ALLE  
KASSEN UND  
RENTEN-  
VERSICHERUNG**

**HAUSEIGENER  
FAHRSERVICE**

## WOHNORTNAHE AMBULANTE REHA IN PEISSENBERG

**MORGENS ZUR REHA,  
NACHMITTAGS ZUHAUSE!**

- |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|
| • Physiotherapie         | • Bewegungsbad           |
| • Ergotherapie           | • Entspannung            |
| • Med. Trainingstherapie | • Manuelle Therapie      |
| • Schmerztherapie        | • Elektrotherapie        |
| • Psychologie            | • Manuelle Lymphdrainage |
| • Ernährungsberatung     | • KG-ZNS nach Bobath     |
| • Sportphysiotherapie    | • Autogenes Training     |
| • Sozialberatung         | • Akupunktur • TCM       |



**INFORMIEREN SIE SICH und VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN:**  
 Tel.: 08803 6399-300 • Pestalozzistraße 8 • 82380 Peißenberg



QR-Code scannen und unsere  
Einrichtung virtuell besuchen



## Demenzversorgung

„Demenz trifft immer auch die Familie“ dies ist eine inzwischen bekannte Feststellung! Circa zwei Drittel der Menschen mit Demenz werden über lange Phasen der Erkrankung im häuslichen Umfeld versorgt. Für begleitende und pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz ist es oft eine Lebensphase mit vielfachen und starken Belastungen. Bei geliebten Menschen verändern sich Verhaltensweisen und auch Abläufe, welche durch die pflegenden Angehörigen sowie engen Vertrauten, kompensiert und auch verarbeitet werden müssen. *Quelle: Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (Juli, 2021)*

Im Landkreis gibt es niedrighschwellige Angebote, die dazu beitragen können, Alltagskompetenzen länger zu erhalten und die Lebensqualität wieder zu verbessern.

### Anbieter:

#### Tagesbetreuung „Schatzinsel“

Im Cafe Schatzinsel bietet die Ökumenische Sozialstation Oberland einmal wöchentlich eine Tagesbetreuung für Demenzerkrankte an. Hier gibt es die Möglichkeit für kurze Spaziergänge in die Altstadt oder zum Sonnengraben. Die Nachmittage mit gemeinsamer Kaffeerunde sind kurzweilig durch Aktivitäten wie Vorlesen, Basteleien und Gespräche. Zusätzlich gibt es unter fachlicher Leitung Gedächtnistraining und Bewegungsübungen.

#### Ökumenische Sozialstation Oberland gGmbH

Tagesbetreuung – Cafe Schatzinsel  
Pflegebereich Schongau  
Jugendheimweg 3a  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 40 40  
E-Mail: [schongau@sozialstation-oberland.de](mailto:schongau@sozialstation-oberland.de)  
[www.sozialstation-oberland.de](http://www.sozialstation-oberland.de)

#### Alzheimergesellschaft Pfaffenwinkel-Werdenfels e.V.

Die Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel-Werdenfels bietet zweimal wöchentlich ein Treffen für Demenzerkrankte an. Im Vordergrund steht die gemeinsame Begleitung und Aktivierung durch Musik, Gespräche, Bewegung oder basteln. Die Gruppen sind ein Angebot für Menschen mit einer leichten bis mittelschweren Demenz und werden von einer Fachkraft geleitet und durch geschulte ehrenamtliche Helfer begleitet.

Ein weiteres Angebot ist die Schulungsreihe „Hilfe beim Helfen“. Sie richtet sich an pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz und wird von den Krankenkassen finanziert. Die Schulungsreihe ist eine Mischung aus Information, Reflexion und Austausch.

Das Einsatzgebiet der Alzheimer Gesellschaft erstreckt sich über den gesamten Landkreis Weilheim-Schongau bis ins Werdenfelser Land hinein. Als 2. Modellregion und Partner der „Initiative Demenz Partner“ hat sie das Ziel, über Demenzerkrankungen aufzuklären und für die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen zu sensibilisieren.

#### Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel-Werdenfels e. V.

Schützenstr. 26 b  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 27 60 91  
E-Mail: [info@alzheimer-pfaffenwinkel.de](mailto:info@alzheimer-pfaffenwinkel.de)  
[www.alzheimer-pfaffenwinkel.de](http://www.alzheimer-pfaffenwinkel.de)

## Alzheimer Gesellschaft Lechrain e. V. Selbsthilfe Demenz

Die Angebote der Alzheimer Gesellschaft Lechrain e.V. richten sich vorrangig an die betroffenen Familien, die im Altlandkreis in und um Schongau leben bis hinüber nach Landsberg und Umgebung.

Angebote der Alzheimer Gesellschaft Lechrain e. V. sind:

- ➔ Beratungstelefon: 08805 9 54 67 73  
Montag 10:00 – 12:00 Uhr,  
Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr
- ➔ Sprechstunde für Angehörige und Erkrankte: jeden 3. Montag im Monat von 10.00 - 12.00 Uhr in Schongau im Holzhey Seniorenstift, Papiermacherweg 4-6, Anmeldung erbeten
- ➔ Angehörigengruppe „Gemeinsam Gehen“: jeden 3. Montag im Monat von 14.30 - 16.00 Uhr in Schongau, Orte nach Anmeldung und Absprache
- ➔ „Hilfe zum Helfen“: Schulungsprogramm für Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz, Orte und Zeiten auf Anfrage
- ➔ Besuche auf dem Bauernhof. Wir verbringen in kleinen Gruppen eine gemeinsame Zeit mit Erkrankten und Angehörigen; wir schauen nach den Tieren und genießen Kaffee und Kuchen und bayerische Geschichten. Anmeldung erbeten
- ➔ „Gemeinsam Kunst entdecken“: Museumsbesuche für Menschen mit Demenz mit speziellen Führungen, Orte und Zeiten nach Vereinbarung
- ➔ Spezielle Programme: tiergestützte (Haus-) Besuche mit Hündin Celia, Ausflüge in die Natur, Pilgernachmittage, Kaffee und Kuchen im Pavillon u. v. m.

- ➔ Demenzsensibler Urlaub auf dem Bauernhof: geschulte Gastgeber freuen sich auf an Demenz erkrankte Gäste mit ihren Angehörigen, Details auf Anfrage
- ➔ Projekt „Leben auf dem Bauernhof“: Interessierte Landwirte gesucht!
- ➔ Aktionswochenende Demenz in Schongau: einmal jährlich im September mit Vorträgen, Infoständen und einer Kunstausstellung
- ➔ Demenz Partner Initiative: Vorträge und Seminare für Gruppen, Vereine, Nachbarschaftshilfen, Firmen und Institutionen, nach Vereinbarung
- ➔ Demenz macht Schule: Demenz-Aufklärung für alle Schularten, empfehlenswert sind 2-3 Schulstunden pro Schulklasse, nach Vereinbarung

Ihre Ansprechpartnerinnen sind:

**Frau Kettner** (1. Vorsitzende) Fachkraft für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen (IHK), zertifizierte Generationenmanagerin, therapeutische Demenzbegleiterin und Kunstvermittlerin

**Frau Stragies** (2. Vorsitzende) Diplom-Sozialgerontologin, Diplom-Sozialarbeiterin, Auditorin für Demenzberatung, zertifizierte Generationenmanagerin, Fachkraft tiergestützte Intervention

### Alzheimer Gesellschaft Lechrain e. V. Selbsthilfe Demenz

Rigistr. 5  
82383 Hohenpeißenberg  
Tel.: 08805 9 54 67 73  
Email: kontakt@alzheimer-lechrain.de  
[www.alzheimer-lechrain.de](http://www.alzheimer-lechrain.de)



## Rat und Hilfe

### Kontaktstelle für Demenz und Pflege – Bürgerverein am Lech e.V.

Der Bürgerverein am Lech bietet durch die Pflegefachkräfte in der Kontaktstelle Lechbruck unbürokratische und zeitlich flexible Beratung und Unterstützung in allen Fragen der Demenz und Pflege. Das Angebot ist allen Bürgern zugänglich und nicht an eine Mitgliedschaft im Bürgerverein gebunden. Hausbesuche können bei Bedarf vereinbart werden. Einmal monatlich findet eine offene Angehörigengruppe unter fachlicher Leitung sowie öffentlich zugängliche Vorträge zum Thema Demenz und Pflege statt. Die Termine können unter den unten angegebenen Kontaktdaten erfragt werden.

Interessierte und Betroffene erfahren zum Thema Demenz eine besondere Unterstützung durch das Projekt digiDEM Bayern. Die Pflegefachkräfte beraten ausführlich und individuell dazu. Das Projekt wird in allen Regierungsbezirken Bayerns durchgeführt und widmet sich der Versorgung von Menschen mit Demenz und ihren pflegenden Angehörigen. Es zielt darauf ab, die Lebensbedingungen, insbesondere in den ländlichen Regionen, zu verbessern.

Unter [www.digidem-bayern.de](http://www.digidem-bayern.de) finden Sie dazu ausführliche Informationen.

#### **Bürgerverein am Lech e.V.** **Kontaktstelle für Demenz und Pflege**

Flößerstr. 1  
86983 Lechbruck am See  
Montag bis Freitag von 10:00 - 12:00  
Tel.: 08862 98 78 13  
Fax: 08862 98 78 20  
E-Mail: [geschaeftsstelle@buergerverein-am-lech.de](mailto:geschaeftsstelle@buergerverein-am-lech.de)  
[www.buergerverein-am-lech.de](http://www.buergerverein-am-lech.de)

## Beratung bei seelischer Erkrankung

Dieses ambulante Beratungsangebot richtet sich an ältere Menschen mit seelischer Erkrankung und in Krisensituationen. Wir unterstützen Sie in Ihren Bemühungen, ein Höchstmaß an Selbständigkeit und Zufriedenheit in Ihrem gewohnten Umfeld möglichst lang zu erhalten. Das Beratungsangebot besteht auch für Angehörige, Nachbarn, Bekannte, und andere Helfer, die sich um jemanden Sorgen machen.

Sie können sich ohne große Formalitäten, auch anonym, an uns wenden. Die Beratung und Begleitung ist kostenlos. Wir unterliegen der Schweigepflicht. Sie können telefonisch oder persönlich Kontakt mit uns aufnehmen.

### **Gerontopsychiatrische Beratung und Sozialpsychiatrischer Dienst**

#### **Weilheim**

Herzog-Christoph-Str. 1  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 24 52 02 41  
Fax 0881 9 24 52 05 49  
E-Mail: [sozialpsychiatrie.weilheim@herzogsaegmuehle.de](mailto:sozialpsychiatrie.weilheim@herzogsaegmuehle.de)

#### **Schongau**

Dominikus Zimmermann-Str. 1  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 13 12

#### **Penzberg**

Bahnhofstr. 33a  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 93 46 72

# Ahammer Bestattungen

0881 - 925 64 74

Bestattung ▪ Vorsorge ▪ Trauerbegleitung

Münchener Straße 17a in Weilheim für das gesamte Oberland  
info@ahammer-bestattungen.de www.ahammer-bestattungen.de



*persönlich für Sie da*

## Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge bietet unter dieser Telefonnummer Tag und Nacht Hilfestellung, Beratung und Begleitung in schwierigen Lebenssituationen an:

0800 1 11 02 22 oder 0800 1 11 01 11

Es fallen keine Telefongebühren an. Die Mitarbeiter der Telefonseelsorge sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und sind immer bemüht Ihnen zu zuhören und Hilfemöglichkeiten aufzuzeigen.

Im Internet: [www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

## Krisendienst Psychiatrie –Soforthilfe bei seelischen Krisen

Krisen treffen nicht nur die Anderen: Jeder Dritte gerät mindestens einmal im Leben in eine Situation, in der er professionelle psychiatrische oder psychotherapeutische Hilfe benötigt. Unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft oder Beruf.

Beim Krisendienst Psychiatrie erhalten Sie qualifizierte Soforthilfe bei seelischen Krisen und psychiatrischen Notfällen jeder Art.

Rufen Sie an, wenn Sie alleine nicht mehr weiter wissen – je früher, desto besser! Denn kompetente Hilfe kann den Weg aus der Krise erleichtern.

kostenlose Hotline 0800 6 55 30 00  
Täglich von 0 – 24 Uhr

Email: [Info@krisendienst-psychiatrie.de](mailto:Info@krisendienst-psychiatrie.de)  
[www.krisendienste.bayern/oberbayern/](http://www.krisendienste.bayern/oberbayern/)

## Vorsorge für den Todesfall

In unserer heutigen Gesellschaft ist der Tod oft ein Tabuthema. Über das Sterben und die nachfolgende Bestattung spricht man nur selten. Man verdrängt und verleugnet eher jeden Gedanken daran. Darum sind Angehörige oft überfordert, mit dem Tod eines geliebten Menschen umzugehen. Dennoch ist es ratsam, einmal über dieses unvermeidliche Thema der eigenen Bestattung nachzudenken. Darüber wie Sie Vorsorge treffen können, die letzten Dinge zu regeln. Damit Sie einmal so Abschied nehmen, wie es Ihren eigenen Vorstellungen entspricht und Sie Ihrer Familie die seelischen und finanziellen Nöte nehmen können, die ein solcher Abschied oft mit sich bringt.

Vorsorge heißt hier:

- ➔ Verantwortung in eigener Sache zu übernehmen
- ➔ Notwendiges zu regeln
- ➔ Angehörige zu entlasten und ihnen in einer schweren Zeit die Arbeit zu erleichtern

Es bedeutet aber auch, sich mit der Endlichkeit seines Lebens auseinander zu setzen. Was ist zu tun? Wie kann man vorsorgen? Sorgen Sie dafür, dass Ihre Papiere geordnet, vollständig und griffbereit an einem sicheren Ort aufbewahrt werden.



# ABSCHIED Bestattungen

## Kramer & Freilinger GbR

PENZBERG ■ STARNBERG ■ GAUTING ■ GILCHING ■ GRÖBENZELL ■ 2x MÜNCHEN



„ICH GLAUBE, DASS WENN DER TOD UNSERE AUGEN SCHLIESST,

WIR IN EINEM LICHT STEH'N, VON WELCHEM UNSER SONNENSCHEN NUR DER SCHATTEN IST.“

(ARTHUR SCHOPENHAUER)

### UNSERE LEISTUNGEN

Ganz nach Ihren Wünschen versuchen wir Ihnen jede Bestattungsform möglich zu machen. Unter anderem bieten wir:

**Erd- und Feuerbestattungen, Baum- und Seebestattungen. Flugbestattungen bieten wir in Zusammenarbeit mit „PARADIES-Flugbestattungen“ an.**

Wir gewährleisten Ihnen zu jeder Zeit einen persönlichen Ansprechpartner, gehen auf individuelle Vorstellungen ein, und versuchen jede Bestattungsform möglich zu machen.

Auch bei finanziellen Gesichtspunkten stehen wir Ihnen zur Seite und finden Lösungen, die Ihnen die Sicherheit geben, in Ruhe Abschied zu nehmen. **Bei Bedarf ist Ratenzahlung auf 3 Monate ohne Zinsen oder zusätzliche Kosten möglich.**



*Raum des Abschieds“*

Unsere Trauerhalle in Gilching.

### BESTATTUNGSVORSORGE

*...eine Sorge weniger.*

Den meisten Menschen ist es unangenehm an den Tod zu denken – wir hoffen alle, dass der Tod noch in weiter Ferne ist. Dennoch hat die Bestattungsvorsorge in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen.

Bestattungen sind so individuell wie das Leben selbst. Mit Ihrer **persönlichen Bestattungsvorsorge** legen Sie nicht nur Art, Ablauf und Zeremonie der Beisetzung fest, sondern klären vorab auch alle juristischen (Patienten- oder Betreuungsverfügungen) und finanziellen (Treuhandkonto, Sterbe-/Lebensversicherungen) Aspekte, um sich selbst und Angehörige optimal abzusichern.

**Wir unterstützen Sie dabei gerne mit unserer Erfahrung und unserem Wissen, und stehen Ihnen jederzeit zu einem absolut vertraulichen Gespräch bei Ihnen zu Hause oder in unseren Geschäftsräumen in Penzberg, Gilching, Gröbenzell, Starnberg, Gauting oder München zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns!**

[www.abschied-bestattungen.de](http://www.abschied-bestattungen.de)

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar unter

**088 56 / 73 66 oder 0800 / 0 22 72 44** (kostenfrei)

**Hausbesuche ohne Mehrkosten!**



**Auf Wunsch übertragen wir Ihre Bestattung kostenfrei per Livestream!**

■ PENZBERG  
Karlstr. 37  
08856 / 73 66

■ STARNBERG  
Ludwigstr. 6 b  
08151/950 551

■ GAUTING  
Buchendorfer Str. 2  
089 / 850 12 15

■ GILCHING  
Römerstr. 73  
08105 / 774 710

■ MÜNCHEN/Haidh.  
Innere-Wiener-Str. 58  
089 / 125 03 43 90

■ MÜNCHEN  
Planegger Str. 10  
089/12 03 56 78



**Bestattungen**  
*Mayr*

# BESTATTUNGSVORSORGE

*Entlasten Sie sich und Ihre Lieben.*

Mit einer Bestattungsvorsorge können Sie selbst Entscheidungen zu Ihrer Bestattung treffen. Dazu können gehören:

Bestattungsart | Grabpflege | Trauerdruck | Gestaltung der Trauerfeier ...

**Gern beraten wir Sie unverbindlich und kostenlos. Rufen Sie uns einfach an!**

**Tag & Nacht  
für Sie da.**

**Peißenberg**

Hauptstraße 76

Tel. 08803 - 49 79 564

**Murnau am Staffelsee**

Obermarkt 28

Tel. 08841 - 79 99 857

**München**

Garmischer Str. 4/V

Tel. 089 - 741 20 241

info@bestattungen-mayr.de

www.bestattungen-mayr.de

Dazu gehören:

- ➔ Personenstandsnachweis, wie Geburtsurkunde bei ledigen Personen, Heiratsurkunde bei Ehepaaren (Familienstammbuch) oder Scheidungsurkunde bei geschiedenen Paaren
- ➔ Sterbeurkunde des Ehepartners, Nachweise sämtlicher Rentenversicherungen
- ➔ Lebensversicherungen, andere Versicherungen, Bank- und Vermögenspapiere
- ➔ Aufstellung der Wertgegenstände
- ➔ Generalvollmacht
- ➔ Mitteilung, ob und wo ein Testament vorliegt

## Im Sterbefall

Die Beerdigung kann in der Regel nur in der Gemeinde erfolgen, in der man polizeilich gemeldet ist. Sonderwünsche müssen zu Lebzeiten geregelt werden. Ist man alleinstehend, gibt es keine Angehörigen mehr oder will man seine Angehörigen von den Bestattungsformalitäten entlasten, ist es wichtig, sich mit seiner eigenen Beerdigung auseinander zu setzen.

Dabei treten Fragen auf wie:

- ➔ Wer ist für die Beerdigung verantwortlich?
- ➔ Welche Bestattungsform kommt in Betracht?
- ➔ Nach welcher religiösen Zugehörigkeit soll sich die Bestattung richten?

- ➔ Welcher Personenkreis muss benachrichtigt werden?
- ➔ Wie soll die Trauerfeier gestaltet werden?
- ➔ Grabpflege ja oder nein und wer übernimmt sie?
- ➔ Wie kann die Finanzierung geregelt werden?
- ➔ Welche Papiere sind notwendig?

## Bestattungsvorsorgevertrag

Sicher kann man sich mit diesen Fragen alleine beschäftigen und auseinandersetzen, man kann aber auch Beratung und Hilfe bekommen. Immer mehr Bestattungsunternehmen bieten eine individuelle Beratung und wenn erwünscht, einen Vorsorgevertrag an. Sie haben dabei die Sicherheit, dass alle Angelegenheiten im Sterbefall so ausgeführt werden, wie Sie dies gewünscht haben.

Durch die Streichung des Sterbegeldes ist es in vielen Fällen nützlich, eine Sterbegeldversicherung abzuschließen. Dies kann auch im Rahmen eines Bestattungsvorsorgevertrages geschehen. Hier gibt es speziell auf diesen Fall zugeschnittene Vertragskonzepte. Fragen Sie Ihr Bestattungsunternehmen zu diesem Thema. Natürlich können Sie auch entsprechende Verträge mit Versicherungsgesellschaften Ihrer Wahl vereinbaren. Ein Vergleich verschiedener Angebote kann sich durchaus lohnen.

# 1 Rat und Hilfe

## Für Angehörige – was ist zu tun?

Bei einem Sterbefall in der Wohnung benachrichtigen Sie sofort den nächsten erreichbaren Arzt, möglichst Hausarzt oder den zum Notdienst bereiten Arzt. Die Todesbescheinigung wird vom Arzt ausgestellt bzw. vom Bestattungsunternehmen dort abgeholt. Halten Sie den Personalausweis des Verstorbenen bereit. Danach sollten Sie telefonisch oder persönlich mit einem Bestattungsunternehmen Verbindung aufnehmen. Facherfahrene Unternehmen beraten Sie in einem vertraulichen Gespräch und erledigen anschließend alle mit der Bestattung verbundenen Angelegenheiten. Verstirbt der Ehepartner, ist es wichtig, umgehend mit dem Staatlichen Versicherungsamt oder dem Versicherungsamt der Heimatgemeinde Kontakt aufzunehmen, um die Ansprüche auf Hinterbliebenenrente zu klären.



## Trauerbegleitung

Nach dem Tod eines geliebten Menschen ist die Trauer über den Verlust eine natürliche Reaktion. Meist können Angehörige, Freunde oder Bekannte die Begleitung in der Trauer übernehmen, manchmal überfordert das aber oder es steht niemand zur Verfügung, der Halt geben und die Trauer aushalten kann. Dann können Sie auf ausgebildete Trauerbegleiter zurückgreifen, die sowohl Einzelbegleitungen oder Treffen in Gruppen anbieten:

Welches Angebot in Ihrer Nähe ist, können Sie in der Regel bei den örtlichen Kirchengemeinden, den Bestattungsunternehmen, beim Hospizverein im Pfaffenwinkel oder beim Selbsthilfebüro im Gesundheitsamt erfragen.

*... denn der letzte Abschied ist so wichtig!*



**Franziska Lüttich**  
Trauerrednerin und Trauerbegleiterin  
[www.beruehrende-reden.de](http://www.beruehrende-reden.de)  
Mobil: 0175 - 466 44 48 · [kontakt@beruehrende-reden.de](mailto:kontakt@beruehrende-reden.de)



## Nach mir die Sintflut?

Sorgen Sie lieber für klare Verhältnisse mit einer Bestattungsvorsorge.

 Weilheim i. Obb.  
Münchner Straße 15

 0881/92 70 027



**ZIRNGIBL**  
Bestattungen  
[www.zirngibl-bestattungen.de](http://www.zirngibl-bestattungen.de)



## Rechtsberatung

Bei Fragen oder Rechtsproblemen besteht die Möglichkeit, sich an den zuständigen Rechtspfleger beim Amtsgericht zu wenden. Dieser kann in geeigneten Fällen auch Anträge und Erklärungen zu Protokoll nehmen. Der Rechtspfleger kann zwar keine rechtliche Beratung vornehmen, er kann jedoch ggf. Hinweise zum Verfahrensgang und darüber geben, an wen man sich wenden muss.

Die Namen und Anschriften der beim Amtsgericht zugelassenen Rechtsanwälte kann man hier ebenfalls in Erfahrung bringen.

Wer aus wirtschaftlichen Gründen nicht in der Lage ist, die Kosten der Beratung durch einen Rechtsanwalt (außerhalb eines gerichtlichen Verfahrens) aufzubringen, kann vom Amtsgericht einen Berechtigungsschein für eine solche Beratung erhalten. Sie können den Antrag beim Amtsgericht stellen oder unmittelbar einen Rechtsanwalt Ihrer Wahl mit der Bitte um Beratungshilfe aufsuchen. Zur Durchführung eines Rechtsstreites kann Prozesskostenhilfe beantragt werden.

Auskünfte erteilt das

Amtsgericht Weilheim  
Alpenstr. 16  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 99 80

## Schuldner- und Insolvenzberatung

Die Schuldnerberatung hilft im Auftrag des Landkreises überschuldeten Bürgern bei der Bewältigung ihrer finanziellen Probleme und den damit verbundenen sozialen Schwierigkeiten. Die Beratung erfolgt kostenlos und streng vertraulich.

Im Rahmen der Beratung werden die vorhandenen Forderungen erfasst und überprüft. Die Ursachen der Schulden können so aufgedeckt und Lösungen gefunden werden. Das reicht im Einzelfall von Hilfen bei der Antragstellung auf finanzielle Leistungen bis zur Entwicklung von Fähigkeiten zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Geld.

Oft kann gerade durch die Einbindung der Schuldnerberatung zwischen verschuldeten Personen und Gläubigern eine Lösung zur Regulierung gefunden werden.

# 1 Rat und Hilfe

Ist die Verschuldung so hoch, dass mit Hilfe einer Schuldnerberatung keine Lösung gefunden werden kann, kommt grundsätzlich ein Verbraucherinsolvenzverfahren in Betracht. Ein solches Verfahren ist sinnvoll, wenn Schuldner ihren Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Gläubigern nicht mehr nachkommen können und Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung droht.

Die Insolvenzberatung steht den Betroffenen auch hier bei der Durchführung eines Verbraucherinsolvenzverfahrens zur Seite.

Ziel des Verbraucherinsolvenzverfahrens ist es, entweder die Zahlungsfähigkeit wiederherzustellen, oder die Situation geordnet abzuwickeln. Mit der Restschuldbefreiung nach Ende der sogenannten Wohlverhaltensphase werden alle früheren, im Verfahren eingeschlossenen Schulden gelöscht und es wird eine Restschuldbefreiung erteilt. Ein neuer Anfang für ein Leben ohne Schulden wird möglich.

Grundsätzlich gilt, je früher man sich an die Schuldnerberatung wendet, desto besser sind die Aussichten der Schuldenfalle zu entkommen. Scheuen Sie sich nicht vor diesem Schritt, der Ihnen das Leben leichter machen könnte.

Adressen und Kontakte:

Für den Altlandkreis Weilheim  
(ohne Peißenberg):

## Caritasverband für den Landkreis Weilheim-Schongau e.V.

Schmiedstr. 15  
82362 Weilheim i.OB  
[www.caritas-wm-sog.de](http://www.caritas-wm-sog.de)

### Schuldnerberatung

Tel.: 0881 90 95 90 12

E-Mail:  
[schuldnerberatung@caritas-wm-sog.de](mailto:schuldnerberatung@caritas-wm-sog.de)

### Insolvenzberatung

(Verbraucherinsolvenz)

Tel.: 0881 90 95 90 11

E-Mail: [inso@caritas-wm-sog.de](mailto:inso@caritas-wm-sog.de)

Für den Altlandkreis Schongau und  
Peißenberg:

## Schuldner- und Insolvenzberatung Schongau

Dominikus-Zimmermann-Str. 1  
86956 Schongau

[www.herzogsaegmuehle.de](http://www.herzogsaegmuehle.de)

Tel.: 08861 2 04 44

E-Mail: [schuldnerberatung.schongau@herzogsaegmuehle.de](mailto:schuldnerberatung.schongau@herzogsaegmuehle.de)

## Beratung der Polizei – Vorbeugen schafft Sicherheit

Die Kriminalpolizei bietet mit speziell ausgebildeten Kriminalpolizeilichen Fachberatern in Vorträgen und im Einzelfall Beratung und Information zu Straftaten, die insbesondere gegen Senioren gerichtet sind, wie z.B.

- ➔ Tricks am Telefon  
(falsche Gewinnversprechen, falsche Polizeibeamte, Enkeltrick, Schockanrufe, etc.)
- ➔ Tricks im Internet (betrügerische Geldanlagen und andere Gefahren)
- ➔ Tricks an der Haustür (falsche Handwerker, falsche Polizisten, angeblich Hilfsbedürftige)
- ➔ Gewinnmitteilungen (per Email, Post oder Telefon)
- ➔ Taschendiebstahl
- ➔ Gewalt in der Pflege
- ➔ Einbruchschutz

### Ansprechpartner:

Kriminalhauptkommissar Herr Bräutigam  
Kriminalpolizeiinspektion Weilheim  
Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle  
Am Meisteranger 5  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 64 04 58



## Sozialhilfe

Die Gewährung von Sozialhilfe setzt voraus, dass man sich nicht selbst durch eigenes Einkommen und Vermögen helfen kann und die erforderlichen Hilfen auch nicht von anderen, insbesondere von Angehörigen oder Sozialleistungsträgern wie Krankenkassen, Pflegekassen und Rententrägern erhält.

Über Einkommen und Vermögen ist bei der Antragstellung, die auch bei der Wohnsitzgemeinde erfolgen kann, Auskunft zu erteilen. Das Sozialamt bietet Beratung und gewährt bei Vorliegen der Voraussetzungen die notwendige finanzielle Absicherung des Bedarfes.

**Im Rahmen der Sozialhilfe kommen folgende Hilfen in Betracht:**

### Leistung für den Lebensunterhalt

Es gibt hier zwei Leistungsarten: Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sowie die Hilfe zum Lebensunterhalt.

Zum Personenkreis der Grundsicherung im

Alter und bei Erwerbsminderung zählen zu einer Person, die die reguläre Altersgrenze für die Altersrente erreicht haben. Zum anderen sind volljährige Personen, bei denen der Rentenversicherungsträger eine volle Erwerbsminderung auf Dauer festgestellt hat, der Grundsicherung zuzuordnen. Zur Hilfe zum Lebensunterhalt zählen beispielsweise Rentner mit vorgezogener Altersrente, sowie Personen mit einer befristeten vollen Erwerbsminderung.

Zur Vervollständigung: Erwerbsfähige Personen und ihre Angehörigen können bei Bedürftigkeit Leistungen des Jobcenters (Arbeitslosengeld II, Sozialgeld) beanspruchen.

Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und der Hilfe zum Lebensunterhalt wird zunächst der sozialhilferechtliche Bedarf ermittelt. Dieser besteht aus dem Regelbedarf. Hier ist der tägliche Bedarf an u. a. Ernährung, Bekleidung, Haushaltsstrom, Hausrat, Telefon über sogenannte Regelsätze gesetzlich festgelegt. Hinzu kommen Mehrbedarfe, wenn die Voraussetzungen gegeben sind. Ein Beispiel hierfür sind Zulagen für Krankenkosten. Die Kosten für Unterkunft (i.d.R. die

Miete) und Heizung fließen ebenfalls in die Bedarfsberechnung mit ein. Bei den Unterkunftskosten ist zusätzlich die Angemessenheit zu prüfen.

Das eigene Einkommen wird auf diesen Gesamtbedarf angerechnet. Vermögen, welches gesetzlich festgelegte Freigrenzen überschreitet, ist ebenfalls einzusetzen. Wenn der Antragsteller mit seinem Ehegatten oder Partner zusammenlebt, so wird auch dessen Einkommen und Vermögen berücksichtigt. Darüber hinaus kann die Unterhaltspflicht des getrenntlebenden oder geschiedenen Ehegatten eine Rolle spielen.

Sowohl bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, als auch bei der Hilfe zum Lebensunterhalt wird die Unterhaltspflicht von Eltern und Kindern nur geprüft, wenn im Einzelfall ein Einkommen von mehr als 100.000 € jährlich anzunehmen ist.

Keinen Anspruch auf Grundsicherung haben Personen, die ihre Bedürftigkeit in den letzten 10 Jahren vor der Antragstellung vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt haben.

## Sonstige Leistungen der Sozialhilfe

Neben den zuvor beschriebenen Leistungen können noch folgende Hilfen vom Sozialamt gewährt werden, sofern notwendige Hilfen nicht von anderen Sozialleistungsträgern gewährt und auch nicht aus eigenem Einkommen und Vermögen bestritten werden können:

### ➔ Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Zum Beispiel Behindertenfahrdienst, Treppensteigerhilfen, Treppenlift.

### ➔ Hilfe zur Pflege

Zum Beispiel Übernahme der nicht gedeckten Pflegekosten (nach Abzug der Leistungen der Pflegeversicherung). Die Hilfe ist im ambulanten Bereich, wenn der Pflegebedürftige zu Hause gepflegt wird und auch im stationären Bereich, dem Pflegeheim, möglich.

### ➔ Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Insbesondere Beratung und persönliche Betreuung in Notlagen.

### ➔ Hilfe in anderen Lebenslagen

Zum Beispiel Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, Altenhilfe, Blindenhilfe, Bestattungskosten.

In allen Fragen zur Sozialhilfe wenden Sie sich an das

#### Landratsamt Weilheim-Schongau Sozialhilfeverwaltung

Bauerngasse 9  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 11 31 37  
Fax 08861 2 11 42 00  
E-Mail: sozialhilfe@lra-wm.bayern.de

Anträge auf Sozialhilfeleistungen sind auch bei Ihrer Wohnsitzgemeinde oder unter der Internetadresse [www.weilheim-schongau.de](http://www.weilheim-schongau.de) erhältlich.

## Wohngeld

Das Wohngeld ist ein Zuschuss zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens; es wird nur auf Antrag geleistet. Anträge für Wohngeld erhalten Sie bei der Wohngeldstelle:



Empfänger von sog. Transferleistungen (z.B. Arbeitslosengeld II, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Sozialhilfe) sind vom Wohngeld grundsätzlich ausgeschlossen, wenn die Kosten der Unterkunft bei der Berechnung der Transferleistung berücksichtigt worden sind und die Hilfebedürftigkeit durch ein etwaiges Wohngeld nicht beseitigt werden kann.

Beim Vorliegen auch der übrigen gesetzlichen Voraussetzungen besteht ein Rechtsanspruch auf das Wohngeld.

Wohngeld wird als „Mietzuschuss“ für Mieter von Wohnraum und als „Lastenzuschuss“ für Eigentümer eines Eigenheims oder einer Eigentumswohnung gewährt, und zwar ab dem 1. des Monats der Antragstellung (maßgebend ist der Eingangsstempel der zuständigen Wohngeldstelle bzw. Stadt- oder Gemeindeverwaltung). Die Bewilligung erfolgt in der Regel für 12 Monate.

Die Höhe des Wohngeldes hängt ab von der

- ➔ Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder, die zum Haushalt rechnen
- ➔ Höhe des Gesamteinkommens (wohngeldrechtliches Einkommen aller zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder abzüglich von Freibeträgen je nach Einzelfall)
- ➔ Höhe der zu berücksichtigenden Miete bzw. Belastung (über angemessenen Wohnraum hinausgehende Kosten werden nicht berücksichtigt).

### Besonderheiten:

Freibeträge bei der Berechnung des Einkommens werden berücksichtigt bei einer Schwerbehinderung von 100 Prozent oder bei Schwerbehinderung von unter 100 Prozent bei Pflegebedürftigkeit und gleichzeitiger häuslicher oder teilstationärer Pflege oder Kurzzeitpflege, sowie bei denjenigen, die mindestens 33 Jahre an Grundrentenzeiten nachweisen können.

Auskunft erteilt:

#### Landratsamt Weilheim-Schongau -Wohngeldbehörde-

Bauerngasse 5  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 11 - 31 70, -31 71, -31 73  
oder -31 74  
E-Mail: wohngeld@lra-wm.bayern.de

## AH Entrümpelung & Anhängervermietung

Amselweg 10  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 14075362

[www.ah-entruempelung.de](http://www.ah-entruempelung.de)

- ▶ Entrümpelungen
- ▶ Haushaltsauflösungen
- ▶ Sperrmüllentsorgung
- ▶ Gartenabfallentsorgung
- ▶ Gartenpflege
- ▶ Abbrucharbeiten
- ▶ Umzüge
- ▶ Kleintransporte



Schnell, diskret und zuverlässig.  
Holen Sie sich Unterstützung von Profis!

## Pflegeversicherung

Leistungen der Pflegeversicherung erfolgen nur auf Antrag. Dieser ist bei der Pflegekasse zu stellen, die an die Krankenkasse angeschlossen ist. Das Antragsverfahren gilt auch, wenn wegen z. B. Verschlechterung des gesundheitlichen Zustands eine Neubegutachtung bzw. weitere Leistungen notwendig sind. Die Pflegekasse lässt im Antragsverfahren dann ein Gutachten vom „Medizinischen Dienst Bayern“ (MD Bayern) erstellen, um den Grad der Pflegebedürftigkeit zu ermitteln. Dazu erfolgt ein – zuvor angemeldeter – Hausbesuch durch den MD Bayern.

**WICHTIG:** Bei dem Hausbesuch sollten unbedingt auch die Angehörigen oder Bezugspersonen des Antragstellers, die sich um ihn kümmern bzw. pflegen, mit anwesend sein. So kann für den Gutachter ein genaueres Bild der gesamten Situation geschaffen werden. Hilfreich hierfür ist ein Pfl egetagebuch. Lassen Sie sich von der Pflegekasse einen Vordruck für ein Pfl egetagebuch geben und führen Sie es sorgfältig. Übergeben Sie es dem Gutachter des MD Bayern. Oft werden bei dem Hausbesuch Angaben übersehen oder in der Aufregung vergessen, die aber dann im Pfl egetagebuch vermerkt sind.

Der Pflegegrad wird anhand von sechs Modulen entwickelt. Jedes Modul steht für einen Bereich des täglichen Lebens. Der Gutachter prüft diese im Rahmen des Hausbesuchs und vergibt Punkte für die einzelnen Teilbereiche. Entsprechend ihrer Bedeutung für den Alltag fließen die Punkte aus den einzelnen Teilbereichen unterschiedlich stark in die Berechnung des Pflegegrades ein. Zuletzt werden die Punkte aus den sechs Modulen zusammengezählt. Aus der Summe ergibt sich dann der Pflegegrad. Dieser reicht von Pflegegrad 1 – geringe Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten – bis zum Pflegegrad 5 – schwerste Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung.

Die Pflegekasse entscheidet dann unter maßgeblicher Berücksichtigung des Pflegegutachtens über den Antrag per Bescheid. Die Leistungen der Pflegeversicherung sind einkommens- und vermögensunabhängig.

### Leistungen der Pflegeversicherung

Der Leistungskatalog der Pflegeversicherung steht ab dem Pflegegrad 2 offen. Für Personen, die den Pflegegrad 1 haben, gibt es folgende Leistungen aus der Pflegeversicherung:

- ➔ Pflegeberatung
- ➔ Beratung in der eigenen Häuslichkeit
- ➔ Wohngruppenzuschlag (in ambulant betreuten Wohngruppen)
- ➔ Pflegehilfsmittel
- ➔ Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes
- ➔ zusätzliche Betreuung und Aktivierung in stationären Pflegeeinrichtungen
- ➔ zusätzliche Leistungen bei Pflegezeit und kurzzeitiger Arbeitsverhinderung (für pflegende Angehörige)
- ➔ Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen
- ➔ Entlastungsbetrag von 125 € monatlich
- ➔ bei Pflege im Heim: Zuschuss zu den Heimkosten von monatlich 125 €.

### Zum Entlastungsbetrag

Dieser kann für die Erstattung von Kosten eingesetzt werden, die im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von Leistungen der Tages- und Nachtpflege, der Kurzzeitpflege, von Leistungen der ambulanten Pflegedienste sowie von weiteren Angeboten zur Unterstützung im Alltag hierfür anerkannter Dienste entstehen.

Der Entlastungsbetrag kann monatlich in Anspruch genommen werden, aber auch über das Jahr angespart und dann eingesetzt werden. Ein Übertrag des nicht verbrauch-

ten Betrags in das folgende Kalenderjahr ist möglich, dieser verfällt jedoch dann zum 30. Juni. Während der Corona Pandemie gibt/gab es hier Sonderregelungen, dass der Übertrag das gesamte Jahr genutzt werden kann.

### Der Leistungskatalog ab dem Pflegegrad 2 umfasst:

- ➔ Pflegeberatung
- ➔ Pflegesachleistung
- ➔ Pflegegeld
- ➔ Kombination von Geld- und Sachleistung
- ➔ häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- ➔ Pflegehilfsmittel
- ➔ Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes
- ➔ Tages- und Nachtpflege
- ➔ Kurzzeitpflege
- ➔ vollstationäre Pflege
- ➔ Pflege in vollstationären Einrichtungen der Hilfe für behinderte Menschen
- ➔ Zusätzliche Betreuung und Aktivierung in stationären Pflegeeinrichtungen
- ➔ Leistungen zur sozialen Sicherung der Pflegepersonen
- ➔ zusätzliche Leistungen bei Pflegezeit und kurzzeitiger Arbeitsverhinderung
- ➔ Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen
- ➔ Umwandlung des ambulanten Sachleistungsbetrags
- ➔ Entlastungsbetrag (125 € im Monat)
- ➔ Leistungen des persönlichen Budgets (nach SGB IX)
- ➔ Wohngruppenzuschlag (in ambulant betreuten Wohngruppen)

Die Leistungen der Pflegeversicherung sind vielseitig, wie auch die persönliche Situation des Pflegebedürftigen und auch der pflegenden Angehörigen. Wichtig ist es daher, sich z. B. im Rahmen der Pflegeberatung zu

informieren. Sprechen Sie mit Ihrer Pflegekasse, damit Sie in dieser Lebensphase, die für alle Beteiligten anstrengend, belastend und auch schwierig ist, die Ihnen gesetzlich zustehenden Leistungen für eine gute Versorgung erhalten.

Nachfolgend werden einige der Leistungen der Pflegeversicherung näher beschrieben sowie die aktuellen Leistungsbeträge (Stand: 01/2022) aufgelistet.

### Pflegesachleistung

Bei der Pflegesachleistung erfolgt die häusliche Pflege durch einen ambulanten Pflegedienst, der mit der Pflegekasse einen Versorgungsvertrag hat. Zur Pflege können körperbezogene Pflegemaßnahmen wie z. B. Hilfe beim Baden oder Anziehen zählen. Auch pflegerische Betreuungsmaßnahmen (z. B. wegen einer Demenz) und Hilfen bei der Haushaltsführung gehören hierzu.

Leistungen 2022 pro Monat:  
(Maximalbetrag)

Pflegegrad 2	724 €
Pflegegrad 3	1.363 €
Pflegegrad 4	1.693 €
Pflegegrad 5	2.095 €



**die kolping akademie** 

**Unterstützung im Alltag**  
„Wir helfen, wo Sie an Ihre Grenzen kommen!“

Ob haushaltsnahe Dienstleistungen oder Alltagsbegleitung, ob Hilfesuchender oder Helfender, sprechen Sie uns an!

**Die Kolping Akademie**  
Rathausplatz 15  
82362 Weilheim  
Tel. 0881 9247550  
unterstuetzung-alltag@die-kolping-akademie.de

[www.die-kolping-akademie.de](http://www.die-kolping-akademie.de)

## Pflegegeld

Pflegebedürftige erhalten Pflegegeld, wenn die Pflege durch selbst organisierte Personen, z. B. Angehörige, in geeigneter Weise übernommen wird. Die Geldleistung beträgt monatlich:

Leistungen 2022 pro Monat  
(Maximalbetrag):

Pflegegrad 2	316 €
Pflegegrad 3	545 €
Pflegegrad 4	728 €
Pflegegrad 5	901 €

Wer das Pflegegeld in Anspruch nimmt, ist gesetzlich dazu verpflichtet, regelmäßig einen Beratungsbesuch durch einen zugelassenen Pflegedienst durchführen zu lassen (Pflegegrad 2 und 3 halbjährlich, Pflegegrad 4 und 5 vierteljährlich). Die Beratungsbesuche sollen die Pflegepersonen entlasten, bei der Pflege unterstützen und damit die Qualität der häuslichen Pflege sicherstellen.

## Kombinationsleistung

Der Pflegebedürftige hat die Möglichkeit sich für eine Kombination aus Pflegesachleistung und Pflegegeld zu entscheiden. Er bestimmt den Umfang der Inanspruchnahme des Sachleistungsbudgets durch einen Pflegedienst und erhält zusätzlich ein anteiliges Pflegegeld für die ergänzende Pflege durch Familienangehörige, Nachbarn oder ehrenamtlich Pflegenden.

## Vollstationäre Pflege im Pflegeheim

Leistungen 2022 pro Monat  
(Maximalbetrag):

Pflegegrad 2	770 €
Pflegegrad 3	1.262 €
Pflegegrad 4	1.775 €
Pflegegrad 5	2.005 €

Um Pflegebedürftige vor Überforderung durch steigende Pflegekosten zu schützen, zahlt die Pflegeversicherung ab 01.01.2022 bei der vollstationären Pflege im Pflegeheim künftig neben dem nach Pflegegrad differenzierten Leistungsbetrag einen Zuschlag. Dieser steigt mit der Dauer der Pflege: Im ersten Jahr trägt die Pflegekasse 5 Prozent des pflegebedingten Eigenanteils, im zweiten Jahr 25 Prozent, im dritten Jahr 45 Prozent und danach 70 Prozent.

## Häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson

Bei Verhinderung oder Urlaub der Angehörigen oder der ehrenamtlichen Pflegeperson besteht Anspruch auf Ersatzpflege für bis zu sechs Wochen und bis zu 1.612 € im Kalenderjahr. Die Ersatzpflege kann durch Bekannte, Nachbarn oder einen ambulanten Pflegedienst erbracht werden. Dieser Betrag kann sich noch auf insgesamt 2.418 € erhöhen, wenn Mittel aus der Kurzzeitpflege nicht ausgeschöpft wurden.

Bei der Pflege durch einen Angehörigen, der mit dem Pflegebedürftigen bis zum 2. Grad verwandt ist oder durch jemanden, der mit dem Pflegebedürftigen in häuslicher Gemeinschaft lebt, übernimmt die Pflegekasse die Aufwendungen lediglich in Höhe des Pflegegeldes des jeweiligen Pflegegrads ebenfalls für bis zu sechs Wochen.

## Kurzzeitpflege

Wenn die Ersatzpflege (wegen Verhinderung der Pflegeperson/en) nicht ambulant oder teilstationär erfolgen kann, besteht die Möglichkeit der stationären Kurzzeitpflege. Der Anspruch besteht für max. acht Wochen im Kalenderjahr und ist betraglich auf max. 1.774 € begrenzt. Wenn die Verhinderungspflege in dem Jahr noch nicht in Anspruch genommen wurde, kann die Leistung für die Kurzzeitpflege um den Betrag der Verhinderungspflege (max. 3.224 € für bis zu 56 Tage) erhöht werden.

## Tagespflege und Nachtpflege

Pflegebedürftige haben Anspruch auf teilstationäre Pflege in Einrichtungen der Tages- und Nachtpflege, wenn häusliche Pflege nicht in ausreichendem Umfang sichergestellt werden kann oder wenn dies zur Ergänzung oder Stärkung der häuslichen Pflege erforderlich ist. Die teilstationäre Pflege umfasst auch die notwendige Beförderung des Pflegebedürftigen von der Wohnung zur Einrichtung der Tagespflege oder der Nachtpflege und zurück.

Die Leistungen der Tages- und Nachtpflege können zusätzlich zu ambulanten Pflegesachleistungen, Pflegegeld oder der Kombinationsleistung in Anspruch genommen werden, ohne dass eine Anrechnung auf diese Ansprüche erfolgt.

Leistungen 2022 pro Monat  
(Maximalbetrag):

Pflegegrad 2	689 €
Pflegegrad 3	1.298 €
Pflegegrad 4	1.612 €
Pflegegrad 5	1.995 €

## Pflegehilfsmittel

Pflegehilfsmittel und technische Hilfen werden von der Pflegekasse bereitgestellt, wenn dadurch die Pflege erleichtert wird, die Beschwerden gelindert werden können oder eine selbständigere Lebensführung ermöglicht wird. Versicherte, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, leisten eine Zuzahlung von 10 Prozent, höchstens jedoch 25 € je Hilfsmittel. Bei leihweise überlassenen Pflegehilfsmitteln entfällt eine Zuzahlung. An den Aufwendungen für Pflegehilfsmitteln, die zum Verbrauch bestimmt sind (z. B. saugende Bett-schutzunterlagen, Einmalhandschuhe) beteiligt sich die Pflegekasse mit bis zu 40 € monatlich, der Eigenanteil entfällt hier.

Hilfsmittel wie Pflegebett, Rollstuhl, etc., können durch den Hausarzt verordnet werden und sind nicht an einen Pflegegrad gebunden.

## Hausnotruf

Die Pflegekasse bezuschusst ab Pflegegrad 1 die Installation und die monatlichen Kosten des sogenannten Hausnotrufs. Weitere Informationen zum Hausnotruf und Anbietern im Landkreis finden Sie auf Seite 45.

## Soziale Absicherung der Pflegeperson

Die Pflege von Familienmitgliedern bedeutet für die pflegenden Angehörigen oft ein Zurückstecken in ihrem Beruf, manchmal sogar die komplette Berufsaufgabe. Um den Einsatz der Pflegeperson anzuerkennen, hat die Pflegeversicherung die soziale Sicherheit der Pflegenden verbessert. Die Pflegekasse zahlt für die häusliche Pflegeperson auch Beiträge zur gesetzlichen Renten- und Unfallversicherung. Die Pflege muss dabei insgesamt mindestens 10 Stunden, verteilt auf wenigstens 2 Tage, pro Woche im häuslichen Umfeld ausgeübt werden. Die Pflegeperson darf zusätzlich nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich berufstätig sein. Die Voraussetzungen für die Beitragszahlung zur Rentenversicherung prüft die Pflegekasse der pflegebedürftigen Person.

## Pflegekurse

Zur Unterstützung der Pflegepersonen, zur Erleichterung und Verbesserung der Pflegesituation zu Hause und zur Qualitätssicherung der häuslichen Pflege, werden von den Pflegekassen Pflegekurse angeboten. Diese kostenlosen Kurse vermitteln pflegenden Angehörigen und ehrenamtlichen Pflege-



Dr. Gabriele Steinmetz  
u. Dr. Reinhard Steinmetz

- barrierefreier Zugang
- Bushaltestelle „Unterer Graben“ direkt vor der Tür
- kostenlose Parkplätze vor dem Haus



Lohgasse 1, Weilheim, Tel.: 0881 / 5225  
[www.zahnarztpraxis-dr-steinmetz.de](http://www.zahnarztpraxis-dr-steinmetz.de)

personen hilfreiche Kenntnisse und Fertigkeiten. Auf Wunsch der Pflegeperson und der pflegebedürftigen Person findet die Schulung auch in der häuslichen Umgebung des Pflegebedürftigen statt. Fragen Sie gezielt bei der Pflegekasse nach.

## Zusätzliche Leistungen bei Pflegezeit und kurzzeitiger Arbeitsverhinderung

Diese Leistungen sind zusätzlich im Pflegezeitgesetz und im Familienpflegezeitgesetz geregelt.

### Pflegezeitgesetz

§ 2 Abs. 1 Pflegezeitgesetz erlaubt Beschäftigten, bis zu zehn Arbeitstage der Arbeit fernzubleiben, wenn dies erforderlich ist, um für einen pflegebedürftigen nahen Angehörigen in einer akut aufgetretenen Pflegesituation eine bedarfsgerechte Pflege zu organisieren oder eine pflegerische Versorgung in dieser Zeit sicherzustellen. Dieser Anspruch besteht unabhängig von einer bestimmten Betriebsgröße oder Dauer der Betriebszugehörigkeit des Beschäftigten.

Das Gesetz knüpft diesen Anspruch an das Vorliegen bestimmter Voraussetzungen:

- ➔ (voraussichtliche) Pflegebedürftigkeit eines nahen Angehörigen
- ➔ Akut auftretende Pflegesituation
- ➔ Erforderlichkeit der Freistellung (keine andere Person verfügbar)
- ➔ Anzeige- und Nachweispflichten (ärztl. Bescheinigung, dass Pflegebedürftigkeit voraussichtlich vorliegt)

Für diese kurzzeitige Arbeitsverhinderung kann der pflegende Angehörige ein Pflegeunterstützungsgeld als Lohnersatzleistung beziehen. Das Pflegeunterstützungsgeld wird nur auf Antrag gewährt, der unverzüglich bei der Pflegekasse oder dem privaten Versicherungsunternehmen des Pflegebedürftigen gestellt werden muss.

Außerdem haben Beschäftigte einen Anspruch, sich für maximal sechs Monate vollständig von der Arbeit freistellen zu lassen oder in Teilzeit zu arbeiten, um einen pflegebedürftigen nahen Angehörigen in häuslicher Umgebung zu pflegen (Pflegezeit nach §§ 3 und 4 PflegeZG). Während der Anspruch auf kurzzeitige Freistellung nach § 2 PflegeZG unabhängig von einer konkreten Unternehmensgröße ist, besteht der Anspruch auf Pflegezeit nicht gegenüber Arbeitgebern mit in der Regel 15 oder weniger Beschäftigten. Es gelten hier auch Ankündigungsfristen und Nachweispflichten.

### Familienpflegezeitgesetz

Das Familienpflegezeitgesetz baut auf die Regelungen des Pflegezeitgesetzes auf. Es gewährt einen besonders begründeten Teilzeitananspruch. Damit können Beschäftigte ihre wöchentliche Arbeitszeit für maximal 24 Monate auf bis zu 15 Stunden reduzieren, wenn sie einen pflegebedürftigen nahen Angehörigen in häuslicher Umgebung pflegen. Die Regelung gilt nicht gegenüber Arbeitgebern mit in der Regel 25 oder weniger Beschäftigten, wobei Auszubildende nicht mitgezählt werden.

Die Dauer der Reduzierung der Arbeitszeit beträgt auch bei Kombination der verschiedenen Freistellungsansprüche beider Gesetze maximal 24 Monate.

Neben der Pflege eines pflegebedürftigen nahen Angehörigen in häuslicher Umgebung wird auch die außerhäusliche Betreuung eines pflegebedürftigen minderjährigen Kindes einbezogen. Dies gilt auch für die Begleitung von nahen Angehörigen in der letzten Lebensphase.

Wichtig ist, dass Sie im Bedarfsfall umgehend mit Ihrem Arbeitgeber in Kontakt treten.

Neben der persönlichen Beratung bieten die Pflegekassen, öffentliche Stellen und Institutionen auch umfassende Informationen im

Internet an bzw. bieten telefonische Beratung zum Themengebiet der Pflege:

### Pflegelotsen im Internet

**Pflegestützpunkt Weilheim-Schongau**  
[www.weilheim-schongau.de/pflegestuetzpunkt/](http://www.weilheim-schongau.de/pflegestuetzpunkt/)

### Gesetzliche Pflegeversicherungen

**AOK Bayern**  
[www.aok.de/pk/bayern/pflege/](http://www.aok.de/pk/bayern/pflege/)

**BKK Pflegefinder**  
[www.bkk-pflegefinder.de](http://www.bkk-pflegefinder.de)

**Verband der Ersatzkassen**  
[www.pflegelotse.de](http://www.pflegelotse.de)

**Pflegelotse der Knappschaft**  
[www.knappschaft.de/DE/LeistungenGesundheit/Pflege/Pflegelotse/lotse.html](http://www.knappschaft.de/DE/LeistungenGesundheit/Pflege/Pflegelotse/lotse.html)

### Private Pflegeversicherungen

Verband der  
Privaten Kranken-Versicherungen  
[www.pkv.de](http://www.pkv.de)

Pflegeberatung  
[www.pflegeberatung.de](http://www.pflegeberatung.de)

Bundesministerium für Gesundheit  
[www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/pflege.html](http://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/pflege.html)  
030 / 340 60 66 02

Bürgertelefon zur Pflegeversicherung

Bundesfamilienministerium  
[www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/aeltere-menschen](http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/aeltere-menschen)  
[www.wege-zur-pflege.de](http://www.wege-zur-pflege.de)  
[www.wegweiser-demenz.de](http://www.wegweiser-demenz.de)  
030 / 201 79 131

Servicetelefon Pflege des  
Bundesfamilienministeriums

Bundesministerium für Arbeit und  
Soziales  
[www.bmas.de/DE/Arbeit/Arbeitsrecht/Teilzeit-flexible-Arbeitszeit/pflege-und-beruf-vereinbaren.html](http://www.bmas.de/DE/Arbeit/Arbeitsrecht/Teilzeit-flexible-Arbeitszeit/pflege-und-beruf-vereinbaren.html)

### Informationen zum Pflegezeitgesetz und Familienzeitgesetz

Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege:  
[www.stmgp.bayern.de/pflege](http://www.stmgp.bayern.de/pflege)

Deutsche Rentenversicherung (Informationen zu den Rentenbeiträgen für pflegende Angehörige)  
[www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)

### Informationen zur Pflegebegutachtung

gesetzlich Versicherte:  
[www.md-bayern.de](http://www.md-bayern.de)

privat Versicherte:  
[www.medicproof.de/](http://www.medicproof.de/)

Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen  
[www.bagso.de](http://www.bagso.de)

Psychologische Online-Beratung für pflegende Angehörige  
[www.pflegen-und-leben.de](http://www.pflegen-und-leben.de)



HAUSNOTRUF

**Peitinger  
Pflegedienst**

Guggenbergweg 1 · 86971 Peiting  
Tel. 08861 - 69 01 26 · Fax 08861 - 68 01 69  
[info@peitinger-pflegedienst.de](mailto:info@peitinger-pflegedienst.de)

**Ihr ambulanter Pflegedienst  
für den Bereich  
Peiting – Schongau – Altenstadt  
Hohenpeissenberg – Burggen**

Besuchen Sie unsere neue Internetseite  
[www. peitinger-pflegedienst.de](http://www.peitinger-pflegedienst.de)

## Rundfunkbeitrag: Befreiung / Ermäßi- gung

Empfänger von bestimmten Sozialleistungen (z. B. Arbeitslosengeld II und Sozialgeld, Grundversicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII) und teilweise auch behinderte Menschen (z. B. Blinde oder Gehörlose) und deren Ehegatten können auf Antrag von der Rundfunkbeitragspflicht befreit werden bzw. eine Beitragsermäßigung erhalten.

Eine Beitragsbefreiung kann auch über eine sog. Härtefallbefreiung beantragt werden, wenn die oben genannten Sozialleistungen nicht gewährt werden, weil die Einkünfte die Bedarfsgrenze überschreiten. Voraussetzung ist, dass das übersteigende Einkommen weniger als der monatliche Rundfunkbeitrag von derzeit 18,36 € ist.

Auskünfte erhalten Sie bei:

**ARD ZDF Deutschlandradio  
Beitragsservice**  
50656 Köln  
Service-Telefon: 01806 99 95 55 10  
Informationen und Befreiungs- bzw.  
Ermäßigungsanträge:  
[www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de)

## Telefongebühren ermäßigung

Für Schwerbehinderte und einkommensschwache Personen bietet die Deutsche Telekom einen Sozialtarif für Verbindungen im Telefon-Festnetz der Deutschen Telekom an.

Einen entsprechenden Antrag kann jeder stellen, der bereits von der Rundfunkbeitragspflicht befreit, blind, gehörlos oder sprachbehindert ist und der Grad der Behinderung

mindestens 90 beträgt. Das Auftragsformular kann online abgerufen werden ([www.telekom.de/hilfe](http://www.telekom.de/hilfe)). Der Sozialtarif wird allerdings nur dann gewährt, wenn die Deutsche Telekom als Verbindungsnetzbetreiber dauerhaft voreingestellt ist.

## Schwerbehinderung

Sobald eine Behinderung vorliegt, die länger als sechs Monate andauert, steht Betroffenen ein Schwerbehindertenausweis zu. Dieser kann beim Zentrum Bayern Familie und Soziales (ehem. Versorgungsamt) beantragt werden. Der Schwerbehindertenausweis ist ein bundeseinheitlicher Nachweis für eine Inanspruchnahme von Rechten und Nachteilsausgleichen für Menschen mit Behinderung. Voraussetzung ist, dass ein „Grad der Behinderung (GdB)“ von 50 oder mehr festgestellt wurde.

In den grünen bzw. je nach Merkzeichen auch halbseitig orangefarbenen Ausweis (im Scheckkartenformat) wird der Grad der Behinderung und ggf. noch Merkzeichen eingetragen. Sie dienen als Nachweis für besondere Beeinträchtigungen und sind mit unterschiedlichen Rechten verbunden. Die Merkzeichen haben folgende Bedeutung.

Merkzeichen	Bedeutung
G	Eine erhebliche Beeinträchtigung der Bewegungsfähigkeit im Straßenverkehr
aG	Außergewöhnliche Gehbehinderung
B	Berechtigung zur Mitnahme einer Begleitperson
Bl	Blind
Gl	Gehörlos
H	Hilflos
RF	Ermäßigung des Rundfunkbeitrags

Merkzeichen	Bedeutung
TBI	Taubblind
1. Kl.	Steht für 1. Klasse und berechtigt Schwerkriegsbeschädigte zur Nutzung der 1. Klasse der Deutschen Bahn mit Fahrkarte für die 2. Klasse.
VB	Versorgungsberechtigte nach z. B. dem Soldatenversorgungs- oder dem Opferentschädigungsgesetz
EB	Entschädigungsberechtigte nach dem Bundesentschädigungsgesetz

Die wichtigsten Nachteilsausgleiche sind:

- ➔ Steuererleichterungen oder -befreiungen (Einkommenssteuer oder Kfz-Steuer)
- ➔ Erhöhte Einkommensgrenzen bei der Wohnungsbauförderung
- ➔ Ermäßigung des Rundfunkbeitrags
- ➔ Freifahrt im öffentlichen Nahverkehr (ggf. Erwerb einer Wertmarke erforderlich)
- ➔ Vergünstigung beim Erwerb der Bahn-Card 50
- ➔ Gebührenermäßigung der Telefongrundgebühr
- ➔ Parkerleichterungen

Hierzu: Es gibt zwei verschiedene Parkausweise: den blauen EU-Parkausweis und den orangefarbenen Parkausweis, der nur in Deutschland gültig ist.

Beide Parkausweise sind mit verschiedenen Voraussetzungen (z. B. Bestehen von Merkzeichen oder Mindestgrad der Behinderung) verknüpft und geben auch unterschiedliche Parkberechtigungen.

Antragsformulare zur Feststellung einer Schwerbehinderung sind in der Regel bei den Gemeindeverwaltungen oder direkt beim Zentrum Bayern Familie und Soziales erhältlich.

Das **Zentrum Bayern Familie und Soziales** gibt die Informationsbroschüre „Wegweiser für Menschen mit Behinderung – Rechte und Nachteilsausgleiche“ heraus. Die Broschüre liegt i.d.R. im Rathaus aus und kann beim Zentrum Bayern Familie und Soziales auch online bestellt bzw. heruntergeladen werden.

### Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberbayern

80323 München  
 E-Mail: [poststelle.obb@zbfs.bayern.de](mailto:poststelle.obb@zbfs.bayern.de)  
 Tel.: 089 1 89 66 17 00  
 (Bürger-Service)  
[www.zbfs.bayern.de](http://www.zbfs.bayern.de)

Besonders komfortabel ist die Online-Antragstellung unter der Internet-Adresse: [www.schwerbehindertenantrag.bayern.de](http://www.schwerbehindertenantrag.bayern.de)

Weitere Beratungsmöglichkeiten:

### Behindertenbeauftragte des Landkreises

Frau Droms  
 Eisenkramergasse 11  
 82362 Weilheim  
 Tel.: 0881 6 81 14 94  
 E-Mail: [k.droms@lra-wm.bayern.de](mailto:k.droms@lra-wm.bayern.de)  
[www.weilheim-schongau.de/landkreis/teilhabe](http://www.weilheim-schongau.de/landkreis/teilhabe)



Der Landkreis Weilheim-Schongau hat ergänzend zum Wegweiser des ZBFS, einen „Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Landkreis Weilheim-Schongau“ aufgelegt. Diesen können Sie über das Landratsamt beziehen oder auch online unter <https://www.weilheim-schongau.de/landkreis/teilhabe/behindertenbeauftragte> einsehen.

## Gemeindliche Behindertenbeauftragte

Die Mehrheit der Gemeinden hat einen Behindertenbeauftragten. Die Kontaktdaten erhalten Sie in Ihrer Gemeinde/Stadtverwaltung.

## Beratungsstelle für Hörgeschädigte

Die Beratungsstelle für Hörgeschädigte in Weilheim setzt sich für die Belange der Gehörlosen, Schwerhörigen, CI-Trägern, Taubblinden und deren Angehörigen ein. Sie berät bei Bedarf auch Einrichtungen, Behörden oder Betriebe.

### **BLWG – Fachverband für Menschen mit Hör- und Sprachbehinderung e. V. Servicestelle Region 17 – Oberland**

Ansprechpartner: Herr Gericke  
Waisenhausstr. 1  
82362 Weilheim i. OB  
Tel.: 0881 92 70 05 49  
Fax 0881 92 79 06 71  
E-Mail: [iss-wm@blwg.de](mailto:iss-wm@blwg.de)  
[www.blwg.de](http://www.blwg.de)

## Zuzahlungsbefreiung in der gesetzlichen Krankenversicherung

Personen, die eine gesetzlich bestimmte Grenze der Zuzahlungen zu den Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung überschritten haben, müssen in diesem Kalenderjahr keine weiteren Zuzahlungen mehr leisten. Die-

se Belastungsgrenze beträgt in der Regel 2% der Bruttoeinnahmen zum Lebensunterhalt (z. B. Arbeitseinkommen, Rente, Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Betriebsrente und Abfindungen). Bei schwerwiegend chronisch Kranken beträgt die Grenze nur 1% dieser Einnahmen.

Bei Beziehern von Sozialhilfe gilt für die gesamte Bedarfsgemeinschaft als Berechnungsgrundlage der Regelsatz der Regelbedarfsstufe 1 (2022: 449 €).

Für das Erreichen der Belastungsgrenze sind nicht alle geleisteten Zuzahlungen anrechenbar.

Berücksichtigt werden:

- ➔ Zuzahlungen zu verschreibungspflichtigen Arznei- und Verbandmitteln
- ➔ Zuzahlungen zu Heilmitteln wie Massagen oder Krankengymnastik, sowie Sprach- und Ergotherapie
- ➔ Zuzahlungen zu Hilfsmitteln wie Hörhilfen, Körperersatzstücke, Rollstühle oder Gehhilfen
- ➔ Zuzahlungen im Krankenhaus sowie bei Rehabilitationsmaßnahmen
- ➔ Zuzahlungen bei einer Soziotherapie, bei häuslicher Krankenpflege oder Haushaltshilfe
- ➔ Zuzahlungen zu genehmigten Krankenfahrten

Um zu ermitteln, ob Ihre persönliche Belastungsgrenze in diesem Jahr bereits erreicht wurde, addieren Sie die gesamten Zuzahlungen dieses Jahres und vergleichen den Betrag mit der errechneten Grenze. Haben Sie die Belastungsgrenze bereits erreicht oder überschritten, so können Sie sich auf Antrag von Ihrer Krankenkasse von weiteren Zuzahlungen für dieses Kalenderjahr befreien lassen. Für detaillierte Informationen setzen Sie sich bitte mit Ihrer Krankenkasse in Verbindung.



## Zugelassene ambulante Pflegedienste

Das zunehmende Alter bringt es manchmal mit sich, dass Menschen einzelne Verrichtungen des täglichen Lebens nicht mehr ganz allein vornehmen können. Die Hilfe von anderen Menschen wird notwendig. Das bedeutet aber nicht, dass gleich eine Aufnahme in ein Pflegeheim erfolgen muss. Als Möglichkeit für eine Pflege zu Hause kommt die Unterstützung durch Angehörige, Freunde und Nachbarn oder durch professionelle Pflegeeinrichtungen in Frage. Entsprechende Einrichtungen können Sie der nachstehenden Liste entnehmen.

Die Pflegeversicherung bietet für den Bereich der ambulanten Versorgung verschiedene finanzielle Leistungen. Denn grundsätzlich gilt: Häusliche Pflege vor stationärer Pflege. Bei Einsatz eines ambulanten Pflegedienstes ist darauf zu achten, dass nur dann der finanzielle Einsatz der Pflegekasse über die

Pflegesachleistungen erfolgen kann, wenn vorher mindestens der Pflegegrad 2 durch den Medizinischen Dienst Bayern festgestellt wurde. Deshalb sollte man vor Abschluss eines Pflegevertrages unbedingt mit der Pflegekasse sprechen und die Vorgehensweise sowie die Modalitäten der Antragstellung abklären, idealerweise im Rahmen der Pflegeberatung bei der Pflegekasse.

### Ambulante Pflegedienste mit Geschäftssitz im Landkreis:

#### Lumina Pflegedienst GmbH

Am Sportplatz 12  
82386 Huglfing  
Tel.: 08802 9 13 55 10  
Fax 08802 9 13 55 12  
E-Mail: team@lumina-pflegedienst.de

#### Ambulanter Krankenpflegedienst Stephanie Simon

Heimgartenstr. 7 a  
82386 Huglfing  
Tel.: 08802 13 40  
Fax 08802 90 62 53  
E-Mail: Christian.simon1@t-online.de

## **Mobiler Sozialdienst Ingenried**

Fichtenstr. 16  
86980 Ingenried  
Tel.: 08868 1 86 83  
Fax 08868 1 86 63  
Mobil: 0171 3 62 76 93  
E-Mail: mobiler-sozialdienst@gmx.de

## **Ökumenische Sozialstation Oberland gGmbH - Ambulante Hilfen im Pfaffenwinkel -**

### **Zentrale Peißenberg**

Hauptstr. 77  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 6 33 30  
Fax 08803 6 33 31 33  
E-Mail: info@sozialstation-oberland.de  
[www.sozialstation-oberland.de](http://www.sozialstation-oberland.de)

### **Außenstelle Schongau - Peiting**

Jugendheimweg 3 a  
86956 Schongau  
Ansprechpartner:  
Frau Graf  
Tel.: 08861 2 40 40  
Fax 08861 9 06 23  
E-Mail: schongau@sozialstation-oberland.de

### **Außenstelle Weilheim - Peißenberg**

Pollinger Str. 14  
82362 Weilheim  
Ansprechpartner:  
Frau Wittich  
Tel.: 0881 9 27 97 99  
Fax 0881 9 27 80 75  
E-Mail: weilheim@sozialstation-oberland.de

### **Außenstelle Habach/Murnau/Penzberg**

Hofmarkt 1  
82392 Habach  
Frau Waldmann, Tel.: 08847 6 99 97 46  
E-Mail: habach@sozialstation-oberland.de

## **AWO-Pflegedienst Peiting**

Bahnhofstr. 24  
86971 Peiting  
Tel.: 08861 25 00 25  
Fax 08861 25 00 39  
E-Mail: info@sz-pei.awo-obb.de

## **Peitinger Pflegedienst GmbH**

Guggenbergweg 1  
86971 Peiting  
Ansprechpartnerin:  
Frau Freiburger  
Tel.: 08861 68 01 26  
Fax 08861 68 01 69  
E-Mail: peitinger-pflegedienst@t-online.de

## **Pflege team Janker GmbH**

Bichler Str. 17  
82377 Penzberg  
Tel. 08856 93 44 77  
Fax 08856 93 97 53  
E-Mail: kontakt@pflege team-janker.de  
[www.pflege team-janker.de](http://www.pflege team-janker.de)

## **Sancomia Pflegeservice GmbH**

Am Alten Bahnhof 1  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 8 24 81  
E-Mail: info@sancomia-pflegeservice.de  
[www.sancomia-pflegeservice.de](http://www.sancomia-pflegeservice.de)

## **Pflege team Gabel**

Birkländer Str. 4  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 9 08 31 84  
Fax 08861 9 08 31 86  
E-Mail: info@pflege team-gabel.de  
[www.pflege team-gabel.de](http://www.pflege team-gabel.de)

## **Malda Pflegedienst GmbH Marija Doneva**

Münzstr. 47  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 41 17 89  
Fax 08861 2 26 78 98  
E-Mail: malda@mail.de

## **Ambulanter Pflegedienst Weilheim Andreas Frost**

Obere Stadt 96  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 27 90 36  
Fax 0881 9 27 90 37  
E-Mail: info@ap-weilheim.de  
[www.ap-weilheim.de](http://www.ap-weilheim.de)

# Daheim statt Heim

Zufriedenheits  
Garantie



EINES DER ERSTEN  
DIN-ZERTIFIZIERTEN  
VERMITTLUNGSUNTERNEHMEN



## Würdevoll Altern im eigenen Zuhause

Für viele ältere Menschen ist der Gedanke ins Pflegeheim zu kommen kein Guter Weg von Zuhause, weg von der Familie und weg von all den Erinnerungen, die sich im Laufe des Lebens angesammelt haben.

Hier hilft die häusliche Betreuung und bietet die Möglichkeit, durch eine bei ihnen lebende Betreuungskraft, in den eigenen Wänden wohnen zu bleiben.

**„Einen alten Baum verpflanzt man nicht.“**

*Lateinische Lebensweisheit*

Der Leistungsumfang einer Betreuungskraft umfasst individuell zum einen den Bereich der hauswirtschaftlichen Versorgung zur Verbesserung der Lebensqualität und zum anderen den Bereich der Grundpflege.

**Tipp Kundenbroschüre:** Sie finden diese neben anderen Informationen kostenfrei auf unserer Internetseite.



Deutsche Alzheimer  
Gesellschaft e.V.  
Selbsthilfe Demenz



Kooperation mit der Caritas

**Sozialagentur-Oberbayern Betreuung zu Hause GmbH**

Kemmelallee 1 · 82418 Murnau a. Staffelsee  
Telefon 08841-48543-30 · Telefax 08841-48543-31 · info@sozialagentur-oberbayern.de  
[www.sozialagentur-oberbayern.de](http://www.sozialagentur-oberbayern.de)

# 3 Wohnen zu Hause

## **Mobiler Pflegedienst Babette Höring**

Trifthofstr. 16 c  
82362 Weilheim i.OB  
Tel. 0881 89 44  
Fax 0881 89 84  
E-Mail: mobiler.pflegedienst@t-online.de

## **Weilheimer Pflegedienst Dorothea Bauer**

Holzhofring 25  
82362 Weilheim i.OB  
Tel. 0881 9 09 57 57  
Fax 0881 9 09 57 58  
Mobil: 0176 24 24 91 41  
E-Mail: info@weilheimer-pflegedienst.de

## **Pflegeservice Wessobrunn Juliane Warkus**

Quellenweg 5  
82405 Wessobrunn  
Tel. 08809 8 15  
E-Mail: j.warkus@pflegeservice-wessobrunn.de  
[www.pflegeservice-wessobrunn.de](http://www.pflegeservice-wessobrunn.de)



PELEGETEAM ROTT

Unsere **Tagespflege** ist Mo.-Fr.  
von 8:00 - 16:30 Uhr für Sie  
geöffnet!

Unser  
**ambulantes Pflegeteam**  
bietet Ihnen professionelle  
Unterstützung in Ihrem Zuhause!

**Nachhaltigkeit, Achtsamkeit,  
Wertschätzung!**

## 24-Stunden-Betreuung

Viele Menschen haben auch bei einer Pflegebedürftigkeit, die eine 24-Stunden-Betreuung erfordert, den Wunsch, zu Hause wohnen bleiben zu können. Hier gibt es Anbieter, die eine 24-Stunden-Betreuung im eigenen zu Hause ermöglichen.

Anbieter:

### **Sozialagentur Oberbayern**

Kemmelallee 1  
82418 Murnau am Staffelsee  
Tel.: 08841 / 48 543 30  
E-Mail: info@sozialagentur-oberbayern.de  
[www.sozialagentur-oberbayern.de](http://www.sozialagentur-oberbayern.de)

## Freiberufliche hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung

Das Aufgabenangebot reicht von der sozialen Betreuung und Verpflegung der einzelnen Familienmitglieder über Erledigungen in Haus und Wohnung. Im Einzelnen zählen die fachgerechte und rationelle Hausreinigung sowie die zeitgemäße Wäschepflege zum umfangreichen Repertoire der hauswirtschaftlichen Fachdienste. Einkaufshilfen können ebenfalls in Anspruch genommen werden, dies erfolgt zum Teil auf ehrenamtlicher Basis.

Anbieter:

### **Wichelteam**

**Garten-, Pack-, Putz- und Reinigungsarbeiten  
sowie Renovierungen**

Energiepark 27  
86977 Burggen  
Tel.: 08860 15 66  
Fax 08860 92 13 93  
E-Mail: info@wichelteam.com  
[www.wichelteam.com](http://www.wichelteam.com)

### **Hermine Jungnickl**

**Hauswirtschaftliche und pflegerische  
Versorgung, Verhinderungspflege**

Kreuzeckstr. 11  
82380 Peißenberg  
Mobil: 0170 8 26 25 02  
E-Mail: hermine.jungnickl@web.de

**Brigitte Weingarten**  
**Selbständige Krankenschwester**

Palliativpflege  
Gartenstr. 8  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 8 29 96

**Die Kolping Akademie**  
**Haushaltsnahe Dienstleitungen und**  
**Alltagsbegleitung**

Rathausplatz 15  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 24 75 50  
Mobil 0151 17 97 07 94  
E-Mail [unterstuetzung-alltag@die-kolping-akademie.de](mailto:unterstuetzung-alltag@die-kolping-akademie.de)  
[www.die-kolping-akademie.de](http://www.die-kolping-akademie.de)

**Malteser Hilfsdienst e.V.**  
**Kreisgliederung Weilheim-Starnberg**  
**Einkaufshilfe**

Ansprechpartnerin Frau Jung-Wirz  
Oderdinger Str. 3  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 92 58 49 60  
Fax: 0881 92 58 49 61  
Email: [steffi.jung-wirz@malteser.org](mailto:steffi.jung-wirz@malteser.org)  
[www.malteser-weilheim.de](http://www.malteser-weilheim.de)

## Mahlzeitendienste

### Essen auf Rädern

Die Ernährung ist ein sehr wichtiger Bestandteil unseres Lebens und trägt zu unserer Gesundheit oft entscheidend bei. Das Angebot „Essen auf Rädern“ kann von jedermann in Anspruch genommen werden und stellt eine besondere Erleichterung im Alltag dar, ob aus Bequemlichkeit oder Notwendigkeit.

Es gibt Speisepläne, die eine tägliche Auswahl ermöglichen sowie besondere Ernährungsanforderungen berücksichtigen.

### Anbieter:

**Bürgerverein am Lech e. V.**  
**Koordinationsbüro**  
**Frau Gabriele Walters**

Flößerstr. 1  
86983 Lechbruck am See  
Tel.: 08862 98 78 13  
Fax 08862 97 78 20  
Bereitschaftshandy Essenteam:  
0176 54 60 06 29  
E-Mail: [geschaeftsstelle@buergerverein-am-lech.de](mailto:geschaeftsstelle@buergerverein-am-lech.de)  
[www.buergerverein-am-lech.de](http://www.buergerverein-am-lech.de)

Für die Gemeinden Prem, Steingaden,  
Lechbruck und Bernbeuren

**Ökumenische Sozialstation**  
**Essen auf Rädern; Menü-Service**

Hauptstr. 77  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 6 33 31 40  
Fax 08803 6 33 31 33  
E-Mail: [ear@sozialstation-oberland.de](mailto:ear@sozialstation-oberland.de)  
[www.sozialstation-oberland.de](http://www.sozialstation-oberland.de)

**AWO-Pflegedienst Peiting**  
**Essen auf Rädern**

Bahnhofstr. 24  
86971 Peiting  
Tel.: 08861 25 00 25  
Fax: 08861 25 00 39  
E-Mail: [info@sz-pei.awo-obb.de](mailto:info@sz-pei.awo-obb.de)  
Einzugsgebiet: Peiting und Schongau

**AWO-Seniorenzentrum der Stadt Penzberg**  
**Essen auf Rädern**

Gartenstr. 2  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 / 92 00 0  
Fax 08856 / 92 00 15  
E-Mail: [verwaltung2-pzb@awo-muenchen.de](mailto:verwaltung2-pzb@awo-muenchen.de)

**Heiliggeist-Spital-Stiftung**  
**Schongau**

Karmeliter Str. 8  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 35 50  
Fax 08861 23 5555  
E-Mail: [verwaltung@altenheim.schongau.de](mailto:verwaltung@altenheim.schongau.de)



## **Malteser Hilfsdienst e.V. Kreisgliederung Weilheim-Starnberg**

Ansprechpartnerin  
Frau Jung-Wirz  
Oderdinger Str. 3  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 92 58 49 60  
Fax: 0881 92 58 49 61  
Email: [steffi.jung-wirz@malteser.org](mailto:steffi.jung-wirz@malteser.org)  
[www.malteser-weilheim.de](http://www.malteser-weilheim.de)

Raum Weilheim/Penzberg

## **Bayerisches Rotes Kreuz**

Barbezieuxstr. 1  
82515 Wolfratshausen  
Tel.: 08171 9 34 50  
Email: [essen-auf-raeder@kvtoel.brk.de](mailto:essen-auf-raeder@kvtoel.brk.de)  
Einzugsgebiet: Penzberg-Iffeldorf-Seeshaupt

## Seniorenmittagstisch

Einige Einrichtungen und Wohlfahrtsverbände bieten einen Mittagstisch für Senioren an. Es handelt sich um ein Angebot, das in der jeweiligen Einrichtung wahrgenommen werden kann. Der Vorteil dieses Mittagstisches ist das „Gesellige Beisammensein“ mit anderen Senioren, bei dem Kontakte geknüpft werden können.

Kontakte:

## **AWO-Seniorenzentrum Peiting**

Bahnhofstr. 24  
86971 Peiting  
Tel.: 08861 2 50 00  
Fax 08861 25 00 39  
E-Mail: [info@sz-peி.awo-obb.de](mailto:info@sz-peி.awo-obb.de)

## **Caritas-Seniorenzentrum Peißenberg St. Ulrich**

Hans-Böckler-Str. 2  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 6 30 20  
Fax 08803 63 02 99  
E-Mail: [info@peissenberg.cab-a.de](mailto:info@peissenberg.cab-a.de)

## **AWO-Seniorenzentrum der Stadt Penzberg**

Gartenstr. 2  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 9 20 00  
Fax 08856 92 00 15  
E-Mail: [verwaltung2-pzb@awo-muenchen.de](mailto:verwaltung2-pzb@awo-muenchen.de)

## **Altenheim der Heiliggeist-Spital-Stiftung**

Karmeliter Str. 8  
86956 Schongau  
Tel. 08861 2 35 50  
Fax 08861 23 55 55  
E-Mail: [verwaltung@altenheim.schongau.de](mailto:verwaltung@altenheim.schongau.de)

## **Haus „Charlotte von Kusserow“ Seniorenwohn- und Pflegeheim**

Krankenhausstr. 20  
86989 Steingaden  
Tel.: 08862 98 78 80  
Fax 08862 98 78 84 10  
E-Mail: [info@charlotte-von-kusserow.de](mailto:info@charlotte-von-kusserow.de)

## **Städt. Bürgerheim Weilheim**

Münchener Str. 2  
82362 Weilheim  
Tel. 0881 9 43 30  
Fax 0881 94 33 35  
E-Mail: [verwaltung@buergerheim-wm.de](mailto:verwaltung@buergerheim-wm.de)

## **Malteser Hilfsdienst e.V. Kreisgliederung Weilheim-Starnberg**

Ansprechpartnerin  
Frau Jung-Wirz  
Oderdinger Str. 3  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 92 58 49 60  
Fax: 0881 92 58 49 61  
Email: [steffi.jung-wirz@malteser.org](mailto:steffi.jung-wirz@malteser.org)  
[www.malteser-weilheim.de](http://www.malteser-weilheim.de)



## Fahrdienste

Gefahren werden Personen mit körperlicher bzw. geistiger Behinderung oder Menschen, die durch besondere Umstände keine öffentlichen Verkehrsmittel oder Taxen benutzen können. Nur in bestimmten Fällen werden die Kosten für eine begrenzte Anzahl von Fahrten von den Krankenkassen oder dem Sozialamt übernommen.

Kontakte:

### **Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Weilheim-Schongau**

Johannes-Damrich-Str. 5  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 29 00  
Fax 0881 92 90 80  
Fahrzentrale: 0881 / 92 90 60  
E-Mail: [info@kvweilheim-schongau.brk.de](mailto:info@kvweilheim-schongau.brk.de)  
[www.kvweilheim-schongau.brk.de](http://www.kvweilheim-schongau.brk.de)

### **Tagespflege Villa Via Vita**

Fahrdienste von Mo-Fr  
Hardtstr. 15a  
82407 Wielenbach  
Ansprechpartner: Frau Melnitzki  
Tel.: 0881 9 25 86 30  
Fax 0881 9 25 86 31  
E-Mail: [kontakt@villa-via-vita.de](mailto:kontakt@villa-via-vita.de)  
[www.villa-via-vita.de](http://www.villa-via-vita.de)

## Hausnotruf

Paritätische Dienste bieten für Senioren, Behinderte und Kranke den Haus-Notruf-Dienst an. Der Kunde trägt einen kleinen Sender am Körper und kann damit auf Knopfdruck sofort Kontakt aufnehmen und somit sofort Hilfe ordern.

In der Regel wird eine Kontrolle vereinbart. Das bedeutet, wenn sich der Kunde nicht bis zu einem vereinbarten Zeitpunkt bei der Leitstelle meldet, wird diese erst versuchen telefonisch Kontakt aufzunehmen bzw. die Wohnung aufsuchen. Die Laufzeit, ob kurzfristig z. B. nach einem Krankenhausaufenthalt oder dauerhaft, kann jeweils mit dem Anbieter vereinbart werden.

Die Pflegekasse bezuschusst ab Pflegegrad 1 die Installation und die monatlichen Kosten des sogenannten Hausnotrufs.

Setzen Sie sich vor Vertragsabschluss mit Ihrer Pflegekasse in Verbindung.

Kontakte:

### **Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Oberbayern-West**

Alte Kohlenwäsche 15  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 49 82 22  
E-Mail: [oberbayern@johanniter.de](mailto:oberbayern@johanniter.de)  
[www.johanniter-oberbayern.de](http://www.johanniter-oberbayern.de)

### **Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Weilheim-Schongau**

Johannes-Damrich-Str. 5  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 29 00  
Fax 0881 92 90 80  
E-Mail: [info@kvweilheim-schongau.brk.de](mailto:info@kvweilheim-schongau.brk.de)  
[www.kvweilheim-schongau.brk.de](http://www.kvweilheim-schongau.brk.de)

### **Malteser Hilfsdienst gemeinnützige GmbH Bezirksgeschäftsstelle Gräfelfing Bezirk München**

Bahnhofstr. 2a  
82166 Gräfelfing  
Tel.: 0800 9 96 60 05  
E-Mail: [hausnotruf@malteser.org](mailto:hausnotruf@malteser.org)  
[www.malteser-hausnotruf.de](http://www.malteser-hausnotruf.de)

## Nachbarschaftshilfen

Die ehrenamtlichen Tätigkeiten der Nachbarschaftshilfen in unserem Landkreis sind vielfältig und unterscheiden sich bei den einzelnen Nachbarschaftshilfen. Sie unterstützen zum Beispiel ältere Menschen mit Fahrten zum Arzt oder zum Einkaufen, Essensauslieferungen und persönlichen Gesprächen. Sie tragen mit Seniorenmittagstischen, Gebrauchtgutwarentauschen, Spielenachmittagen für Kinder und Senioren, Kinderferienprogrammen und vielem mehr zum generationenübergreifendem Miteinander und hoher Lebensqualität in unseren Kommunen bei. Dabei trägt die organisierte und verbindliche Nachbarschaftshilfe dazu bei, dass Senioren länger daheim wohnen bleiben können und Familien mit Kindern unterstützt werden.

## **BürgerNetzwerk Altstadt Schwabniederhofen**

Marienplatz 2  
86972 Altstadt  
Tel.: 08861 23 00 19  
E-Mail: BuergerNetzWerk.Altstadt@web.de

## **Nachbarschaftshilfe Antdorf**

Frau Piechula und  
Frau Albrecht  
Tel.: 08856 9 19 99  
Mobil.: 0162 2 76 74 77  
E-Mail: info@nabahi-antdorf.de

## **Bürgerverein am Lech e. V. Für die Gemeinden Bernbeuren, Prem, Stein- gaden und Lechbruck**

Tel.: 08862 98 78 13  
E-Mail: geschaeftsstelle@buergerverein-am-  
lech.de  
**www.buergerverein-am-lech.de**  
Montag bis Freitag 10 - 12 Uhr

## **Sozialer Dienst (QM) / Soziales Netz Bernried e.V.**

Frau Pahlke  
Am Grundweiher 2  
82347 Bernried  
Tel.: 08158 9 05 69 37  
E-Mail: sozialerdienst@bernried.de

## **Nachbarschaftshilfe Böbing Gemeinde Böbing**

Kirchstr. 22  
82389 Böbing  
Tel.: 08867 9 10 00

## **Nachbarschaftshilfe Eberfing - Mit Herz und Hand -**

Frau Sageder  
Tel.: 0176 / 32 64 81 92  
E-Mail: irmi.sageder@web.de

## **Nachbarschaftshilfe Hohenpeissenberg Gemeinde Hohenpeissenberg**

Frau Schneider-Rasche  
Frau Körsten  
Frau Bischel  
Blumenstr. 2  
82383 Hohenpeissenberg  
Tel: 08805 92 10 15  
Mobil: 0160 3 13 35 43  
E-Mail: nachbarschaftshilfe@  
hohenpeissenberg.de  
**www.hohenpeissenberg.de**

## **Nachbarschaftshilfe Iffeldorf e.V.**

Frau Markowski  
Heuwinklstr. 14  
82393 Iffeldorf  
Tel.: 08856 79 00  
E-Mail: info@nbh-iffeldorf.de

## **Nachbarschaftshilfe Oberhausen**

Frau Feistl  
Hangstr. 15  
82386 Oberhausen  
Tel.: 08802 9 01 19 43  
weitere Ansprechpartnerin:  
Frau Winkler, Tel.: 08802 17 15

## **Nachbarschaftshilfe Pähl - Raisting - Fischen**

Tel.: 0160 93 33 84 40  
E-Mail: info@NBH-PaehlRaiFi  
**www.NBH-PaehlRaiFi.de**

## **Nachbarschaftshilfe Peißenberg - Menschen helfen Menschen**

Wörther Kirchstr. 28  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 36 54  
E-Mail: pg.peissenberg@bistum-augsburg.de

## **Nachbarschaftshilfe der AWO Peiting Ortsverein: Gunnar Prielmeier Geschäftsstelle: Christine Schleich**

Tel.: 08861 90 91 36  
E-Mail: christineschleich@gmx.de

## **Nachbarschaftshilfe AWO Ortsverein Penzberg e. V.**

Frau Frohwein-Sendl  
Friedrich-Ebert-Str. 9  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 80 39 07  
E-Mail: ute.frohwein-sendl@web.de

### Ökumenische Nachbarschaftshilfe Penzberg, Familie Mursch

Rothwiese 12  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 8 29 11  
E-Mail: petramursch@web.de  
Frau Zollner  
Frauensuhstr. 6  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 8 28 12

### Nachbarschaftshilfe PEO Polling – Etting – Oderding

Frau Buchner  
Tel.: 0157 50 12 43 77  
E-Mail: upbuchner@googlemail.com  
oder Arztpraxis ehemals Frau Dr. Henning,  
Tel.: 0881 55 78

### Ökumenische Nachbarschaftshilfe Schongau

Frau Gerbig  
Tel.: 08861 9 04 18  
E-Mail: megerbig@web.de

### Nachbarschaftshilfe Seeshaupt e.V.

Frau Dyckerhoff  
Tiefentalweg 9  
82402 Seeshaupt  
Tel.: 08801 91 22 68  
E-Mail: 1.vorstand@nbh-seeshaupt.de  
[www.nbh-seeshaupt.de](http://www.nbh-seeshaupt.de)

### NHS Nachbarschaftshilfe Sindelsdorf e.V.

Herr Geist  
Tel.: 08856 9 19 70  
E-Mail: nhs-sindelsdorf@gmx.de  
[www.nachbarschaftshilfe-sindelsdorf.de](http://www.nachbarschaftshilfe-sindelsdorf.de)

### Nachbarschaftshilfe Weilheim

Herr Kempfer  
Tel.: 0881 9 27 71 84 17 (Mo. – Fr. 9 - 18 Uhr)  
E-Mail: akempfer@web.de

### Nachbarschaftshilfe Wielenbach e.V.

Herr John  
Hirschbergstr. 1  
682407 Wielenbach  
Tel.: 0881 6 00 90 80  
E-Mail: nachbarschaftshilfe.wielenbach@gmail.com



**Ökumenische Sozialstation**  
Oberland gemeinnützige GmbH

## Selbstbestimmt Leben im Oberland – wir unterstützen Sie!

**Unsere Leistungen auf einen Blick**

- Häusliche Grund- und Behandlungspflege
- Fachstelle für pflegende Angehörige
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Vermittlung von Hausnotruf
- Beratungsbesuche nach SGB XI
- Familienunterstützender Dienst
- Essen auf Rädern
- Schulbegleitung

 **Ökumenische Sozialstation Oberland gGmbH**  
Hauptstraße 77 · 82380 Peißenberg  
Telefon: 08803 6333-0 · Telefax: 08803 6333-133  
info@sozialstation-oberland.de · www.sozialstation-oberland.de

 Diakonie

Wir kooperieren mit dem Caritas-Seniorenzentrum Peißenberg.

### Malteser Hilfsdienst e.V. Kreisgliederung Weilheim-Schongau

Oderding Str. 3  
82362 Weilheim i.OB  
Frau Jung-Wirz  
Tel.: 0881 92 58 49 60  
E-Mail: steffi.jung-wirz@malteser.org  
[www.malteser-weilheim.de](http://www.malteser-weilheim.de)



## Unterstützungsangebote

### Entlastungsbetrag – Dienstleistungen und Anbieter

Der Entlastungsbetrag von monatlich 125 € kann bereits ab dem Pflegegrad 1 in Anspruch genommen werden. Ansprechpartner zur Inanspruchnahme ist daher die Pflegekasse der pflegebedürftigen Person.

Die Angebote, die über den Entlastungsbetrag finanziert werden können, sind sehr vielseitig. Im Mittelpunkt stehen: Die Entlastung der Pflegeperson sowie die Förderung der Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit des Pflegebedürftigen im Alltag.

**WICHTIG:** Die Anbieter müssen hierfür von staatlicher Seite anerkannt sein. Die meisten Pflegedienste zählen hierzu, es gibt auch spezialisierte Anbieter und Dienstleister. Fragen Sie im Bedarfsfall beim Anbieter nach.

#### **Bürgerverein am Lech e.V. Für die Gemeinden Bernbeuren, Prem, Steingaden und Lechbruck**

Flößerstr. 1  
86983 Lechbruck am See  
Tel.: 08862 98 78 13  
Mobil 0176 51 60 65 92  
E-Mail: geschaeftsstelle@buergerverein-am-lech.de  
Öffnungszeiten:  
Montag – Freitag 10:00-12:00 Uhr  
[www.buergerverein-am-lech.de](http://www.buergerverein-am-lech.de)

#### **Ökumenische Sozialstation Familienunterstützender Dienst**

Ansprechpartnerin:  
Frau Gutmann  
Tel.: 08805 9 22 71 56  
Fax 08805 9 22 71 68  
E-Mail: bl-fud@sozialstation-oberland.de  
[www.sozialstation-oberland.de](http://www.sozialstation-oberland.de)

#### **Caritasverband Weilheim-Schongau e.V. Familienunterstützender Dienst**

Ansprechpartnerin:  
Frau Schwarz  
Tel.: 0881 90 95 90 18  
Fax 0881 90 95 90 20  
E-Mail: schwarz@caritas-wm-sog.de  
[www.caritas-wm-sog.de](http://www.caritas-wm-sog.de)

#### **Alzheimer Gesellschaft Pfaffenwinkel-Werdenfels e.V. Niedrigschwellige Angebote**

Koordination:  
Frau Schlüsener  
Schützenstr. 26 b  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 92 76 091  
Fax 0881 92 32 120  
Beratungszeiten:  
Montag bis Freitag nach Vereinbarung  
E-Mail: info@alzheimer-pfaffenwinkel.de  
[www.alzheimer-pfaffenwinkel.de](http://www.alzheimer-pfaffenwinkel.de)

#### **Die Kolping Akademie**

Rathausplatz 15  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 24 75 50  
Mobil 0151 17 97 07 94  
E-Mail: unterstuetzung-alltag@die-kolping-akademie.de  
[www.die-kolping-akademie.de](http://www.die-kolping-akademie.de)

# 4 Alternative Wohnformen



„Meine Kinder sind gerade aus dem Haus und mir ist die Wohnung zu groß, zu leer und etwas unheimlich“. Das ist ein typischer Satz von vielen älteren Menschen. Der Zeitpunkt ist da, um sich Gedanken darüber zu machen, wie man künftig wohnen möchte. Weiterhin selbstbestimmt und mitverantwortlich, aber möglichst in einer Gemeinschaft leben, um Einsamkeit und Hilflosigkeit vorzubeugen. Eigentlich eine Aufgabe der früher üblichen Großfamilie, die es aber so zumeist nicht mehr gibt. Aus diesem Grund wünschen sich viele ältere Menschen vermehrt generationsübergreifende Wohnprojekte bzw. im noch späteren Alterssegment „ambulant betreute Wohngruppen“.

Um für sich selbst die beste Lebensform zu finden, ist es sinnvoll, sich frühzeitig mit dem Thema Wohnen zu beschäftigen.

## Wohnberatung

Die meisten älteren Menschen haben auch bei eingeschränkter Beweglichkeit den Wunsch, so selbstständig wie möglich in der eigenen

Wohnung in der vertrauten Umgebung zu bleiben. Oft sind kleine Änderungen erforderlich, um die eigene Wohnung, sicherer und barrierefrei zu gestalten.

### Beispielsweise führen folgende Maßnahmen zur Verbesserung:

- ➔ Beseitigung von Barrieren (Lift- bzw. Rampeneinbau, Einbau einer bodengleichen Dusche, Verbreiterung von Türen)
- ➔ Anbringen von Haltegriffen (z.B. in Bad und Toilette)
- ➔ Handläufe an beiden Seiten von Treppen
- ➔ Rutschsicherer Bodenbelag, Entfernen von Stolperstellen (z.B. Teppiche)
- ➔ Bereitstellen von Stütz- und Gehhilfen

### Zuschuss zur Wohnungsanpassung

Pflegebedürftige Personen (ab Pflegegrad 1) können von der Pflegekasse hierfür auf Antrag finanzielle Zuschüsse erhalten. Durch diese sog. wohnumfeldverbessernden Maßnahmen

# 4 Alternative Wohnformen

soll die häusliche Pflege ermöglicht oder erheblich erleichtert werden. Sie sollen auch zur Wiederherstellung einer möglichst selbstständigen Lebensführung der pflegebedürftigen Person beitragen. Der Zuschuss beträgt max. 4.000 € je Maßnahme.

**WICHTIG** ist dabei, dass vor Beginn der Umbaumaßnahmen die Genehmigung der Pflegekasse vorliegen muss.

Ein Zuschuss zur Wohnungsanpassung kann auch ein zweites Mal gewährt werden, wenn die Pflegesituation sich so verändert hat, dass erneute Maßnahmen nötig werden.

## Fördermöglichkeiten über die KfW:

z. B. Altersgerechtes Umbauen – Investitionszuschuss – Barrierereduzierung Informationen und Antragstellung im Internet: [www.kfw.de](http://www.kfw.de)

## Förderung von barrierefreien Wohnungen

(Mietwohnungen und Eigentum)

Der Freistaat Bayern fördert die behindertengerechte Anpassung von bestehendem Eigen- und Mietwohnraum an die Belange von Menschen mit Behinderung im Rahmen des Bayerischen Wohnungsbauprogramms mit einem leistungsfreien Baudarlehen von bis zu 10.000 €. Voraussetzung für eine Förderung ist unter anderem die Einhaltung von bestimmten Einkommensgrenzen.

Für eine Förderung kommen beispielsweise folgende Maßnahmen in Frage:

- ➔ Umbau einer Wohnung (behindertengerechter Wohnungszuschnitt mit ausreichenden Bewegungsflächen, Schwellenabbau, zum Beispiel an den Zugängen zu Terrassen, Loggien oder Balkonen)
- ➔ Einbau behindertengerechter sanitärer Anlagen (zum Beispiel Schaffung bodengleicher Duschplätze oder Einbau von Stütz- und Haltesysteme)

- ➔ Einbau solcher baulichen Anlagen, die die Folgen einer Behinderung mildern (zum Beispiel ein Aufzug oder eine Rampe für Rollstuhlfahrer, Nachrüstung von automatischen Tür-, Tor-, oder Fensterantrieben, Maßnahmen zur Verbesserung der Orientierung und Kommunikation wie taktile Markierungen oder ergänzende Beschriftungen mit Braille- oder Reliefschrift).

Die Fördermittel für Eigenwohnraum sind beim Landratsamt zu beantragen. Anträge für Mietwohnraum bearbeiten die Regierungen beziehungsweise die Landeshauptstadt München oder die Städte Augsburg und Nürnberg. Diese Stellen erteilen auch nähere Auskünfte und sind bei der Antragstellung behilflich.

### Ansprechpartnerin bei Mietwohnungen: Regierung von Oberbayern

Frau Alsbach  
Tel.: 089 21 76 21 58

### Ansprechpartner bei Eigentum: Landratsamt Weilheim-Schongau

Gutachterausschuss  
Tel.: 0881 6 81 13 00  
E-Mail: [gutachterausschuss@lra-wm.bayern.de](mailto:gutachterausschuss@lra-wm.bayern.de)

## Informationen und Beratungsmöglichkeiten:

### Pflegeberatung der Pflegekassen

#### gesetzlich Versicherte:

Direkt bei der Pflegekasse des Pflegebedürftigen (ist bei der Krankenkasse angesiedelt).

#### privat Versicherte:

Compass Pflegeberatung

**Landratsamt Weilheim Schongau  
– Pflegestützpunkt**

Tel.: 08861 2 11 31 91  
Email: [pflege@lra-wm.bayern.de](mailto:pflege@lra-wm.bayern.de)  
[www.weilheim-schongau.de/  
pflegestuetspunkt/](http://www.weilheim-schongau.de/pflegestuetspunkt/)

**Fachstellen für pflegende Angehörige:**

**Alzheimer Gesellschaft  
Pfaffenwinkel-Werdenfels e. V.**  
Schützenstr. 26b, 82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 27 60 91  
Email: [info@alzheimer-pfaffenwinkel.de](mailto:info@alzheimer-pfaffenwinkel.de)

**Ökumenische Sozialstation Oberland**  
Hauptstr. 77, 82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 6 33 30

Jugendheimweg 3 a, 86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 40 40

Pollinger Str. 14, 82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 27 97 99  
Email: [info@sozialstation-oberland.de](mailto:info@sozialstation-oberland.de)

**Beratungsstelle Barrierefreiheit  
der Bayerischen Architektenkammer  
Geschäftsstelle**  
Waisenhausstr. 4  
80637 München  
Beratungstelefon: 089 13 98 80 80  
E-Mail: [info@byak-barrierefreiheit.de](mailto:info@byak-barrierefreiheit.de)  
[www.byak-barrierefreiheit.de](http://www.byak-barrierefreiheit.de)  
[www.barrierefrei.bayern.de](http://www.barrierefrei.bayern.de)

Die kostenfreien Beratungen zur Barrierefreiheit der Bayer. Architektenkammer kann jeder in Anspruch nehmen. Sie finden in München und an weiteren Beratungsstandorten in Bayern statt. Einen Termin und auch weitere Informationen zu den Beratungsterminen erhalten Sie telefonisch bei der Geschäftsstelle, per E-Mail oder als Kontaktformular im Internet.

## Seniorenwohnungen

Anbieter von Seniorenwohnungen:

**Roatherhaus**

Schwarzkreuzstr. 2  
86977 Burggen  
Ansprechpartner: Gemeinde Burggen  
Tel.: 08860 2 51  
Fax 08860 15 82  
E-Mail: [gemeinde@burggen.de](mailto:gemeinde@burggen.de)  
[www.burggen.de](http://www.burggen.de)

**„Wohnen beim Schmitter“**

Ringstr. 34  
82386 Huglfing  
Ansprechpartner: Gemeinde Huglfing  
Tel.: 08802 2 54  
[www.huglfing.de](http://www.huglfing.de)

**Paula-Lindauer-Stiftung  
Josef-Lindauer-Haus**

Stadelfeld 13 und Bergwerkstr. 15  
82380 Peißenberg  
Frau Hosse  
Tel. 08803 63 23 88  
Fax 08803 61 52 51  
E-Mail: [anne.hosse@hosse.de](mailto:anne.hosse@hosse.de)  
[www.paula-lindauer-stiftung.de](http://www.paula-lindauer-stiftung.de)

**Selbstbestimmtes und barrierefreies  
Wohnen 60+ „Wohnen am Wiesendanger“**

Bahnhofstr. 16  
82399 Raisting  
Ansprechpartner: Gemeinde Raisting  
Tel.: 08807 24 13 90  
[www.raisting.de](http://www.raisting.de)

**Mohrenhaus der Heiliggeist-Spital-Stiftung**

Karmeliterstr. 2  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 35 50  
Fax 08861 23 55 55  
E-Mail: [verwaltung@altenheim.schongau.de](mailto:verwaltung@altenheim.schongau.de)  
[www.altenheim.schongau.de](http://www.altenheim.schongau.de)

**Holzhey Seniorenstiftung Schongau**

Ansprechpartner:  
Herr Maurer  
Bergwerkstr. 23  
86971 Peiting  
Tel. 08861 9 34 50  
E-Mail: [thomas.maurer58@t-online.de](mailto:thomas.maurer58@t-online.de)

# 4 Alternative Wohnformen

## Seniorenzentrum Seeshaupt „Von Seeshauptern für Seeshaupter“

Tiefentalweg 9  
82402 Seeshaupt  
Tel.: 08801 90 71 12  
Fax: 08801 24 27  
E-Mail: [gemeinde@seeshaupt.de](mailto:gemeinde@seeshaupt.de)  
[www.seeshaupt.de](http://www.seeshaupt.de)  
Diese Wohnungen sind in erster Linie  
für Seeshaupter Bürger bestimmt.

## MARO Genossenschaft für selbstbestimmtes Wohnen und nachbarschaftliches Wohnen eG Wohngemeinschaften Weilheim:

Ansprechpartnerin Frau Beck  
Tel. 08841 4 85 48 14  
E-Mail: [v.beck@maro-genossenschaft.de](mailto:v.beck@maro-genossenschaft.de)

## Mehrgenerationen-Wohnen Penzberg:

Ansprechpartnerin Frau Beck  
Tel. 08035 5 06 95 14  
[s.beck@maro-genossenschaft.de](mailto:s.beck@maro-genossenschaft.de)

## Mehrgenerationen-Wohnen Peiting:

Ansprechpartnerin Frau Günther  
Tel. 08841 4 85 48 18  
[k.guenther@maro-genossenschaft.de](mailto:k.guenther@maro-genossenschaft.de)

## Betreutes Wohnen

„Betreutes Wohnen“ ist ein Sammelbegriff für die recht unterschiedlich organisierte Kombination von „Wohnen“ und „Betreuung“. Im Prinzip ist „Betreutes Wohnen“ auch in der angestammten Wohnung möglich, denn die erforderliche Unterstützung kann häufig durch Nachbarschaftshilfe, Pflegedienste, Hausnotruf und hauswirtschaftliche Hilfen organisiert werden. Im Regelfall versteht man darunter jedoch den Umzug in ein Haus oder eine Wohnanlage mit zusätzlichen Diensten. Unterschieden wird dabei zwischen einem Grundservice und einem Wahlservice. Der Grundservice wird in der Regel durch eine Pauschale abgegolten. Wer weitergehende Hilfe und Betreuung wünscht, kann verschiedene Leistungen des Wahlservice in Anspruch nehmen.

Service – was dazu gehören kann:

### Grundservice

- ➔ Hausmeisterservice
- ➔ Notrufanschluss
- ➔ Gemeinschaftseinrichtungen
- ➔ Erreichbarkeit von Personal in dringenden Fällen
- ➔ Koordination und Vermittlung von Diensten
- ➔ Beratung und persönliche Hilfestellung
- ➔ Angebote zur Förderung sozialer Kontakte und gegenseitiger Hilfen

### Wahlservice

- ➔ Pflege
- ➔ Verpflegung
- ➔ Wäscheservice
- ➔ Wohnungsreinigung und andere hauswirtschaftliche Dienstleistungen

## Paula-Lindauer-Stiftung Josef-Lindauer-Haus

Stadelfeld 13 und Bergwerkstr. 15  
82380 Peißenberg  
Frau Hosse  
Tel.: 08803 63 23 88  
Fax 08803 61 52 51  
E-Mail: [anne.hosse@hosse.de](mailto:anne.hosse@hosse.de)  
[www.paula-lindauer-stiftung.de](http://www.paula-lindauer-stiftung.de)

## AWO-Seniorenzentrum der Stadt Penzberg Betreutes Wohnen

Gartenstr. 2  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 9 20 00  
Fax 08856 92 00 15  
E-Mail: [verwaltung2-pzb@awo-muenchen.de](mailto:verwaltung2-pzb@awo-muenchen.de)

### **Steigenberger Hof Parkwohnanlage**

Seeshaupter Str. 73  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 9 25 20  
Fax 08856 92 52 14  
E-Mail: steigenbergerhof-penzberg@  
rummelsberger.net

### **Heiliggeist-Spital-Stiftung Schongau Betreutes Wohnen**

Karmeliterstr. 6a  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 35 50  
Fax 08861 23 55 55  
E-Mail: Verwaltung@altenheim.schongau.de

### **Seeresidenz Alte Post Betriebs GmbH**

Alter Postplatz 1  
82402 Seeshaupt  
Tel.: 08801 91 40  
Fax 08801 91 32 10  
Ansprechpartnerinnen: Frau Huber und  
Frau von Canal  
E-Mail: info@seeresidenz-alte-post.de  
[www.seeresidenz-alte-post.de](http://www.seeresidenz-alte-post.de)

### **Caritasverband für den Landkreis Weilheim-Schongau e.V. Service-Wohnen für Senioren im Wohnpark Geisenhofer**

Münchenerstr. 45  
82362 Weilheim i. OB  
Frau Dowidat  
Tel.: 0881 92 77 92 55  
E-Mail: dowidat@caritas-wm-sog.de  
Frau Daberto  
Tel.: 0881 92 77 92 55  
E-Mail: daberto@caritas-wm-sog.de

### **Städtisches Bürgerheim Weilheim Seniorenrechtliches Wohnen**

Münchener Str. 2  
82362 Weilheim i. OB  
Tel.: 0881 94 33 105  
Fax 0881 94 33 35  
E-Mail: verwaltung@buengerheim-wm.de  
[www.buengerheim-wm.de](http://www.buengerheim-wm.de)

### **Pflegeheim im Pfaffenwinkel**

Lohgasse 9  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 27 718 30  
Fax 0881 92 77 18 39  
E-Mail: info@pflegeheim-pfaffenwinkel.de  
[www.wohnen-im-alter.de/einrichtung/  
pflegeheim/weilheim-in-oberbayern/  
pflegeheim-im-pfaffenwinkel-24188](http://www.wohnen-im-alter.de/einrichtung/pflegeheim/weilheim-in-oberbayern/pflegeheim-im-pfaffenwinkel-24188)



# 4 Alternative Wohnformen

## Seniorentagespflege Villa Via Vita in Wielenbach

Telefonische  
Voranmeldung  
möglich.



**TAGESPFLEGE**

Fahrdienst steht zur Verfügung! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

**Tel. 08 81 - 9 25 86 30**



## Tagespflege- einrichtungen

Teilstationäre Pflege (Tages- oder Nachtpflege) schließt die Lücke zwischen der stationären Pflege im Heim und der ambulanten Betreuung zu Hause. In teilstationären Pflegeeinrichtungen werden hilfebedürftige Menschen tagsüber oder nachts von Fachkräften betreut. Eine Tages- oder Nachtpflege bietet Pflegebedürftigen, die allein nicht mehr zu recht kommen und/oder deren Angehörige sie nicht rund um die Uhr versorgen können, die Möglichkeit, trotzdem weiter zu Hause zu wohnen.

Adressen und Kontakte:

### Tagespflege Bernried

Am Grundweiher 2  
82347 Bernried  
Tel.: 08158 9 04 02 70  
E-Mail: info@krankenpflege-tutzing.de

### Tagespflege Huglfing

Alte Gärtnerei 12  
82368 Huglfing  
Tel.: 08802 13 40  
Fax 08802 90 62 53  
E-Mail: christian.simon1@t-online.de

### Caritas-Seniorenzentrum Peißenberg

Hans-Böckler-Str. 2  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 6 30 20  
Fax 08803 63 02 99  
E-Mail: info@peissenberg.cab-a.de

### AWO Seniorenzentrum Peiting Tagespflege

Bahnhofstr. 24  
86971 Peiting  
Tel.: 088612 50 00  
E-Mail: lisa.karg@sz-pei.awo-obb.de

### Pflegeteam Gabel Tagespflege

Birkländer Str. 4  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 9 08 31 84  
E-Mail: info@pflegeteam-gabel.de

### Tagespflege Tiefental Seeshaupt der Nachbarschaftshilfe

Tiefentalweg 11  
82402 Seeshaupt  
Tel.: 08801 9 15 27 84  
Fax 08801 9 15 27 85  
E-Mail: nbh-tagespflege@t-online.de  
[www.nbh-seeshaupt.de](http://www.nbh-seeshaupt.de)

### Tagespflege Villa Via Vita

Hardtstr. 15 a  
82407 Wielenbach  
Ansprechpartner:  
Frau Melnitzki  
Tel.: 0881 9 25 86 30  
Fax 0881 9 25 86 31  
Mobil: 01522 2 56 09 64  
E-Mail: kontakt@villa-via-vita.de  
[www.villa-via-vita.de](http://www.villa-via-vita.de)

### Tagesstätte für Senioren und demenzkranke Menschen Pfaffenwinkel UG

Füssener Str. 22  
86989 Steingaden  
Tel.: 08862 2 37 21 47  
E-Mail: tagespflege.steingaden@gmail.com  
[www. https://tagesstaette-steingaden.vpweb.de](http://www.https://tagesstaette-steingaden.vpweb.de)



Ambulante  
Krankenpflege  
Tutzing e.V.

Jahre Pflege & Fürsorge

Im Theresia Petsch Haus  
Am Grundweiher 2  
82347 Bernried  
Tel.: 08158 / 9040270

# Tagespflege in Bernried

Wer in der eigenen Wohnung oder bei Angehörigen lebt, den Tag über Betreuung und Ansprache außer Haus wünscht, für den ist die Tagespflege eine gute Möglichkeit.

Sie verlassen Ihr Zuhause am Morgen, verbringen den Tag in unserer Einrichtung mit Betreuung durch qualifiziertes Fachpersonal und kehren am Nachmittag nach Hause zurück.

Für pflegende Familienangehörige, die mit Beruf oder Kindern ausgelastet sind, ist diese Betreuungsform eine entlastende und qualifizierte Unterstützung.

**E-Mail: [info@krankenpflege-tutzing.de](mailto:info@krankenpflege-tutzing.de) Internet: [www.krankenpflege-tutzing.de](http://www.krankenpflege-tutzing.de)**

## Demenz- und Pflegeintensiv-Wohngemeinschaften

Viele Menschen wünschen sich, selbstständig und selbstbestimmt zu leben und zu wohnen, auch wenn sie auf Hilfe und Pflege angewiesen sind. Eine Alternative zum klassischen Pflegeheim, die eine kleinere Struktur und damit eher familiärere Züge aufweisen, bieten die ambulant betreuten Wohngemeinschaften.

Viele dieser ambulanten betreuten Wohngemeinschaften zeichnen sich durch folgende Merkmale aus:

- ➔ Größe: bis zu 12 Bewohner
- ➔ Selbstbestimmung: Gemeinschaftliche Regelung der Angelegenheiten des Zusammenlebens durch die Mieter
- ➔ Wahlmöglichkeit: Pflege- und Betreuungsdienst sowie Art und Umfang der Leistungen sind frei wählbar

Bayernweit gibt es derzeit rund 300 dieser Pflege- oder Demenz-Wohngemeinschaften.

Gerade bei Demenz haben sich ambulant betreute Wohngemeinschaften sehr gut bewährt. Daher setzen manche WGs den Schwerpunkt auf Demenz und nehmen nur demenzkranke Bewohner auf. Diese Wohngemeinschaften werden dann als Demenz-WG bezeichnet.

## Demenzwohngemeinschaften

**MARO Genossenschaft  
für selbstbestimmtes Wohnen und  
nachbarschaftliches Wohnen eG  
Demenz-WG Maria und  
Demenz-WG Josef in Weilheim**

Ansprechpartnerin für beide WGs  
Frau Beck

Tel.: 08841 4 85 48 14

Mobil 0176 34 22 06 78

E-Mail: [v.beck@maro-genossenschaft.de](mailto:v.beck@maro-genossenschaft.de)



## 4 Alternative Wohnformen

### Pflegeintensivwohngemeinschaften

In ambulant betreuten Wohngemeinschaften ist eine optimale außerklinische Intensivpflege möglich, diese haben das Ziel eines selbstbestimmten Zusammenlebens. Die WG's bieten ein dauerhaftes Zuhause oder Transferpflege.



Adressen und Kontakte:

#### Intensivpflege- Wohngemeinschaft Weilheim für heimbeatmete Patienten

Alpenlandpflege GmbH  
Münchner Str. 28  
82362 Weilheim  
Tel.: 08801 9 28 64 77  
Fax: 08801 9 28 64 79  
E-Mail: [info@alpenlandpflege.de](mailto:info@alpenlandpflege.de)  
[www.alpenlandpflege.de](http://www.alpenlandpflege.de)

#### Altinum Intensiv Wohngemeinschaft Schongau

BlauWeiss Pflegedienst GmbH  
Hauptstr. 5  
82441 Ohlstadt  
Tel.: 08841 6 27 73 38  
E-Mail: [info@blauweiss-intensivpflege.de](mailto:info@blauweiss-intensivpflege.de)

MARO  
Genossenschaft

[www.maro-genossenschaft.de](http://www.maro-genossenschaft.de)

# Demenz?

*Wenn es bei Ihnen daheim nicht mehr geht:  
da haben wir was Besonderes.*

- kleine Gruppen
- ...daher individuelle Betreuung
- von den Angehörigen gesteuert
- für die Bewohner ein „normaler“ Alltag
- vertraute, überschaubare Umgebung
- 24 Stunden-Betreuung durch Pflegedienst

Demenz-WG in Weilheim

Ihr Ansprechpartner:

Fr. Beck, Telefon: 0176 34 22 06 78

# 5 Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Kurzzeitpflege



Aus welchen Gründen auch immer, es gibt Situationen und Umstände im Leben, in denen ein Umzug von der „eigenen Häuslichkeit“ in ein Pflegeheim notwendig wird. Seniorenheime und Pflegeheime bieten hier umfassende Pflege, Versorgung und Betreuung rund um die Uhr.

Die jeweiligen Pflegekassen sind für die Leistungen zuständig. Ausschlaggebend für die Leistungen ist die Einstufung des medizinischen Dienstes Bayern (MD Bayern) und des Verbandes der privaten Krankenversicherung e.V. (PKV). Wenn das eigene Einkommen und Vermögen einschließlich der Leistungen der Pflegeversicherung nicht ausreicht, kann beim Bezirk ein Antrag auf Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII gestellt werden.

Kontakt:

## Bezirk Oberbayern

Tel.: 089 21 98 -2 10 10, -2 10 11, -2 10 12  
Mo - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr  
Di & Do 13.30 - 15.00 Uhr



Rummelsberger  
Diakonie  
Steigenberger Hof

## Leben, wo andere Urlaub machen

Ein familiäres Miteinander zum Wohlfühlen



### Unser Angebot für Sie:

Appartements und Zimmer mit Balkon und Bergblick  
Gepflegte Anlage mit großzügigem Park  
Individuelle Betreuung und schmackhafte Küche  
Beschützender Wohnbereich (zertifiziert durch die Deutsche Alzheimer-Gesellschaft)

### Wir beraten Sie gerne:

Steigenberger Hof - Alten- & Seniorenheim  
Seeshaupt Str. 73, 82377 Penzberg  
Telefon 08856 92 52 0  
steigenbergerhof-penzberg@rummelsberger.net

[altenhilfe.rummelsberger-diakonie.de](http://altenhilfe.rummelsberger-diakonie.de)

# 5 Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Kurzzeitpflege

Zur Frage „Wie finde ich einen guten Pflegeheimplatz“ ist es zudem sinnvoll, sich schon frühzeitig Gedanken darüber zu machen, welche Voraussetzungen für Sie persönlich wichtig sind. Der Umzug in ein Senioren- oder Pflegeheim kann relativ kurzfristig nötig werden, ohne dass viel Zeit zum Überlegen bleibt. Z. B. nach einem Unfall, einem Krankenhausaufenthalt oder aufgrund einer Erkrankung müssen Sie (oder Ihre Angehörigen) sehr rasch eine adäquate Unterbringung organisieren. Machen Sie sich deshalb schon rechtzeitig klar, welche Kriterien Ihnen bei einem Senioren- oder Pflegeheimplatz wichtig sind.

Mögliche individuelle Kriterien könnten sein:

- ➔ Größe der Zimmer und Wohnungen (Einzel- oder Doppelzimmer)
- ➔ Kulturangebote, Angebote zum gemütlichen Beisammensein usw.
- ➔ Anzahl der täglichen Mahlzeiten und Getränke (Zusatzleistungen, die vom Standard abweichen? Kann zwischen verschiedenen Gerichten gewählt werden?)
- ➔ Lage und Größe der Einrichtung (Bus- und Bahnverbindungen, Anzahl der Bewohner)
- ➔ Können Tiere mit in die Einrichtung gebracht werden? (Wer kümmert sich bei Krankheit um das Haustier - Kosten?)
- ➔ Ist ein Probewohnen möglich? (Kosten)

Weitere Kontaktadressen für die Pflegeberatung finden Sie auf der Seite 15 und unter Pflegestützpunkt Weilheim-Schongau [www.weilheim-schongau.de/pflegestuetzpunkt/](http://www.weilheim-schongau.de/pflegestuetzpunkt/)





**CAB Caritas Augsburg**  
Betriebsträger gGmbH  
*Wir pflegen Beziehungen.*

### Caritas-Seniorenzentrum Peißenberg

- Vollstationäre Pflege und Betreuung
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Tagespflege in St. Ulrich
- Spezielle Wohngruppe für Menschen mit Demenz
- Angehörigenberatung und Hausführungen
- Mittagstisch für Bürger der Umgebung & Café
- Feste und Veranstaltungen
- Seelsorge und Gottesdienste
- Zusätzliche Pflegeplätze in unserer Außenwohngruppe



**Wir informieren und beraten Sie gerne!**

**Caritas-Seniorenzentrum Peißenberg**  
Hans-Böckler-Straße 2  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 / 63 02-0  
info@peißenberg.cab-a.de  
www.cab-a.de

## Nachfolgend die Senioren- und Pflegeeinrichtungen im Landkreis Weilheim-Schongau:

### Caritas-Seniorenzentrum Peißenberg

Hans-Böckler-Str. 2  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 6 30 20  
Fax 08803 63 02 99  
E-Mail: info@peissenberg.cab-a.de

### Josef Lindauer Haus Langzeitpflege

Am Stadelfeld 13  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 63 02 62  
Fax 08803 63 02 63  
E-Mail: info@peissenberg.cab-a.de

Kontakt über  
Caritas-Seniorenzentrum Peißenberg

### Integratives Pflegeheim im Schöneckerhaus

Oberes Kirchwegfeld 1  
86971 Peiting-Herzogsägmühle  
Tel.: 08861 2 19 44 00 (Sekretariat)  
Fax: 08861 2 19 43 22  
E-Mail: Integratives-Pflegeheim@herzogsae-  
egmuehle.de

Pflegedienstleitung:  
Tel.: 08861 2 19 52 67  
Einrichtungsleitung:  
Tel.: 08861 2 19 52 60

### AWO-Seniorenzentrum in Peiting

Bahnhofstr. 24  
86971 Peiting  
Tel.: 08861 2 50 00  
Fax 08861 25 00 39  
E-Mail: info@sz-pei.awo-obb.de

### Steigenberger Hof

Seeshaupter Str. 73  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 9 25 20  
Fax 08856 92 52 14  
E-Mail: steigenbergerhof-penzberg@rum-  
melsberger.net

## Pflege in Herzogsägmühle Integratives Pflegeheim im Schöneckerhaus

Seit mehr als 45 Jahren ist das Schöneckerhaus fester Bestandteil der Dorfgemeinschaft Herzogsägmühle. Es bietet pflegebedürftigen Menschen im integrativen Pflegeheim einen „Ort zum Leben“. Angepasst an die persönlichen Mitwirkungsmöglichkeiten der Bewohnerinnen und Bewohner steht die Versorgung in häuslicher Atmosphäre im Mittelpunkt unserer Leistungen.

Auch die seelsorgerische Begleitung ist uns ein großes Anliegen.

Die medizinische Versorgung ist durch eine Vielzahl frei wählbarer niedergelassener Ärzte gesichert.

In 52 überwiegend Einzelzimmern bietet das Integrative Pflegeheim im Schöneckerhaus Menschen mit Anspruch auf Pflegeleistungen professionelle, stationäre Pflege, Versorgung und Heimat. Auch bedarfsorientierte Kurzzeitpflege ist möglich.

Aufnahmevoraussetzung ist die Einstufung in einen der Pflegegrade II bis V gemäß SGB XI.

Aufnahmeanfragen, Informationen und Beratung

### Integratives Pflegeheim

Oberes Kirchwegfeld 1, 86971 Peiting-Herzogsägmühle  
Telefon: 08861/219-4400 (Sekretariat)  
Telefax: 08861/219-4322  
E-Mail: Integratives-Pflegeheim@herzogsae-  
gmuehle.de

Pflegedienstleitung Heidi Radojewski  
Telefon: 08861/219-5267  
E-Mail:  
heidi.radojewski@herzogsae-  
gmuehle.de

# 5 Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Kurzzeitpflege

## AWO-Seniorenzentrum in Penzberg

Gartenstr. 2  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 9 20 00  
Fax 08856 92 00 15  
E-Mail: [verwaltung2-pzb@awo-muenchen.de](mailto:verwaltung2-pzb@awo-muenchen.de)

## Altenheim der Heiliggeist-Spital-Stiftung

Karmeliterstr. 8  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 2 35 50  
Fax 08861 23 55 55  
E-Mail: [verwaltung@altenheim.schongau.de](mailto:verwaltung@altenheim.schongau.de)



## Seniendomizil Marie-Eberth

Marie-Eberth-Str. 10  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 7 13 50  
E-Mail: [haus-marie-eberth@compassio.de](mailto:haus-marie-eberth@compassio.de)  
[www.compassio.de](http://www.compassio.de)

## Senioren- und Pflegeheim Kriesmair GmbH

Schönachstr. 6  
86986 Schwabbruck  
Tel.: 08868 4 76  
Fax 08868 4 71  
E-Mail: [franz.kriesmair@t-online.de](mailto:franz.kriesmair@t-online.de)

## Haus „Charlotte von Kusserow“ Seniorenwohn- und Pflegeheim

Krankenhausstr. 20  
86989 Steingaden  
Tel.: 08862 98 78 80  
Fax 08862 98 78 8410  
E-Mail: [info@charlotte-von-kusserow.de](mailto:info@charlotte-von-kusserow.de)

## Städt. Bürgerheim Weilheim

Münchener Str. 2  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 9 43 30  
Fax 0881 94 33 35  
E-Mail: [verwaltung@buergerheim-wm.de](mailto:verwaltung@buergerheim-wm.de)

## Pflegeheim im Pfaffenwinkel

Lohgasse 9  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 92 7718 30  
Fax 0881 92 77 18 39  
E-Mail: [info@pflegeheim-pfaffenwinkel.de](mailto:info@pflegeheim-pfaffenwinkel.de)  
[www.wohnen-im-alter.de/einrichtung/pflegeheim/weilheim-in-oberbayern/pflegeheim-im-pfaffenwinkel-24188](http://www.wohnen-im-alter.de/einrichtung/pflegeheim/weilheim-in-oberbayern/pflegeheim-im-pfaffenwinkel-24188)

## CURATA Pflege GmbH Residenz Weilheim

Benedikt-Höck-Weg 9  
Tel.: 0881 90 11 90  
E-Mail: [verwaltung.weilheim@curata.de](mailto:verwaltung.weilheim@curata.de)

## Senioren- und Pflegeheim

*Kriesmair GmbH*

Schönachstraße 6

86986 Schwabbruck

Telefon: 08868 / 476 Telefax: 08868 / 471



**Langzeit-  
und  
Kurzzeitpflege**



## Kurzzeitpflege

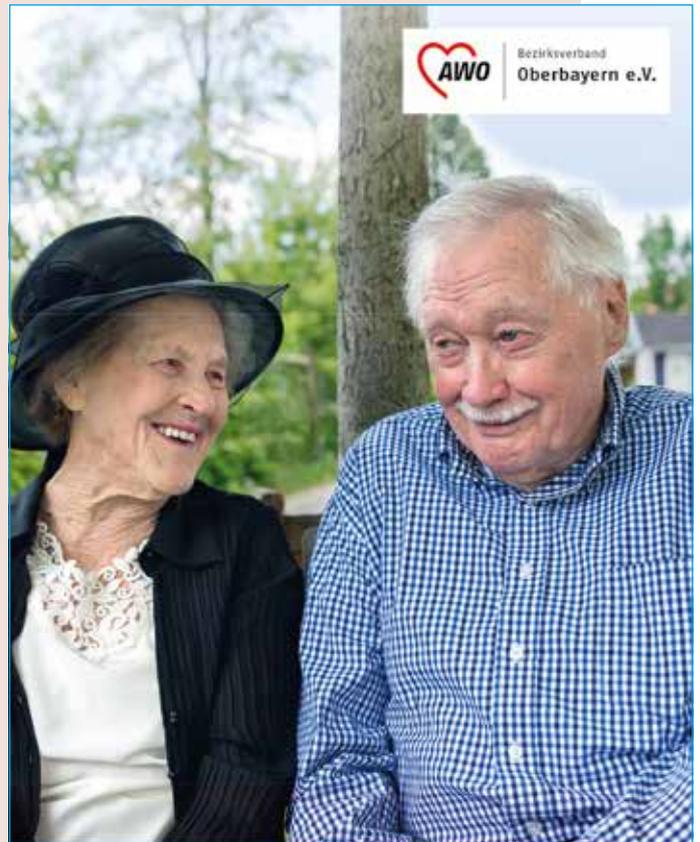
Kurzzeitpflege bedeutet eine vorübergehende vollstationäre Pflege im Heim. Sie ist eine gute Lösung, wenn die Pflege zu Hause vorübergehend nicht möglich ist. Dies kann verschiedene Gründe haben, zum Beispiel den Ausfall der Pflegeperson wegen Krankheit oder Urlaub.

Auch nach einem Krankenhausaufenthalt kann die Kurzzeitpflege den Patienten so weit stabilisieren, dass zu Hause die Pflege durch Angehörige oder einen ambulanten Pflegedienst erfolgen kann. Sie schafft Zeit für die Organisation der anschließenden häuslichen Pflege.

Wenn die Pflege zu Hause unmöglich geworden ist, kann ein Kurzzeitpflegeplatz auch als Zwischenlösung dienen, bis ein Platz in einer Pflegeeinrichtung gefunden ist.

Die Pflegekassen bezuschussen ab dem Pflegegrad 2 die Kurzzeitpflege für max. acht Wochen im Jahr.

Kurzzeitpflegeplätze werden im Landkreis Weilheim-Schongau von Senioren- oder Pflegeeinrichtungen angeboten. Bitte fragen Sie im Bedarfsfall bei diesen Einrichtungen nach eingestreuten Kurzzeitpflegeplätzen nach.



## JETZT IST ZEIT: ZUM GENIEßEN.

Das AWO Seniorenzentrum Peiting bietet stationäre, Kurzzeit- und Tagespflege sowie Mittagessen für Senioren an.

AWO Oberbayern. Wir freuen uns auf Sie.

[www.awo-obb-senioren.de](http://www.awo-obb-senioren.de)



### Weitere Informationen:

AWO Seniorenzentrum

Bahnhofstraße 24

86971 Peiting

☎ 08861 25 000

info@sz-peit.awo-obb.de

# 5 Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Kurzzeitpflege

## Heimaufsicht / FQA

Die staatliche Heimaufsicht bzw. die Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen, Qualitätsentwicklung und Aufsicht (FQA), wie der offizielle Name lautet, sorgt dafür, dass die Interessen und Bedürfnisse älterer, behinderter und pflegebedürftiger Menschen erkannt, beachtet und geschützt werden. Maßgeblich hierfür sind die gesetzlichen Vorgaben des Bayerische Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes (PfleWoqG).

Im Rahmen dieser Arbeit übernimmt die FQA beim Landratsamt Weilheim-Schongau u. a. Beratungs- und Informationsaufgaben für:

- ➔ Bewohner (sowie deren Angehörige) in Seniorenwohn- und Pflegeeinrichtungen oder in stationären Einrichtungen für Menschen mit einer Behinderung
- ➔ Einrichtungen bzw. deren Träger und interessierte und Bürger

Ihre Ansprechpartner der FQA beim Landratsamt Weilheim-Schongau sind:

### Senioren- und Pflegeeinrichtungen

#### Frau Bauer

Tel.: 08861 2 11 31 82  
Fax: 08861 2 11 41 81  
E-Mail: [heimaufsicht@lra-wm.bayern.de](mailto:heimaufsicht@lra-wm.bayern.de)

#### Frau Hör

Tel.: 08861 2 11 31 11  
Fax: 08861 2 11 41 81  
E-Mail: [heimaufsicht@lra-wm.bayern.de](mailto:heimaufsicht@lra-wm.bayern.de)

### Behinderteneinrichtungen

#### Frau Tandler

Tel.: 08861 2 11 31 87  
Fax: 08861 2 11 41 81  
E-Mail: [heimaufsicht@lra-wm.bayern.de](mailto:heimaufsicht@lra-wm.bayern.de)

#### Frau Hör

Tel.: 08861 2 11 31 11  
Fax: 08861 2 11 41 81  
E-Mail: [heimaufsicht@lra-wm.bayern.de](mailto:heimaufsicht@lra-wm.bayern.de)



HEILIGGEIST-SPITAL-STIFTUNG  
**Seniorenwohnheim Schongau**

Wir bieten inmitten der romantischen Altstadt von Schongau

**Langzeit- und Kurzzeitpflege  
Betreutes Wohnen**

durch qualifiziertes Personal in angenehmer Atmosphäre.  
Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns doch an.

Karmeliterstraße 8  
86956 Schongau,  
Tel.: 08861 2355-0  
E-Mail: [verwaltung@altenheim.schongau.de](mailto:verwaltung@altenheim.schongau.de)

[www.altenheim.schongau.de](http://www.altenheim.schongau.de)





Dauer-/Kurzzeitpflege |  
Tagespflege | Offene Angebote

## SENIORENDOMIZIL HAUS MARIE-EBERTH - IN SCHONGAU!

Das Seniorendomizil Haus Marie-Eberth liegt in Bayern im schönen Pfaffenwinkel. Das Haus bietet liebevolle Pflege und Betreuung. Geschmackvolle Einrichtung und funktionale Ausstattung verleihen den Zimmern ein Ambiente zum Wohlfühlen.

Freundliche Räumlichkeiten mit viel Tageslicht prägen das Ambiente des Hauses. Grünflächen, großzügig angelegte Terrassen, Sitzgelegenheiten und eine Dachterrasse mit atemberaubendem Alpenblick, verleihen dem Haus eine Wohlfühl-Atmosphäre.

Seniorendomizil Haus Marie-Eberth | Marie-Eberth-Straße 10 | 86956 Schongau |  
08861 7135-0 | [www.compassio.de](http://www.compassio.de)



STÄDTISCHES  
**BÜRGERHEIM**



## STÄDTISCHES BÜRGERHEIM WEILHEIM

Alten- und Pflegeheim, Kurzzeitpflege,  
Seniorengerechtes Wohnen



## INFORMATION UND BERATUNG

Städt. Bürgerheim Weilheim  
Münchener Str. 2, 82362 Weilheim, Telefon: 0881/9433-0  
[www.buergerheim-wm.de](http://www.buergerheim-wm.de) | [verwaltung@buergerheim-wm.de](mailto:verwaltung@buergerheim-wm.de)





Mein Krankenhaus 2030 heißt die Strategie, mit der die Krankenhaus GmbH langfristig die gesundheitliche Versorgung im Landkreis Weilheim- Schongau sicherstellt. Wir sind da! Eine sichere Versorgung ist gerade im ländlichen Raum unumgänglich. Dazu gehört nicht nur eine gute Grundversorgung – 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr –, sondern auch die Schaffung von medizinischen Leuchttürmen. Damit bleiben den Patienten und ihren Angehörigen lange Wege in die Ballungsräume erspart. Denn gerade im Krankheitsfall sind kurze Wege wichtig und Angehörige eine wertvolle Stütze.

Einen Urlaubsblick genießen die Patienten vom Krankenhaus Schongau in die Alpen über die Altstadt hinweg bis zur Zugspitze. Das Akut- und Allgemeinkrankenhaus gehört zur Krankenhaus GmbH des Landkreises und ist mit seiner Schwesterklinik in Weilheim ein wichtiger Gesundheitsversorger in der Region und einer der größten Arbeitgeber des Landkreises. Rund 1300 Mitarbeiter sorgen in Schongau und Weilheim für das Wohl der Patienten in den Fachrichtungen Allgemein- und Viszeralchirurgie, Anästhesie und Intensivmedizin, Gefäßchirurgie, Innere Medizin

mit den Schwerpunkten Kardiologie, Gastroenterologie und Pneumologie, Unfallchirurgie und Orthopädie.

Die Altersmedizin mit Akutgeriatrie, Alterstraumatologie und geriatrischer Rehabilitation bilden in Schongau einen besonderen Schwerpunkt. Zusätzlich gibt es eine Tagesklinik für Schmerztherapie.

In einer eigenen Krankenpflegeschule mit 120 Ausbildungsplätzen wird das Pflegepersonal in den Lehrberufen Pflegefachhelfer/in und Pflegefachfrau/Pflegefachmann selbst ausgebildet.

In dem warm gestalteten Kreißaal und der Geburtshilflichen Station erblicken jedes Jahr rund 600 kleine Mädchen und Buben das Licht der Welt.

**Krankenhaus GmbH  
Landkreis Weilheim-Schongau  
Krankenhaus Schongau**

Marie-Eberth-Str. 6  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 21 50  
Fax 08861 21 52 49  
E-Mail [info@kh-gmbh-ws.de](mailto:info@kh-gmbh-ws.de)  
[www.meinkrankenhaus2030.de](http://www.meinkrankenhaus2030.de)

Das Weilheimer Krankenhaus wurde vollkommen saniert. Die Bettenstationen wurden auf den neuesten Stand gebracht und neue OP-Säle in Betrieb genommen. Das Erdgeschoss mit Empfang, Notaufnahme, Cafeteria und Kapelle wurde neu und anspruchsvoll gestaltet.

Das Krankenhaus Weilheim ist in der Inneren Medizin auf die Kardiologie mit Herzkatheterlabor und die Gastroenterologie spezialisiert. Das Robotikzentrum Oberland mit den Assistenzsystemen MAKO für die Endoprothetik und da Vinci für die Allgemein- und Viszeralchirurgie hat hier seine Basis. Es wird minimal-invasiv operiert bei großer Präzision und Sicherheit auch in der Gefäß- und Endovaskularchirurgie und der neurochirurgischen Wirbelsäulenchirurgie. Die Vorteile liegen bei den Patienten mit weniger Blutverlust, weniger Wundheilungsstörungen, geringen Narben und schnellerer Rekonvaleszenz.

In der Akutgeriatrie, dem Alterstraumatologischen Zentrum und der Geriatrischen Rehabilitation werden Patienten behandelt, die oft einen hohen Grad von Gebrechlichkeit und Mehrfach-Erkrankungen aufweisen. Hier kommt das Angebot der Krankenhäuser in Weilheim und Schongau dem Bedarf in der Bevölkerung nach. Altersmedizin überschreitet die organmedizinischen Grenzen und braucht immer ein multidisziplinäres Team, um die älteren Patienten zurückzuführen in ihren normalen Lebensalltag. Die Zusammenarbeit im Krankenhaus erfolgt grundsätzlich interdisziplinär und multiprofessionell.

### **Krankenhaus Weilheim**

Johann-Baur-Str. 4  
82362 Weilheim  
Tel.: 0881 18 80  
Fax 0881 18 86 99  
E-Mail [info@kh-gmbh-ws.de](mailto:info@kh-gmbh-ws.de)  
[www.meinkrankenhaus2030.de](http://www.meinkrankenhaus2030.de)





Das Klinikum Penzberg, Unternehmenstochter der Starnberger Kliniken GmbH, ist ein kommunales Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 100 Planbetten und rund 190 Mitarbeitern. Geschäftsführer ist Dr. Thomas Weiler, zugleich auch Geschäftsführer der Starnberger Kliniken GmbH.

Geführt werden die Hauptabteilungen Medizinische Klinik, Chirurgische Klinik und Plastische Chirurgie sowie die Belegabteilungen HNO und Gynäkologie. Dazu gibt es Kooperationspartner in den Bereichen Endokrine Chirurgie, Fußchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, Orthopädie, Urologie, Nephrologie und Kardiologie.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Behandlung von gastroenterologischen Erkrankungen. In der Tumorthherapie werden spezialisierte viszeralmedizinischen Untersuchungen und Operationen angewendet. Zudem bildet der interdisziplinäre Austausch in Tumorkonferenzen die Basis für eine Patientenbehandlung nach aktuellstem Stand der Medizin. Im chirurgischen Bereich sind neben den gängigen Eingriffen modernste Techniken, beispielsweise bei Hüftoperationen, ebenso etabliert wie komplexe Eingriffe an Hand und Fuß.

Auch verfügt das Klinikum Penzberg über eine 24-Stunden-Notfallversorgung in der Chirurgie und der Inneren Medizin sowie eine 24-Stunden-Notfall-Endoskopie und -Dialyse. Das Beckenbodenzentrum Starnberg-Penzberg vereint interdisziplinäres Denken, hohe ärztliche Erfahrung und ist kompetente Anlaufstelle bei Störungen der Beckenbodenfunktion. Darüber hinaus besteht ein enger Austausch mit den Fachabteilungen des Klinikums Starnberg und mit kooperierenden Facharztpraxen.  
**[www.klinikum-penzberg.de](http://www.klinikum-penzberg.de)**

Ergänzt wird das medizinische Leistungsspektrum durch das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) am Klinikum.

Weitere Infos unter **[www.klinikum-penzberg.de/de/medizin-pflege/mvz-penzberg.htm](http://www.klinikum-penzberg.de/de/medizin-pflege/mvz-penzberg.htm)**.

**Klinikum Penzberg**



Am Schlossbichl 7

82377 Penzberg

Tel.: 08856 91 00

Fax: 08856 91 01 23

Email: [info@klinikum-penzberg.de](mailto:info@klinikum-penzberg.de)

# 7 Ambulante und stationäre Hospizhilfe



Der Hospizverein im Pfaffenwinkel hat es sich zur Aufgabe gemacht, schwerstkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörigen zu begleiten und zu unterstützen. Bis zum letzten Augenblick sollen Menschenwürde, Selbstbestimmung und Schmerzlinderung im Mittelpunkt stehen. Ehrenamtlich geschulte Hospizbegleiter besuchen auf Wunsch Schwerkranke und Sterbende zu Hause, im Pflegeheim oder im Krankenhaus und schenken Zeit: für Gespräche, Spaziergänge, Vorlesen und vieles mehr. In ihren Einsätzen werden sie von hauptamtlichen, in Palliative-Care weitergebildeten Koordinations-Fachkräften der Krankenpflege und Sozialarbeit unterstützt. Die Koordinatoren des Ambulanten Hospizdienstes bieten darüber hinaus palliativ-pflegerische und psychosoziale Beratung an und verstehen sich als Ergänzung zu anderen Unterstützungsangeboten. Das gesamte Angebot des Hospizvereins ist überkonfessionell und kostenfrei.

Wenn die Versorgung zu Hause nicht mehr möglich ist und die Notwendigkeit hierzu von einem Arzt attestiert wird, ist die Aufnahme in das stationäre Hospiz in Polling möglich. Hier

ist eine individuelle, auf die Bedürfnisse des Sterbenden angepasste Versorgung gewährleistet. Ein interdisziplinäres Team kümmert sich ganzheitlich um die Belange von Gästen und Angehörigen.

Der Hospizverein bietet Kurse in „Letzte Hilfe“ an und bildet die an der ehrenamtlichen Hospiztätigkeit Interessierten in einem umfangreichen Kurs selbst aus.

Hospizbegleiter-Gruppen bestehen in Weilheim, Schongau/Peiting, Penzberg, Peißenberg, Seeshaupt/Bernried, Murnau, Tutzing/Starnberg und Herrsching.

## Ambulanter Hospizdienst Hospizverein im Pfaffenwinkel e.V.

Kirchplatz 3  
82398 Polling  
Tel.: 0881 9 25 84 90  
Fax: 0881 92 58 49 20  
Email: [Ambulanter-dienst@hospizverein-pfaffenwinkel.de](mailto:Ambulanter-dienst@hospizverein-pfaffenwinkel.de)  
[www.hospizverein-pfaffenwinkel.de](http://www.hospizverein-pfaffenwinkel.de)

# Spezialisierte ambulante Palliativversorgung

## 10 JAHRE SAPV!



SAPV ist eine intensive Form der palliativen Versorgung im häuslichen Bereich. Sie ergänzt bereits bestehende Unterstützung wie Pflegedienst, allgemeine ambulante Palliativ Versorgung und die Pflegefachkräfte in Alten- und Pflegeheimen.

Das Ziel unserer Einrichtung ist es, die Lebensqualität und die Selbstbestimmung schwerstkranker Menschen, die an einer nicht heilbaren, weit fortgeschrittenen Erkrankung leiden, zu erhalten, zu verbessern und ihnen ein menschenwürdiges Leben bis zum Tod zu ermöglichen.

Hierbei steht nicht das Heilen einer Krankheit, sondern die Linderung von Symptomen und Leiden im Vordergrund. Der Begriff „palliativ“ (lateinisch pallium = Mantel) steht in der Medizin für „die Krankheitserscheinungen mildernd, ohne ihre Ursachen zu beheben“. Dementsprechend bilden die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der Patientin oder des Patienten sowie die Belange der ihm vertrauten Personen den Mittelpunkt unserer Palliativversorgung.

### Einige unserer Leistungen:

- ▶ Information und Beratung von Patienten/ Betroffenen, Angehörigen und Fachdiensten
- ▶ Symptomerfassung, Durchführung von lindernden Therapien u. a. Schmerztherapie und Behandlung von weiteren belastenden Symptomen
- ▶ Ermittlung der individuellen Wünsche und Bedürfnisse

- ▶ Stärkung der Ressourcen des Patienten, seines Angehörigen und Bezugsperson
- ▶ Unterstützung und Schulung von Angehörigen, Bezugspersonen
- ▶ Enge Zusammenarbeit mit den Hausärzten
- ▶ Vermittlung weiterer Dienste: Pflegedienste, Physio-, Atem- und Kunsttherapeuten, Hospizdienste zum Einsatz ehrenamtlicher Hospizbegleiter etc.
- ▶ 24-Stunden-Rufbereitschaft für unsere Patienten und deren Angehörige (die 24-Stunden-Rufbereitschaft gilt für alle Patienten der Teilversorgung)
- ▶ Erstellung eines Medikamenten- und Krisenplanes in Absprache mit den behandelnden Ärzten

### Palliahome e. V.

#### SAPV Team

Kirchplatz 3, 82398 Polling

Tel. 0881 92 70 16 30

E-Mail: [info@palliahome.de](mailto:info@palliahome.de)

[www.palliahome.de](http://www.palliahome.de)





## KOBE Weilheim-Schongau - Die Koordinierungsstelle für Bürgerengagement

Ob freiwillige Feuerwehr, Sprachpaten oder Nachbarschaftshilfen – Bürgerengagement ist ein wesentlicher Bestandteil gelebter Demokratie und Lebensqualität. Der Landkreis ist sich der großen Bedeutung von Bürgerengagement bewusst und hat deshalb 2017 die Koordinierungsstelle Bürgerengagement – kurz „KOBE“ - ins Leben gerufen. Sie soll landkreisweit das freiwillige Engagement stärken und Engagierte unterstützen.

Die KOBE stärkt das Ehrenamt im Landkreis Weilheim-Schongau und unterstützt die Bürger bei ihrem freiwilligen Engagement. Dazu gehören kostenfreie Fortbildungen und eine rechtliche Erstberatung für Ehrenamtliche, die Organisation von Informations- und Austauschtreffen für die Nachbarschaftshilfen im Landkreis sowie die Durchführung bedarfsgerechter Projekte zur Vermittlung von Ehrenamtlichen. Die KOBE steht zudem bei allen Fragen rund ums Ehrenamt zur Verfügung.



**Wir sind für Sie da.  
Sprechen Sie uns an!**

### Koordinierungsstelle Bürgerengagement (KOBE)

**Landratsamt Weilheim-Schongau**

Frau Pollmeier  
Stainhartstr. 9  
82362 Weilheim i. OB  
Tel.: 0881 6 81 15 19  
E-Mail: [ehrenamt@lra-wm.bayern.de](mailto:ehrenamt@lra-wm.bayern.de)  
[www.weilheim-schongau.de/buergerservice/ehrenamt-kobe](http://www.weilheim-schongau.de/buergerservice/ehrenamt-kobe)  
Geschäftszeiten: Mo. bis Do. Vormittag



Die KOBE Weilheim-Schongau wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.



**Die Caritas-Freiwilligenagentur „Anpacken mit Herz“ hilft dabei, das passende Ehrenamt oder freiwillige Engagement zu finden.**

Die freie Zeit nach dem Ausstieg aus dem Berufsleben sinnvoll nutzen, neue Kontakte schließen, die eigenen Fähigkeiten und Talente an jüngere Menschen weitergeben oder einfach für andere Menschen da sein...

Freiwilliges Engagement soll für Alle möglich sein, die sich einbringen möchten – egal welchen Alters, ob mit oder ohne Behinderung, unabhängig von Herkunft und sozialem Status. Dafür setzt sich die Freiwilligenagentur „Anpacken mit Herz“ im Caritasverband Weilheim-Schongau e.V. ein.

Die Ehrenamtsanlaufstelle berät Bürger kostenfrei und unverbindlich, vermittelt passende Einsatzstellen, entwickelt und begleitet Ehrenamtsprojekte, berät Vereine und Organisationen und bietet Fortbildungsmöglichkeiten an.

In einem unverbindlichen und kostenlosen

Gespräch können individuelle Wünsche und Fähigkeiten besprochen werden, um eine passende ehrenamtliche Tätigkeit zu finden. Auf Wunsch stellt die Freiwilligenagentur den Kontakt zur Einsatzstelle her und steht bei Fragen auch weiterhin zur Verfügung.

Als inklusive Freiwilligenagentur bietet der Service des Caritasverbandes Weilheim-Schongau e.V. auch für Menschen mit Behinderung Tätigkeitsfelder und Einsatzmöglichkeiten an. Die Internetseite [www.anpacken-mit-herz.de](http://www.anpacken-mit-herz.de) informiert auch in Leichter Sprache über das Thema Ehrenamt.

**Caritas-Freiwilligenagentur „Anpacken mit Herz“ im Caritasverband Weilheim-Schongau e.V.**

Schmiedstr. 15  
82362 Weilheim i. OB  
Tel.: 0881 90 95 90 17  
E-Mail: [koenigbauer@anpacken-mit-herz.de](mailto:koenigbauer@anpacken-mit-herz.de)  
[www.anpacken-mit-herz.de](http://www.anpacken-mit-herz.de)

Gefördert von



## Das Mehrgenerationenhaus Weilheim: Miteinander – Füreinander



Das Mehrgenerationenhaus Weilheim (MGH) ist ein Begegnungsort für Menschen jeden Alters und bietet Veranstaltungen (auch Online) mit unterschiedlichsten Inhalten an.

Beim gemeinsamen Sonntagsfrühstück, bei Kräuterwanderungen und Spaziergängen, beim Filmgespräch und Computerclub für Senioren, bei Vorträgen z.B. über Reisen oder zu rechtlichen Themen, bei Ausflügen und Führungen – immer geht es ums Miteinander und Füreinander.

Das Weilheimer MGH steht unter der Trägerschaft des Caritasverbandes für den Landkreis Weilheim-Schongau e.V. Als eines von ca. 550 Häusern bundesweit bietet es zahlreiche Angebote für Menschen aller Generationen.

### Wie Sie aktiv sein können:

Egal, ob Sie eine Selbsthilfegruppe starten wollen, ihr Lieblingsrezept mit Anderen kochen oder anderen Senioren bei der Nutzung ihres Smartphones helfen möchten, ob Sie Ausflüge begleiten oder eine Sprachpatenschaft übernehmen, die Möglichkeiten sind nahezu unerschöpflich.

Die Spanne der Tätigkeiten reicht vom Unterstützen der Verantwortlichen bis zum eigenständigen Durchführen von Veranstaltungen, ganz nach Wunsch und Talent. Gerne können Sie auch Ihre eigenen Ideen einbringen. Kommen Sie auf uns zu und sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie!

### Was wir Ihnen bieten können:

- ➔ Begleitung und Unterstützung durch hauptamtliche Mitarbeiterinnen
- ➔ Kostenlose Raumnutzung
- ➔ Unterstützung bei der Organisation
- ➔ Bewerbung der Veranstaltungen sowie Teilnehmeranmeldung
- ➔ Austauschtreffen
- ➔ Fortbildungen

Das aktuelle Programm des Mehrgenerationenhauses finden Sie auf der Internetseite [www.caritas-wm-sog.de](http://www.caritas-wm-sog.de). Hier können Sie auch unseren Newsletter kostenlos abonnieren.

### Mehrgenerationenhaus Weilheim

Schmiedstr. 15 (2. OG, barrierefrei)  
82362 Weilheim i.OB  
Tel.: 0881 9 09 59 00  
Ansprechpartnerin: Frau Kaletsch-Lang  
(Kordinatorin)  
E-Mail: [kaletsch-lang@caritas-wm-sog.de](mailto:kaletsch-lang@caritas-wm-sog.de)  
[www.caritas-wm-sog.de](http://www.caritas-wm-sog.de)

Das Mehrgenerationenhaus Weilheim wird gefördert von der Stadt Weilheim und dem



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



## Service-Wohnen

Besser  
wohnen -  
unbeschwerter  
leben



### Information – Vermittlung - Begegnung

Caritasverband für den Landkreis Weilheim-Schongau e.V.  
Münchener Straße 45, 82362 Weilheim i.OB  
Tel.: 0881/909590-15, [www.caritas-wm-sog.de](http://www.caritas-wm-sog.de)

#### Im Geisenhofer-Treff:

Offene Begegnung für alle Generationen in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Weilheim



# 9 Wichtige Rufnummern für den Landkreis Weilheim-Schongau



## Notrufnummern

Polizei

**110**

Feuerwehr

**112**

Rettungsdienst/Notarzt

**112**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

**116 117**

Giftnotruf

**089 1 92 40**

Telefonseelsorge

**0800 1 11 02 22 oder 1 11 01 11**

Krisendienst Psychiatrie

**0180 6 55 30 00**

## Behörden

Amtsgericht Weilheim

**Tel. 0881 99 80**

Landratsamt Weilheim-Schongau

**Tel. 0881 68 10**

Gesundheitsamt im Landratsamt  
Weilheim-Schongau

**Tel. 0881 6 81 16 00**

## Krankenhäuser

Penzberg

**Tel. 08856 91 00**

Schongau

**Tel. 08861 21 50**

Weilheim

**Tel. 0881 18 80**

# Kommunalverwaltungen mit Ansprechpartner für Senioren (Seniorenbeauftragte bzw. Seniorenbeiräte)

## Landkreis Weilheim-Schongau Seniorenfachstelle

Münzstr. 48  
86956 Schongau

Ansprechpartnerinnen:

Frau Hör

Tel.: 08861 2 11 31 11

Frau Merlonetti

Tel.: 08861 2 11 31 83

E-Mail: [seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de](mailto:seniorenarbeit@lra-wm.bayern.de)

[www.weilheim-schongau.de/aktuelles/seniorenfachstelle/](http://www.weilheim-schongau.de/aktuelles/seniorenfachstelle/)

## Gemeinde- und Stadtverwaltungen:

### Gemeinde Altenstadt

Marienplatz 2  
86972 Altenstadt

Tel.: 08861 2 30 00

Fax: 08861 23 00 10

E-Mail: [gemeinde.altenstadt@altenstadt-wm.bayern.de](mailto:gemeinde.altenstadt@altenstadt-wm.bayern.de)

[www.altenstadt.org](http://www.altenstadt.org)

Ansprechpartner für Senioren:

Herr Papamichail,

Frau Wisperleit

### Gemeinde Antdorf

Schleierweg 3  
82387 Antdorf

Tel.: 08856 9 19 99

Fax: 08856 20 01

E-Mail: [gemeinde@antdorf.bayern.de](mailto:gemeinde@antdorf.bayern.de)

[www.antdorf.de](http://www.antdorf.de)



### Gemeinde Bernbeuren

Marktplatz 4  
86975 Bernbeuren

Tel.: 08860 9 10 10

Fax: 08860 91 01 15

E-Mail: [gemeinde@bernbeuren.de](mailto:gemeinde@bernbeuren.de)

[www.bernbeuren.de](http://www.bernbeuren.de)

Ansprechpartner für Senioren:

Herr Echtler

Tel.: 08860 81 97

### Gemeinde Bernried am Starnberger See

Dorfstr. 26

82347 Bernried am Starnberger See

Tel.: 08158 90 76 70

Fax: 08158 9 07 67 11

E-Mail: [gemeinde@bernried.de](mailto:gemeinde@bernried.de)

[www.bernried.de](http://www.bernried.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:

Sozialer Dienst / Quartiersmanagement

Frau Pahlke

Am Grundweiher 2

Tel.: 08158 9 05 69 37

Email: [sozialerdienst@bernried.de](mailto:sozialerdienst@bernried.de)

### Gemeinde Böbing

Kirchstr. 22

82389 Böbing

Tel.: 08867 9 10 00

Fax: 08867 91 00 16

E-Mail: [Info.Boebing@t-online.de](mailto:Info.Boebing@t-online.de)

[www.boebing.de](http://www.boebing.de)

### Gemeinde Burggen

Schwarzkreuzstr. 2

86977 Burggen

Tel.: 08860 2 51

Fax: 08860 15 82

E-Mail: [gemeinde@burggen.de](mailto:gemeinde@burggen.de)

[www.burggen.de](http://www.burggen.de)

## Gemeinde Eberfing

Ettinger Str. 7  
82390 Eberfing  
Tel.: 08802 80 02  
Fax: 08802 82 41  
E-Mail: [gemeinde@eberfing.bayern.de](mailto:gemeinde@eberfing.bayern.de)  
[www.eberfing.de](http://www.eberfing.de)

Ansprechpartner für Senioren:  
Herr Aderbauer

## Gemeinde Eglfing

Hauptstr. 20  
82436 Eglfing  
Tel.: 08847 62 01  
Fax: 08847 12 71  
E-Mail: [gemeinde@eglfing.de](mailto:gemeinde@eglfing.de)  
[www.eglfing.de](http://www.eglfing.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:  
Frau Strasser  
Tel.: 08847 7 55

## Gemeinde Habach

Hofmark 1  
82392 Habach  
Tel.: 08847 13 27  
Fax: 08847 69 93 80  
E-Mail: [gemeinde@habach.bayern.de](mailto:gemeinde@habach.bayern.de)  
[www.habach.de](http://www.habach.de)

Ansprechpartner für Senioren:  
Herr Greinwald

## Gemeinde Hohenfurch

Hauptplatz 7  
86978 Hohenfurch  
Tel.: 08861 47 10  
Fax: 08861 9 07 97  
E-Mail: [gemeinde@hohenfurch.bayern.de](mailto:gemeinde@hohenfurch.bayern.de)  
[www.hohenfurch.de](http://www.hohenfurch.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:  
Frau Grünwald

## Gemeinde Hohenpeißenberg

Blumenstr. 2  
82383 Hohenpeißenberg  
Tel.: 08805 9 21 00  
Fax: 08805 92 10 21 o. 29  
E-Mail: [gemeinde@hohenpeissenberg.bayern.de](mailto:gemeinde@hohenpeissenberg.bayern.de)  
[www.hohenpeissenberg.de](http://www.hohenpeissenberg.de)

Ansprechpartner für Senioren:  
Frau Müller, Herr Öttl

## Gemeinde Huglfing

Hauptstr. 32  
82386 Huglfing  
Tel.: 08802 2 54 (Bürgermeister) oder  
08802 9 00 80 (Verwaltung)  
Fax: 08802 4 86  
E-Mail: [gemeinde@huglfing.bayern.de](mailto:gemeinde@huglfing.bayern.de)  
[www.huglfing.de](http://www.huglfing.de)

Ansprechpartner für Senioren:  
1. Bürgermeister Herr Huber

## Gemeinde Iffeldorf

Staltacher Str. 34  
82393 Iffeldorf  
Tel.: 08856 9 01 99 20  
Fax: 08856 8 22 22  
E-Mail: [gemeinde@iffeldorf.de](mailto:gemeinde@iffeldorf.de)  
[www.iffeldorf.de](http://www.iffeldorf.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:  
Frau Markowski  
Tel.: 08856 79 00

## Gemeinde Ingenried

Kirchenstr. 3  
86980 Ingenried  
Tel.: 08868 7 57  
Fax: 08868 18 07 48  
E-Mail: [gemeinde@ingenried.bayern.de](mailto:gemeinde@ingenried.bayern.de)  
[www.ingenried.de](http://www.ingenried.de)

### Gemeinde Oberhausen

Schulstr. 1  
82386 Oberhausen  
Tel.: 08802 2 59  
Fax: 08802 90 68 28  
E-Mail: [gemeinde-oberhausen@t-online.de](mailto:gemeinde-oberhausen@t-online.de)  
[www.oberhausen-obb.de](http://www.oberhausen-obb.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:  
Frau Edenhofer  
Tel.: 08802 6 16  
E-Mail: [agnes.edenhofer@t-online.de](mailto:agnes.edenhofer@t-online.de)

Nachbarschaftshilfe:  
Ansprechpartner:  
Frau Feistl, Tel.: 08802 9 01 19 43  
Frau Winkler, Tel.: 08802 17 15

### Gemeinde Obersöchering

Egenrieder Weg 2  
82395 Obersöchering  
Tel.: 08847 2 11  
Fax: 08847 69 70 11  
E-Mail: [gemeinde@obersoechering.bayern.de](mailto:gemeinde@obersoechering.bayern.de)  
[www.soechering.de](http://www.soechering.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:  
Frau Bäuml

### Gemeinde Pähl

Kirchstr. 7  
82396 Pähl  
Tel.: 08808 9 20 40  
Fax: 08808 92 04 40  
E-Mail: [gemeinde@paehl.bayern.de](mailto:gemeinde@paehl.bayern.de)  
[www.gemeinde-paehl.de](http://www.gemeinde-paehl.de)



### Markt Peißenberg

Hauptstr. 77  
82380 Peißenberg  
Tel.: 08803 69 00  
Fax: 08803 69 05 00  
E-Mail: [poststelle@peissenberg.de](mailto:poststelle@peissenberg.de)  
[www.peissenberg.de](http://www.peissenberg.de)

Ansprechpartner für Senioren:  
Marktgemeinderat:  
Herr Quecke  
E-Mail: [christian.quecke@peissenberg.de](mailto:christian.quecke@peissenberg.de)

Seniorenbeiratsvorsitzende:  
Frau Schmitz  
Tel.: 08803 31 47  
E-Mail: [edelgard.schmitz@t-online.de](mailto:edelgard.schmitz@t-online.de)  
Frau Schweyer

### Markt Peiting

Hauptplatz 2  
86971 Peiting  
Tel.: 08861 59 90  
Fax: 08861 5 99 55  
E-Mail: [rathaus@peiting.de](mailto:rathaus@peiting.de)  
[www.peiting.de](http://www.peiting.de)

Ansprechpartner für Senioren:  
Herr Schweiger  
Tel.: 08861 5 99 27  
Herr Jocher  
Tel.: 08861 56 30  
E-Mail: [alfred.jocher@t-online.de](mailto:alfred.jocher@t-online.de)

### Stadt Penzberg

Karlstr. 25  
82377 Penzberg  
Tel.: 08856 81 30  
Fax: 08856 81 31 09  
E-Mail: [poststelle@penzberg.de](mailto:poststelle@penzberg.de)  
[www.penzberg.de](http://www.penzberg.de)



## Gemeinde Polling

Kirchplatz 11  
82398 Polling  
Tel.: 0881 9 39 00  
Fax: 0881 93 90 20  
E-Mail: [gemeindeverwaltung@polling.de](mailto:gemeindeverwaltung@polling.de)  
[www.polling.de](http://www.polling.de)

Ansprechpartnerin für Senioren /  
Familienreferentin  
Frau Buchner  
Tel.: 0157 50 12 43 77  
E-Mail: [petra.buchner@polling.de](mailto:petra.buchner@polling.de)

## Gemeinde Prem

Schulweg 6  
86984 Prem  
Tel.: 08862 83 50  
Fax: 08862 76 39  
E-Mail: [verwaltung@gemeinde-prem.de](mailto:verwaltung@gemeinde-prem.de)  
[www.prem-am-lech.de](http://www.prem-am-lech.de)

## Gemeinde Raisting

Kirchenweg 12  
82399 Raisting  
Tel.: 08807 21 43 90  
Fax: 08807 2 14 39 20  
E-Mail: [info@raisting.de](mailto:info@raisting.de)  
[www.raisting.de](http://www.raisting.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:  
Frau Kapfer

## Gemeinde Rottenbuch

Klosterhof 42  
82401 Rottenbuch  
Tel.: 08867 9 11 00  
Fax: 08867 91 10 30  
E-Mail: [info@rottenbuch.de](mailto:info@rottenbuch.de)  
[www.rottenbuch.de](http://www.rottenbuch.de)

## Stadt Schongau

Ansprechpartner:  
Herr Huber  
Münzstr. 1-3  
86956 Schongau  
Tel.: 08861 21 41 39  
Fax.: 08861 21 48 39  
E-Mail: [Huber.Benedikt@Schongau.de](mailto:Huber.Benedikt@Schongau.de)  
[www.schongau.de](http://www.schongau.de)

Seniorenbeirat:  
Frau Dr. Wagner (Vorsitzende)  
Herr Heiß  
(stellv. Vorsitzender)  
Frau Erlenbruch (Kassenwartin)  
Frau Freimut (Schriftführerin)  
Frau Karg (Vertreterin des Stadtrates)

## Gemeinde Schwabbruck

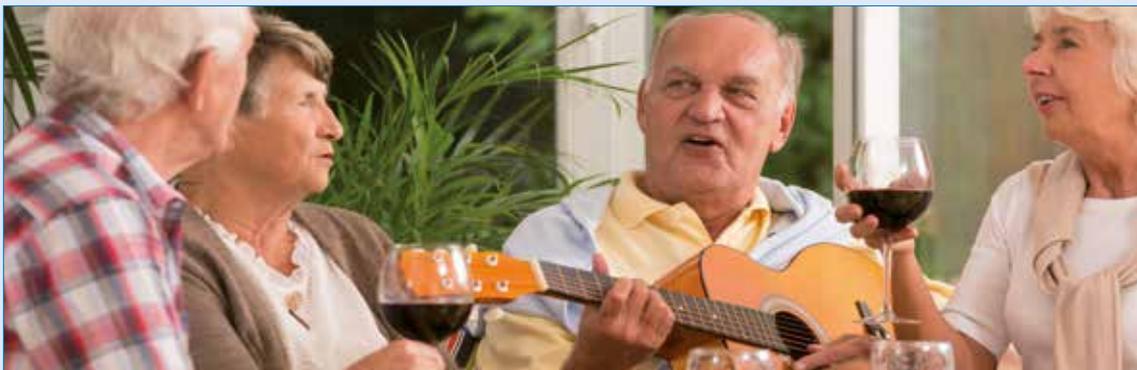
Dorfstr. 5  
86986 Schwabbruck  
Tel.: 08868 2 40  
Fax: 08868 18 08 12  
E-Mail: [gemeinde@schwabbruck.bayern.de](mailto:gemeinde@schwabbruck.bayern.de)  
[www.schwabbruck.de](http://www.schwabbruck.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:  
Frau Graf

## Gemeinde Schwabsoien

Schongauer Str. 1  
86987 Schwabsoien  
Tel.: 08868 2 31  
E-Mail: [gemeinde@schwabsoien.bayern.de](mailto:gemeinde@schwabsoien.bayern.de)  
[www.schwabsoien.de](http://www.schwabsoien.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:  
Frau Dreher



### Gemeinde Seeshaupt

Weilheimer Str. 1 - 3  
82402 Seeshaupt  
Tel.: 08801 9 07 10  
Fax: 08801 24 27  
E-Mail: [gemeinde@seeshaupt.de](mailto:gemeinde@seeshaupt.de)  
[www.seeshaupt.de](http://www.seeshaupt.de)

### Gemeinde Sindelsdorf

Schulgasse 2  
82404 Sindelsdorf  
Tel.: 08856 26 61  
Fax: 08856 93 51 01  
E-Mail: [gemeinde@sindelsdorf.bayern.de](mailto:gemeinde@sindelsdorf.bayern.de)  
[www.sindelsdorf.de](http://www.sindelsdorf.de)

### Gemeinde Steingaden

Krankenhausstr. 1  
86989 Steingaden  
Tel.: 08862 9 10 10  
Fax: 08862 64 70  
E-Mail: [gemeinde@steingaden.de](mailto:gemeinde@steingaden.de)  
[www.steingaden.de](http://www.steingaden.de)

### Stadt Weilheim i. OB

Admiral-Hipper-Str. 20  
82362 Weilheim i. OB  
Tel.: 0881 68 20  
Fax: 0881 68 22 99  
E-Mail: [info@weilheim.bayern.de](mailto:info@weilheim.bayern.de)  
[www.weilheim.de](http://www.weilheim.de)

Ansprechpartner für Senioren:  
Referentin für Senioren im Stadtrat:  
Frau Holeczek  
Tel. 0881 24 42

Arbeitskreis Senioren der Agenda 21:  
Herr Raabe  
Tel.: 0881 14 98  
E-Mail: [raabe.wm@gmx.de](mailto:raabe.wm@gmx.de)

### Gemeinde Wessobrunn

Zöpfstr. 1  
82405 Wessobrunn  
Tel.: 08809 3 13 00  
Fax: 08809 3 13 02  
E-Mail: [gemeinde@wessobrunn.de](mailto:gemeinde@wessobrunn.de)  
[www.wessobrunn.de](http://www.wessobrunn.de)

Ansprechpartner für Senioren:  
Frau Riffel (Wessobrunn)  
Frau Heumann (Forst)

### Gemeinde Wielenbach

Peter-Kaufinger-Str. 10  
82407 Wielenbach  
Tel.: 0881 9 34 40  
Fax: 0881 93 44 19  
E-Mail: [info@wielenbach.bayern.de](mailto:info@wielenbach.bayern.de)  
[www.wielenbach.de](http://www.wielenbach.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:  
Frau Rettig  
Tel.: 0881 6 48 60  
E-Mail: [maria.rettig@web.de](mailto:maria.rettig@web.de)

### Gemeinde Wildsteig

Kirchbergstr. 20 a  
82409 Wildsteig  
Tel.: 08867 91 24 00  
Fax: 08867 9 12 40 18  
E-Mail: [gemeinde@wildsteig.de](mailto:gemeinde@wildsteig.de)  
[www.wildsteig.de](http://www.wildsteig.de)

Ansprechpartnerin für Senioren:  
Frau Wetzl



# Inserentenverzeichnis

ABSCHIED Bestattungen Kramer & Freiling GbR	22
AH Entrümpelung & Anhängervermietung	29
Ahammer Bestattungen	21
Altenheim der Heiliggeist-Spital-Stiftung Schongau	62
Ambulante Krankenpflege Tutzing e. V.	55
AWO Seniorenzentrum Peiting	61
Berührende Reden - Franziska Lüttich	24
Bestattungen Mayr GbR	23
Caritas-Seniorenzentrum Peißenberg	58
Caritasverband für den Landkreis Weilheim-Schongau e. V.	71
Diakonie Herzogsägmühle gGmbH	59
Die Kolping-Akademie	31
Hörgeräte Seifert GmbH	17
Klinikum Penzberg	79
Krankenhaus GmbH Landkreis Weilheim-Schongau	80
MARO Genossenschaft für selbstbestimmtes Wohnen und nachbarschaftliches Wohnen eG	56
Notare im Landkreis Weilheim-Schongau	09
OHRWERK Hörgeräte GmbH	07
Ökumenische Sozialstation Oberland gGmbH	47
Palliahome e. V.	68
Peitinger Pflegedienst GmbH	35
Pflegeteam WaNiKa GmbH	42
Rechtsanwalt Siegfried Lotterschmid-Kling	10
Rechtsanwälte Koch - Langhorst - Rößle	13
Rechtsanwaltskanzlei Veronika Seidler	12
Rechtswanwäle Wölke & Kollegen in Partnerschaft mbH	11
Senioren- und Pflegeheim Kriesmair GmbH	60
Sozialagentur-Oberbayern Betreuung zu Hause GmbH	41
Städtisches Bürgerheim Weilheim	63
Steigenberger Hof - Alten- & Seniorenheim	57
Tagespflege Villa Via Vita	54
Therapiezentrum PRO GmbH	17
Zahnarztpraxis Dr. Steinmetz	33
Zirngibl Bestattungen GmbH	24



# Klinikum Penzberg



Dr. med. Thomas Weiler  
Geschäftsführer



Lydia Pietsch  
Pflegedirektorin



Dr. med. Florian Brändle  
Ärztlicher Direktor

kompetent | modern | familiär

**Medizinische Klinik | Viszeral- und Unfallchirurgie | Plastische Chirurgie/  
Handchirurgie | Anästhesie | Beckenbodenzentrum Starnberg-Penzberg**

**Kooperationspartner/Belegabteilungen:**

Orthopädie | Gynäkologie | Urologie | HNO | Kardiologie | Wirbelsäule

Neu im Klinikverbund: **MVZ Penzberg – Hämatologie und Onkologie**



Klinikum Penzberg | Am Schloßbichl 7 | 82377 Penzberg | T 08856 910-0 | [www.klinikum-penzberg.de](http://www.klinikum-penzberg.de)



**KRANKENHAUS GMBH**  
LANDKREIS WEILHEIM-SCHONGAU



IMMER FÜR SIE DA:  
SOG **08861 215-0**  
WM **0881 188-0**

# RUNDUM VERSORGT

In Fragen der Altersmedizin steht Ihnen in unseren Krankenhäusern ein multidisziplinäres, hochprofessionelles Team zur Verfügung. Unsere Spezialisten aus der Akutgeriatrie, dem Alterstraumatologischen Zentrum und der Geriatrischen Rehabilitation arbeiten nicht nur untereinander Hand in Hand für Ihr Wohl, im Fall des Falles können auch schnell

weitere Fachbereiche aus den beiden Krankenhäusern angefordert werden. Hinzu kommt unser Sozialdienst, der Sie und Ihre Angehörigen in allen sozialen, rechtlichen und pflegerischen Fragen umfassend beraten kann.

Denn unser Ziel ist es stets, Sie so schnell wie möglich in Ihren normalen Alltag zu entlassen.



KLINIK SCHONGAU | Marie-Eberth-Str. 6 | 86956 Schongau | Tel 08861 215-0 | E-Mail [info@kh-gmbh-ws.de](mailto:info@kh-gmbh-ws.de)  
KLINIK WEILHEIM | Johann-Baur-Str. 4 | 82362 Weilheim | Tel 0881 188-0 | E-Mail [info@kh-gmbh-ws.de](mailto:info@kh-gmbh-ws.de)

Informieren Sie sich:  
[meinkrankenhaus2030.de](http://meinkrankenhaus2030.de)